11. Januar 2015 Leserservice 08 00/222 42 24 02 · www.der-sonntag.de

Der Sonntag in Freiburg



Millionen Vögel im Wiesental

Ein Paradies für Ornithologen: An einem Waldrand bei Hasel treffen sich derzeit allabendlich riesige Schwärme von Bergfinken. Wann die Vörelewieterziehen, ist ungewiss, eine Alpenüberquerung versuchen sie zu vermeiden.





Viel Arbeit

Der SC Freiburg hat im Trainingslager in Spanien viel Arbeit vor sich. Die Neuzugänge Petersen (Foto) und Daehli zeigen sich zuversichtlich. SEITE 13



Das aktuelle ALDI-Magazin in dieser Ausgabe

Vor der Zerreißprobe

Wie Gesellschaft und Staat auf den TERRORISMUS reagieren sollen – Stimmen aus der Region zu den Anschlägen in Frankreich

17 Menschen sind in dieser Woche in Frankreich islamistischen Terroristen zum Opfer gefallen: Journalisten, Polizisten und Passanten. Der Sonntag fragte Politiker, Wissenschaftler und einen Kabarettisten nach den Folgen des Anschlags auf die Meinungsfreiheit.

Einen "vollkommen inakzeptablen Angriff auf die Presse- und Meinungsfreiheit und damit die Grundlage der Demokratie unserer Republik" nennt JEAN ROTTNER, der Bürgermeister von Mulhouse, das "abscheuliche Blutbad" von Paris. Wie über-all in Frankreich hat er die Fahnen in der Stadt auf Halbmast hängen lassen und die Bürger seiner Stadt am Donnerstag abend zu einer ersten Gedenk veranstaltung auf dem Mulhouser "Place de la Réunion" aufge-rufen sowie zu einem weiteren Marche des Crayons" einer Kundgebung im Zeichen der Zei chenstifte, am Samstag, um den Opfern und ihren Angehörigen die Ehre zu erweisen. Angesichts dieser ungeheuren Tragödie sei die nationale Einheit gefordert, so der Maire. Eine klare Absage erteilt Rottner, der als Mitglied der konservativen UMP seit 2010 in der Industriestadt das Sagen hat, auch allen, die jetzt politi-schen Profit aus dem Akt der Barbarei ziehen wollen: "Wir sind alle direkt betroffen, und wir werden hier keinerlei Trittbrettfahrer von egal welcher Partei, politischen oder religiösen Richtung tolerieren." Dem Gift des Extremismus von jeglicher Seite gelte es die Stirn zu bieten.

ANDREAS SCHWAB, Europa-Abgeordneter der CDU für Südbaden, warnt davor, die Lage weiter zuzuspitzen. "Wir haben es nicht mit einer angeblichen Islamisierung Europas zu tun, sondern mit Terroristen, die Angst und



Mehr als 20 000 Menschen setzten sich gestern in Nizza gegen den Angriff auf die Pressefreiheit zur Wehr und solidarisierten sich mit Charlie Hebdo – der Satirezeitschrift, die am Mittwoch in Paris Ziel eines blutigen Terroranschlags wurde.

Schrecken verbreiten wollen. Ein religiöses Motiv spricht Schwab den Tätern ab und plä-diert dafür, "in einen noch offeneren Dialog mit unseren musli-mischen Mitbürgern" zu treten. Auf der anderen Seite fordert der Europa-Politiker eine engere Zusammenarbeit der europäischen Staaten bei der präventi-Terrorismusbekämpfung. Eine Herausforderung für die französische Politik sieht französische Schwab angesichts der nicht geglückten Integration von Zuwan-derern in den französischen Ballungszentren. "Das macht es den dort lebenden Muslimen schwerer, sich von den derartigen Anschlägen zu distanzieren." Je mehr Probleme die Menschen in den Vororten hätten, umso weniger käme man mit ihnen ins Gespräch. Darauf werde die Politik reagieren müssen. Der CDU-Politiker ist aber optimistisch, dass es dem rechtsradikalen

Front National nicht gelingt, Profit aus den Anschlägen zu ziehen. Voraussetzung dafür sei, dass die politisch Verantwortlichen den wirtschaftlichen Gesundungsprozess in Frankreich vorantreiben. Schwab ist in dieser Hinsicht aber zuversichtlich.

ABDEL-HAKIM OURGHI, Leiter des Fachbereichs Islamische Theologie an der Freiburger Pädagogischen Hochschule verurteilt das Attentat "als Muslim", wie er sagt. Seine Glaubensbrüder fordert er auf, sich "endlich mit der Gewalt in der Geschichte des Islam auseinanderzusetzen". Denn, so Ourghi, es sei politisch und historisch nalv, eine Verteidigungshaltung einzunehmen und zu behaupten, die Extremisten seien gar keine Muslime: "Der Islam benötigt dringend eine kritikfähige und reflektierende Renaissance sowie eine zeit gemäße Reform-Lektüre des Kogenschaften und verschaften seinen gemäße Reform-Lektüre des Kogenschaften.

ran und der Tradition des Pro-

zum neuen Stadion!
Lesen Sie unsere Beilage
in dieser Zeitung –
und stimmen auch Sie

MARCUS OBRECHT, Frankreich-Experte am Seminar für Politikwissenschaft an der Universität Freiburg, verdeutlicht, warum das Attentat auf die Zeitschrift Charlie Hebdo auf die Franzosen so erschütternd wirkt. Einerseits habe die politische Karikatur in französischen Zeitungen eine große und erhabene Tradition, zudem seien einige der getöteten Zeichner in Frankreich sehr prominent gewesen. Zum anderen waren die Attentäter Franzosen: "Sie kommen aus der Mitte der Republik und kennen deren Werte. Dennoch haben sie auf diese einen Anschlag verübt – gegen die Pressefreiheit, gegen den säkularen Staat." Nirgends, so Obrecht, sei der Glaube an die Integrationsfähigkeit der Republik so groß gewesen wie in Frankreich. Dieser Glaube sei nun arg gefährdet: "Die französische Gesellschaft steht vor einer großen Zerreißprobe, ein weiteres Erstarken des Front National ist zu befürchten "

Für MARTINE CHANTREI, Direktorin des Centre Culturel Français Freiburg (CCFF), bedeutete der Anschlag auf die Redaktion von Charlie Hebdo einen "ganz schwarzen Tag". Und zwar sowohl für ihr Heimatland Frankreich als auch für die Freiheit der Presse. "Für meine Geneherte

ration war es zudem wie eine Kindheit, die verloren ging", sagt Chantrel. Weil sie mit den Karikaturen von Charlie Hebdo aufgewachsen sei. Ihr Vater habe die "mutige Zeitung, die jeder Franzose kennt", häufig mit nach Hause gebracht. Chantrel hofft nun, dass die fürchterlichen Terroranschläge von den Franzosen nicht mit dem Islam in einen Topf geworfen werden. Sie ist da zuversichtlich, denn die erste Reaktion ihrer Landsleute, die große Solidarität mit den Anschlagsopfern, die in vielen Städten zu verspüren war, hat sie auch stolz gemacht. Chantrel selbst nahm mit Mitarbeitern des CCFF an der Demonstration am Bertoldsbrunnen in Freiburg teil und will heute zu einer großen Demonstration nach Straßburg reisen.

Charlie Hebdo hat nicht mit dem feingeistigen Florett zuge stochen, sondern zum schweren Säbel gegriffen", sagt der Freiburger Kabarettist MATTHIAS
DEUTSCHMANN, "aber jetzt ist nicht die Zeit für eine Blattkritik, denn es geht um das schwer erkämpfte Recht, seine Meinung in Wort und Bild öffentlich zu verbreiten." Während böse Worte schnell verflögen, wirke eine scharfe Karikatur stärker, "weil das Spottbild nur langsam aus den Köpfen verschwindet und stark nachwirkt". Es sei erstaunlich, sagt Deutschmann, mit welcher Todesverachtung Chefre-dakteur Stéphane Charbonnier alias Charb und seine Kollegen trotz Bedrohung einfach weiter-gearbeitet hätten. "Aus dieser Perspektive erscheint die Solidaritätsformel ,Je suis Charlie' als Anmaßung." In der Schweiz, erzählt der 56-Jährige, habe sich der Kabarettist Andreas Thiel mit einer Breitseite, die er in der Weltwoche auf den Koran abfeuerte, stark exponiert. "Im normalen Kabarettbetrieb geht es we niger fulminant zu, denn religiö-se Fanatiker verirren sich selten dorthin". TN, RIX, AMA, OSC, JKI



LOKALES Der Sonntag · 11. Januar 2015

KURZ GEFASST

RATHAUSPLATZ Heute "Je suis Charlie Freiburg"

Vor dem Hintergrund des Anschlages in Paris auf die Redaktion der Satirezeitschrift $Charlie\,Hebdo$ soll heute um 15 Uhr auf dem Freiburger Rathausplatz eine Versammlung mit dem Titel "Je suis Charlie Freiburg" stattfinden – zeitgleich zu großen Kundgebungen in Paris und Berlin. "Idee ist es, als Europäer/Innen zusammenzustehen und Anteilnahme zu zeigen sowie einzustehen für Demokratie, Gewaltverzicht, Diversität und Meinungs- und Pressefreiheit", schreiben die Initiatorinnen Greta Siegert und Theresa Hüsch.

BEILAGEN

Teile dieser Ausgabe von Der Sonntag enthalten Beilagen der Firmen real,-, ALDI Süd, Neukauf, Treff 3000, Thomas Philipps, OBI, Braun Möbel Center, Medimax, Drogeriemarkt Müller, Rossmann, Bündnis 90/Die Grünen.





Informationsabende Grundschule Do., 15.01.2015, 20 Uhr Gemeinschaftsschule Di., 20.01.2015 Jeweils um 20 Uhr in der Helligestraße 2 (Mensa), Freiburg

reformpädagogisches Bildungskonzept

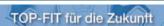
Tag der offenen Tür Sa., 24.01.2015, 14 – 17 Uhr

Typ-Check für Neukunden

Welche Frisur steht mir wirklich? Welche Haarlänge steht mir am besten? Soll ich meine Haarfarbe verändern? > Wir beraten Sie professionell.









Informationsabend 13.01.2015 19:00 Uhr



echnisches Gymnasium Profilfach Mechatronik



erbeschule Breisach





Auch das Elsass solidarisiert sich mit den Opfern der Anschläge von Paris – hier der gestrige Schweigemarsch

Übergang gesucht Stadttunnel: Schwierige Planungen für den GANTER-KNOTEN

Während die Pläne für den Stadttunnel zur Begutachtung in Berlin liegen, zieht sich die Suche nach Lösungen für die Gestaltung des Anschlussknotens in der Wiehre hin, Unter anderem über eine Fußgängerbrücke denkt man derzeit nach.

JENS KITZLER

Im zweiten Quartal dieses Jahres wird der Entwurf für den Bundesverkehrswegeplan erwartet, dort wird drinstehen, welche Priorität das Projekt Freiburger Prioritat das Projekt Freiburger Stadttunnel bekommen wird. Dass bei einem positiven Be-scheid dann schon im Jahr 2018 gebaut werden kann, wie es Optimisten noch vergangenes Jahr für möglich gehalten hatten, wird von Experten bezweifelt. "Ich glaube, von Seiten der Fach-leute ist dieses Datum noch nie bestätigt worden", sagt Frank Uekermann, Chef des Freiburger Tiefbauamtes.

Optimistisch war es wohl auch gewesen, als erste Entwürfe für die Gestaltung des voluminösen tin. Geschäftsführer der Ganter-Zu- und Abfahrtsknotens in Höhe der Ganterbrauerei schon für vergangenen Herbst angekündigt worden waren. Zwei Büros arbeiten daran, das Rätsel zu lösen, wie der Verkehr an der Ober-fläche und vor allem die Fußgänger sich in dem Areal noch bewe gen können, wenn sich in der engen Häuserschlucht ein Verhau aus Zu- und Abfahrtsrampen, und noch die Straßenbahn drängeln. Bis ein präsentationsreifes Konzept steht, könnten aller-dings noch viele Monate vergehen, heißt es im Tiefbauamt.

Problem Überquerung

Laut Tiefbauamt hätten die externen Planungsbüros nun schon Vorschläge mit einer Brücke vorgelegt. Um da Zu- und Abgänge und eventuell Aufzüge für Behinderte zu ermöglichen, brauche man aber Platz. Das müsse man wiederum mit den Planern des Tunnelbauwerks besprechen, aber auch mit der Brauerei Ganter, die auf ihrem Areal ja selbst große Umbauten in die Wege leitet. Hartmut Mar-

Grundstücksgesellschaft, weiß, dass vor allem die Abstützmaß-nahmen während des Tunnelbaus das Ganter-Areal tangieren werden: eine klare Ansage, ob er nun 20 Zentimeter von seinem Gelände abzwacken soll oder eher fünf Meter, habe er nicht, Dass die Gestaltung an der Oberfläche über dem Tunnel ebenfalls mit dem kleinen Ganter-Stadtteil zusammenhängen könnte, davon habe ihm noch niemand berichtet, erklärt er ge genüber *Der Sonntag.* Gegen Monatsende werde man sich mit Baubürgermeister Martin Haag, Stadtplaner Roland Jerusalem und Tiefbauamtschef Uekermann zusammensetzen, um die Zukunft der gemeinsamen Bau-pläne zu besprechen.

Die einst von der Stadt finanzierte Vorplanung für den Tun-nel ist derweil auf dem Weg durch die Instanzen, denen das Werk zur Absegnung vorgelegt werden muss, derzeit liegt es im Verkehrsministerium in Berlin. Mit großen Einwänden von dort rechne man nicht heißt es im Regierungspräsidium

CHARLIE HEBDO

2000 bei Kundgebung in St. Louis

Mehr als 2000 Bürger demonstrierten gestern im elsässischen St. Louis mit einem Schweigemarsch und einer Kundgebung gegen die Anschläge von Paris. Bürgermeister Jean-Marie Zoellé sprach von einer "Attacke nicht nur auf Frankreich, sondern auf alle europäischen Bürger. Dass so viele Personen aller Religionen und Herkünfte gekommen sind, ist für mich ein Symbol der Kraft unserer Werte, die wir alle teilen: Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit".
Ein Zeichen zu setzen sei hier

ganz besonders wichtig, denn in 20 000-Einwohner-Stadt wohnen Bürger rund 100 unter-schiedlicher Nationalitäten, so Zoellé.

STADIONBAU

Bleibt die alte Sportstätte?

Falls ein neues Stadion für den SC Freiburg im Westen der Stadt gebaut würde, soll der Standort der bisherigen Spielstätte des Vereins weiter Teil einer "Sportachse" sein, dies geht aus einem Artikel der *Badischen Zeitung* von gestern hervor. Das Areal sei als Sportgelände ausgewiesen und die breite Gewässerschutzzone der Dreisam erschwere es zudem, dort andere Nutzungen anzusiedeln, heißt es im Text, der sich vor allem auf Freiburgs Baubürgermeister Martin Haag beruft. Entsprechend erteilt Haag Ideen von einer Wohnbe-bauung oder offenbar ins Kraut geschossenen Befürchtungen vor dem Bau eines "Ost-Arka-den"-Komplexes eine Absage.

Rückbau für Amateursport

Dafür könne man sich in der Verwaltung und beim SC Freiburg vorstellen, heißt es in dem Be-richt, dass das bisherige Stadion dautlich rückschaut und dann deutlich rückgebaut und dann weiter als Sportstätte genutzt werden könnte. Es durch eine neue Eishalle zu ersetzen, sei dagegen kein Thema, sagt Haag. DS

WAR NOCH WAS?

Die Woche vom 5. bis 10. Januar



Rund 300 Freiburger gedenken mit erhobenem Bleistift des Anschlags auf die Redaktion des Pariser Satiremagazins.

FOTO: INGO SCHNEIDER

Montag

Selten findet die Polizei die Re sultate ihrer VERKEHRSKON-TROLLEN gut, in diesem Fall aber schon: Bei rund 100 angehaltenen Autofahrern, die in der Nähe des Tiergeheges Mundenhof angehalten wurden, gab es zum Thema Sicherheitsgurte und Kindersicherheit kaum etwas zu beanstanden

Im Industriegebiet Nord kontrolliert die Polizei auch, hier geht es um **MANPULATIONEN** der Fahrtenschreiber in Lkw. Ein italienischer Lastwagenfahrer wird dabei erwischt, der nicht nur den Fahrtenschreiber manipuliert, sondern auch Assistenz-systeme wie Abstandstempomat, Antiblockiersystem und Geschwindigkeitsbegrenzer außer Funktion gesetzt hat.

Dienstag

Eine defekte STRASSENBAHN am Bertoldsbrunnen sorgt für einen Tram-Stau. Bis das Fahrzeug abgeschleppt ist, stehen zahlreiche Bahnen still, kommt zu Verspätungen.

Mittwoch

Die Feuerwehr fährt zu einem **ZIMMERBRAND** im Stadtteil Lehen. Eine defekte Heizdecke, so ermittelt die Polizei später, hat den Brand verursacht, die 76jährige Bewohnerin kommt mit Verdacht auf Rauchvergiftung ins Krankenhaus

Donnerstag

Frühmorgens wird ein Besucher eines Clubs am Leopoldring von drei Personen in ein Gespräch verwickelt. Dabei merkt er, dass eine dieser Personen ihm den GELDBEUTEL geklaut hat. Die Täter flüchten, einer wird aber vom Türsteher festgehalten, bis die Polizei kommt. Ein weiterer der Diebe wird in der Nähe festge-halten. Der Volljährige der bei-den wird in Gewahrsam genom-

Am Nachmittag fährt ein STREIFENWAGEN der Polizei mit Blaulicht durch Freiburg-Haslach und kollidiert mit dem Fahrzeug einer Frau, die gerade abbiegen wollte. Zwei Beteiligte werden leicht verletzt. Die Polizei sucht noch nach Zeugen des Vorfalls

Auch etwa 250 bis 300 Freiburger sind Charlie: Gegen 11.30 Uhr treffen sie sich am Bertoldsbrunnen, um mit erhobenen Bleistiften und natürlich dem "Je suis Charlie"-Logo des Attentats auf die Pariser Redaktion des Satiremagazins *Charlie Hebdo* zu gedenken. Aufgerufen hatte das Online-Magazin Fudder.

Freitag

Beim Bau der Stadtbahn zur Messe knabbert ein Bagger eine ERDGASLEITUNG an. Drei Stun-den lang sind fünf größere Ge-bäude von der Versorgung abge-schnitten, gegen 15 Uhr dann ist der Schaden repariert.

DIE DRITTE SEITE Der Sonntag · 11. Januar 2015



Ihr Anflug prasselt. Aber wenn geschätzte zwei Millionen Bergfinken singen, klingt das für Vogelfreunde wie eine Oper in der Mailänder Scalc

Zwei Millionen Vöglein sind schon da

Riesige Schwärme von BERGFINKEN sammeln sich derzeit allabendlich wieder an einem Waldrand zwischen Schopfheim und Hasel

ANNETTE MAHRO

hne sie zu sehen, könnte man glauben, nahe an ei-nem Wasserfall zu stehen oder prasselnden Regen zu hören. Erst in kleinen, dann immer größeren Schwärmen fliegen die nur etwa spatzengroßen Vögel kurz vor der Dämmerung aus allen Himmelsrichtungen ein, wogen noch ein Weilchen, immer neue schmiegsame Formationen bildend, vor dem Waldstück hin und her, bevor sie sich endlich dicht an dicht im Geäst niederlassen. Die vormals kahlen Laubbäume scheinen urplötzlich wieder ausgetrieben zu ha-ben. Der Nadelwald sieht aus wie mit kleinen Tannenzapfen über-sät. Tagsüber verteilen sich die aus der Nähe betrachtet recht farbenfrohen Tiere zur Futtersu-che in kleineren Gruppen im Umkreis von etwa 50 Kilometern in der Region und wirbeln dann wie trockenes Laub durch die Wälder. Das diesjährige Vor-kommen beim Erdmannshöhlendorf wird von Fachleuten auf etwa zwei Millionen Finken ge-schätzt. In solchen Massen kommen die Vögel, die ihre Brutgebiete in Nordeuropa und Sibirien haben, in unregelmäßigen Abständen um diese Jahreszeit nach Südbaden und in den Schweizer Jura. Im Winter 2009/2010 hatten sich zuletzt etwa doppelt so viele Vögel in Görwihl im Hotzenwald nieder-gelassen. Weil sie damals in großen Schwärmen und extrem tief fliegend zur Verkehrsgefähr-

...und auch seine Beobachter zieht er in

dung worden waren, hatte das Landratsamt kurzfristig zwei Kreisstraßen komplett für den Verkehr gesperrt.

Alpenüberauerunaen vermeiden sie lieber

Vor drei Iahren waren die Vögel schwärme nur bis Tübingen gekommen, 2002 wurde die bisher größte Ansammlung mit etwa 16 Millionen Finken im Schweizer

Jura gemeldet. Gezählt werden sie in auf Fotound Filmaufnahmen basierenden Hochrechnungen.

In diesem Jahr scheinen sich die Bergfinken dies- und ienseits der Grenze verteilt zu haben. Das aktuelle Schweizer Vorkommen werde aber geheim gehalten, sagen Beobachter. Mit den Vö-

geln kommen nämlich regelmäßig auch Hobby- und Berufsornithologen, Naturfotografen, filmer, Medienleute und andere Begeisterte, was zwar die Vögel in aller Regel nicht zu stören scheint, umso mehr aber die Bauern, deren Land die Vogel-freunde wie das irdische Pendant zu den gefiederten Besu-chern in den Baumwipfeln be-völkern und deren Feldwege sie

hoffnungslos zuparken. Es habe da beim letzten Mal Arger gegeben, weiß Michael Schaub, der sich diesmal in die Gruppe der Vogelkundler auf dem Hasler Acker eingereiht hat. Der promovierte Ornithologe

von der Schweizer Vogel warte Sempach ist rein privat und mit seinen Kindern hier, wird aber trotzdem zum An-sprechpartner. Wäre der Winter kälter und die Reschneebedeckt, dann zögen die Finken weiter in den Süden, er-klärt Schaub. Ließe sich eine Alpenüberquerung, die für die Tiere mit extremen Flughöhen und entsprechender Kraftanstrengung verbunden sei, aber vermeiden, dann bleiben sie lieber

Die Rastplätze, die ver-mutlich Alphatiere auswählen, ähneln einander zwar immer und liegen an windgeschützten Stellen vor Abhängen in Richtung Südosten. Beim nächsten Mal tritt trotzdem wieder anderswo auf. Welchen Schwarmgesetzen die Tiere tatsächlich folgen, lässt sich nur vermuten.

Auch wie lange sie bleiben, hängt von verschiedenen Voraussetzungen ab. nicht zuletzt natürlich von den verbliebenen Beständen an Bucheckern, von denen sich die Vögel hauptsächlich ernähren. Zwar suchen alle nach derselben Nahrung, das



Ein Bergfink kommt selten allein...

Massenaufkommen scheint aber trotzdem vernünftig. Wären die Tiere alleine oder in kleineren Gruppen unterwegs, böten sie leichtere Beute für Raubvögel und andere Fressfeinde, die sich auf einzelne Opfer besser konzentrieren können

Von Fischschwärmen auch angenommen, viele kleine spielten anderen von Ferne vor, große Fische zu sein, die anzugreifen dann weniger in Betracht komme. Auch dürfte sich bei den anstrengenderen Führungspositionen bei großen Vogelflügen abwechseln lassen. Wer vom Spitzenplatz wieder in hintere Reihen wechselt, kann sich ge wissermaßen wieder treiben lassen, ohne ständig für alle viel-leicht lebenswichtige Entscheidungen treffen zu müssen. Folgt einer der Vorausfliegenden nämlich plötzlich der Eingabe, etwa eine engere oder weitere Schleife zu fliegen, aus einem Waldstück heraus und in unvermittelter Umkehr wieder hineinzufliegen, dann vollführt der Restschwarm anscheinend blind und zeitgleich dieselbe Umkehr

Ähnlichen nicht ganz erklärlichen Schwarmgesetzen wie die Vögel scheinen auch ihre Beobachter zu folgen. Die meisten von ihnen gehören einer einge-schworenen Gemeinschaft an und treffen regelmäßig in wet-terfester Kleidung, mit Ferngläsern, Stativen, Kameras mit mehr oder weniger riesigen Objektiven und manchmal auch Klappstühlen bewaffnet, aufein-ander. Phänomene und neue Plätze sprechen sich in Windesei-

das Phänomen aber vermutlich le herum. Man kennt und duzt sich und tauscht letzte Neuigkei-ten aus. Als Entdecker der jüngsten Bergfinken-Invasion sieht sich diesmal der Hasler Luftbildfotograf Erich Meyer, der, seit er Vögel entdeckt hat, täglich vor Ort auftaucht und fotogra-

Zum wiederholten Mal da ist auch der Vorsitzende der Vogelschutz-Ornithologischen meinschaft Schopfheim Frieder

aschaft Schopfheim Frieder Adolph, für den die Tiere zwar nicht Beruf, aber Be-rufung sind. Andere sind noch angefressener, so et-wa Rudi Apel vom Natur-schutzbund NABU Gör-wihl. Beim damaligen Hot-zenwälder Vorkommen sei zenwälder Vorkommen sei er genau 105-mal draußen gewesen, lacht Apel. Warum? "Weil man verrückt ist." Die Vögel zu beobach-ten und ihnen zuzuhören

sei aber unvergleichlich: "Diesen Gesang, das haben noch nicht viele gehört." Für Ornithologen sei allein das Hörerlebnis vergleichbar mit dem, was anderen die Mailänder Skala bedeute

oft gesehen wie niemand anderer, sagt Rudi Apel. Er sei nicht nur an den Schlafplätzen gewesen, sondern den Tieren abends auch entgegengefahren, bevor man sich später wieder am selben Ort begegnet sei. Wenn sie dann wider einfliegen, ertönt zuerst, einer Windböe gleich, ein

Vermutlich habe er gerade das leises Rauschen vom Flügel-Bergfinkenphänomen schon so schlag, dem später das geschwät leises Rauschen vom Flugel-schlag, dem später das geschwät-zige Prasseln folgt. "Man wird süchtig auf den Klang", sagt Apel. Nicht ganz so ernst nimmt Erich Meyer das Phänomen, der glaubt, es müssten wohl ziemlich viele weibliche Vögel im Schwarm sein, wenn es da noch so viel zu bereden gäbe nach einem langen Tag.

FAKTEN

Der Bergfink

Zu Hause ist der Bergfink in den Nadel- und Birkenwäldern Norwegens, Schwedens, Finnlands und im nordeuropäischen Teil Russlands bis nach Sibirien. Bevor sie im März/April im Norden mit dem Nestbau beginnen, machen in manchen Jahren rie sige Schwärme nördlich der Alpen Station, um hier zu überwintern und sich vor allem an Bucheckern satt zu fressen. Das passiert Spezialisten zufolge vor allem dann, wenn im Jahr zuvor eine so-genannte Buchenvollmast vorlag, also eine besonders reiche Menge an Bucheckern auf Abnehmer wartet. Wieder auf Tour legen die zierlichen Vögel, die zehn bis zwölf Jahre alt werden können, bis zu 100 Kilometer am Tag zurück. Ein Buchfink verspeist gemäß For-schungen der Schweizer Vo-gelwarte Sempach dreißig bis 50 Bucheckern pro Tag, was bei 100 000 Tieren bereits eine Tonne ergibt.



Kilos verlieren -Gewicht halten!

Tel. 0761-1564800



LOKALES Der Sonntag · 11. Januar 2015

GESICHT DER WOCHE

CDU-SPITZENKANDIDAT GUIDO WOLF

Das Fasnet-Duell

Schwähischer Mundart

dichter und CDU-Spit-

zenkandidat Guido

er nächste Ehrenmützenträger der Freiburger Fasnetrufer heißt – Guido Wolf (53). Dies hat die Nar-renzunft in dieser Woche be-

kannt gegeben. Ihr größtmögliche Coup gelungen: Herausforderer trifft auf Ministerpräsident. Schwarz auf Grün. Narrenseele, was willst du

Bei den Freiburger Fasnetrufern ist es Tradition, dass der Vorgänger des Ehrenmützenträgers die Laudatio auf

seinen Nachfolger hält – und das ist derzeit Ministerpräsident Winfried Kretschmann Das Duell in der – bereits ausverkauften – Sporthalle in Freiburg-St. Georgen am kommen-den Samstag wird mit Spannung erwartet. Beide Politiker werden es sich kaum nehmen lassen, Spitzen auszuteilen. Als Zunftvogt Alexander Schö-pe dem Landtagspräsidenten das Versprechen abrang, Ehrenmützenträger zu werden, da war noch nicht einmal ausge macht, dass sich Wolf über haupt als Spitzenkandidat seiner Partei für die Landtagswahl 2016 bewirbt. Das war während der Fasnet 2014 im Europa-Park. Die Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte überreichte damals Kretschmann die Goldene Narrenschelle. Laudator war - Guido Wolf. Schöpe war von Wolfs Versiertheit und seinem insge samt "starken Auftritt" so ange tan, dass er ihn spontan auf die

Ehrenmütze ansprach. Eigentlich ist dafür der ge-samte zehnköpfige Narrenvorstand zuständig. Die anderen fanden die Wahl aber gut. Als Wolf dann im Dezember von der CDU-Basis auch noch zum Spitzen kandidaten gewählt wurde

herrschte bei den Freiburger Narren Hochstimmung. Maximale öf-fentliche Aufmerksamkeit ist

ihnen sicher. Die Suche nach einem Ehrenmützenträger sei heikel, räumt Schöpe ein. Absa gen dürfe man sich keine einhandeln. Denn jeder, der anschließend gefragt werde, müs se sich als Ersatzkandidat fühlen. Also strecken die Narren meist erst die Fühler aus. So ha ben sie aus dem Umfeld von Bundestrainer Joachim Löw si gnalisiert bekommen, dass die Fasnet nicht dessen Welt sei. Solche Bedenken musste man beim Weingartener Wolf nicht haben. Wolf ist volksnah. In seiner Freizeit schreibt er Gedich-te in schwäbischer Mundart, die er auch schon mal im Wahlkampf vorträgt. Kommenden Samstag hat er dazu wieder Ge legenheit.



Zum Abitur ab Klasse 8 & Klasse 11

- 3- und 6-jähriges Wirtschaftsgymnasium
- 3- und 6-jähriges Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium

Fachhochschulreife in 2 Jahren

- Kaufmännisches Berufskolleg I + II
- Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen
- Berufskolleg Gesundheit und Pflege I + II

Kronenstraße 2-4, 79100 Freiburg Tel.: 0761 70329-114 www.angell-akademie-freiburg.de



"Er ist eine Lichtfigur"

Christof Grosse von Pax Christi über den streitbaren Pazifisten MAX JOSEF METZGER

Was hat uns Max Josef Metzger heute zu sagen? Dieser Frage widmet sich nächste Woche in Freiburg eine Tagung über den streitbaren Priester und Pazifisten, der 1887 in Schopfheim zur Welt kam und 1944 von den Nationalsozialisten hingerichtet wurde. Christof Grosse aus dem Leitungsteam von Pax Christi hat die Tagung mit organisiert.

Beim Blick auf all die Kriege und Terroranschläge weltweit: Wie würde Max Josef Metzger un-seren Umgang mit Krieg und Frieden bewerten, Herr Grosse?

Er würde immer empfehlen, den Dialog zu suchen – frühzeitig, um Gefahrenquellen zu erkennen, aber auch in auswegloser Si-tuation. Er würde raten, ausgestreckte Hände niemals abzuleh nen und Angreifer nicht zu dä monisieren. Zu Beginn des Ersten Weltkriegs war auch Max Josef Metzger vom herrschen-den nationalistischen Geist erfüllt, weshalb er sich freiwillig als Militärgeistlicher meldete. Auf dem Hartmannsweilerkopf hatte er dann Anfang 1915 ein Schock- und Bekehrungserlebnis und wurde zum Pazifisten. Von da an arbeitete er als Priester und Sozialarbeiter für den Frie den in der Welt und die Einheit der Kirche. Heute würde er sicher dem Appell von Papst Franziskus zustimmen: Wir müssen mit dem IS reden. So illusorisch und utopisch das klingen mag.

Das klingt in der Tat utopisch. Metzger hat am 11. Februar 1933, kurz nach der NS-Machtübernahme, in sein Tagebuch notiert, er habe Hitler im Radio gehört und danach geäußert, "daß ich keine Bedenken trüge, ihn zu erschießen, um damit Tausende von Menschen, die um seinetwillen das Leben lassen müssen davor zu hewahren"

Diese Stelle war mir bislang nicht bekannt. Eine solche Not-hilfe, wie sie etwa der Hitler-Attentäter Georg Elser angewandt hat, widerspricht eigentlich der Haltung, die Metzger sonst in seinem Leben gezeigt hat. Es mag sein, dass man mit dem IS nicht verhandeln kann, aber dessen Mitglieder zu dämonisieren ist falsch. Wir von Pax Christi sind überzeugt, dass religiöse Anschauungen – in dem Fall der Islam – keine gewalttreibenden Kräfte sind. Es geht darum, einen dritten Weg zu finden zwischen Nichtstun und militärischem Eingreifen, einen Ausstieg aus dem Krieg als Option, vergleich-bar der Energiewende. In der ka-tholischen Kirche gibt es neben Pax Christi die geistliche Ge-meinschaft Sant'Egidio, die in diesem Sinne sehr erfolgreich weltweit im Verborgenen Friedenslösungen eingefädelt hat.

Metzger gilt als Mitbegründer der konfessionellen Friedensbewegung. 1917 schickte er sein "Friedensprogramm" an Papst Benedikt XV., 1943/44 schrieb er mit gefesselten Händen im Gefängnis seine "Theologische Abhandlung". Was war sein wichtigster Beitrag?

Ich denke, dass man Max Josef Metzger durchaus als wachsende Persönlichkeit sehen muss. Er wurde geprägt durch den Ersten Weltkrieg, durch die Hitler-Zeit



Max Josef Metzger meldete sich freiwillig als Militärgeistlicher im Ersten Weltkrieg – und hatte ein Bekehrungserlebnis.

und den Zweiten Weltkrieg und schließlich durch sein Märtyrer-tum. Seine wichtigste Leistung ist es, dass er entgegen der herr schenden Meinung durch sein Wirken und seine Schriften den Pazifismus einströmen ließ in kirchliche Positionen. Und dass er mit allen Mitteln, die ihm zur Verfügung standen, sich für den Frieden einsetzte.

Christof Grosse (55) ist Mitglied im Leitungsteam von Pax Christi Frei-burg und arbeitet als Silberschmied und Metallbildhauer in

Das hat seiner Kirche damals aar nicht gefallen. Das Ordinariat in Freiburg rügte ihn wiederholt und erteilte ihm einen scharfen Verweis. Nun soll er selig gesprochen werden. Wie kam es zu diesem Gesinnungswandel?

Dieser Gesinnungswandel in-nerhalb der Kirche hat das gesamte 20. Jahrhundert gedauert. Es begann mit der Exhortatio Be-nedikts XV. gegen den Krieg 1915 und führte nach zwei Weltkrie gen 1963 zur Enzyklika "Pacem in terris" von Johannes XXIII., in der ein Papst erstmals rein diplo-matische Lösungen statt Kriegen forderte. Es folgte im Jahr 2000 das Bischofswort "Gerechter Friede", in dem Positionen wie die vom angeblich gerechten Krieg überwunden wurden. Metzger war ein Rädchen oder sogar ein Rad, das diese Entwicklung zusammen mit vielen anderen möglich gemacht hat. Für uns ist Metzger eine Lichtfigur – vergleichbar mit dem evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der ebenfalls von den Nazis hingerichtet wurde. Beide haben in der NS-Zeit ein Konzil zur Ökumene gefordert, woraus Jahrzehnte später der "Konziliare Prozess" hervorging. Doch bis-her ist Metzger lange nicht so bekannt wie Bonhoeffer. Dies zu ändern, ist auch ein Grund für unsere Tagung

der Evangelischen Landeskirche Baden ist Kooperationspartner. Täuscht der Eindruck oder sind evangelische Geistliche weit ein-deutiger und streitbarer in ihrem Pazifismus als katholische? Dieser Eindruck täuscht und

Die Tagung ist ökumenisch an-

gelegt, das Forum Friedensethik

täuscht doch nicht. Auch die Evangelische Kirche in Deutschland ist – mal abgesehen von Margot Käßmann – nicht ein-deutig gegen Krieg. Ganz anders die Evangelische Landeskirche in Baden: In ihrem friedensethischen Impuls zur "Aktiven Ge-waltlosigkeit" wagt sie sich weit vor in der Ächtung des Krieges.

Ist das ein Vorbild für katholische Christen?

Auf jeden Fall. Wir von Pax Christi freuen uns, dass wir hier einen Partner für unser Engagement vor Ort haben. Diese Zusammenarbeit wird derzeit intensi-viert, im Juni haben wir in Rastatt einen Kongress zum Thema "Friedensethik neu denken".

Wie sieht katholische Friedensarbeit heute aus?

Die ist, das kann man selbstbe wusst sagen, seit 1948 mitgeprägt vom Erstarken der Pax-Christi-Bewegung in fast 80 Ländern weltweit. Ein Beispiel für unsere Aktivitäten ist die Einrichtung des Shalom-Diakonats durch unseren langjährigen geistlichen Beirat Herbert Fröhlich aus der Diözese Freiburg. Wie bei der Aktion Sühnezei-chen oder den Evangelischen Friedensdiensten werden hier bei Friedensarbeiter in Krisen länder vom Kosovo bis zum Kon-

go geschickt. Inzwischen gibt es etwa 200 ausgebildete Shalom-Diakone und -Diakoninnen in Deutschland. Im Auftrag von Pax Christi Freiburg gehen jedes Jahr fünf bis sechs Jugendliche als Friedensbotschafter in latein-amerikanische Länder wie Guatemala oder Bolivien. Sie leben dort in Gemeinden, werden der Probleme und Ungerechtigkeiten gewahr und versuchen, bei der Lösung zu helfen. Meist kommen sie als gereifte Persönlichkeiten zurück

Auf der anderen Seite stellt die Kirche Feldgeistliche für die Militäreinsätze der Bundeswehr. Unterstützt sie damit nicht krie-gerisches Vorgehen?

Das ist eine Frage, die wir derzeit in der Kommission Friedenspolitik diskutieren. Der Versöh-nungsbund – das ist das evangelische Pendant zu Pax Christi – hat einen radikalen Weg ge-wählt: Nachdem sein Vorschlag einer unabhängigen Soldatin-nenseelsorge vom Militärbi-schofsamt abgelehnt wurde, fordert er nun die Abschaffung der Militärseelsorge. Wir hingegen haben den Weg des Dialogs ge-sucht und uns mit Militärgeistlichen in kleinen Runden getroffen. In nächster Zeit wollen wir entscheiden, ob wir ebenfalls die Abschaffung fordern oder eine Verbesserung der bisherigen Militärseelsorge. Das könnte etwa eine Militärseelsorge sein, die unabhängig von staatlichen Stellen ist, was Weisungsbefugnis und Bezahlung angeht. Dann wäre der Feldgeistliche frei und könnte auch einen Rat erteilen, der auf eine Quittierung des Dienstes hinausläuft. Ich denke, das wäre auch in Metzgers Sinne.

lm 2006 begonnenen Seligspre chungsprozess für Max Josef Metzger hat die Erzdiözese Frei-burg ihren Teil erledigt. Nun ist der Vatikan am Zua. Was meinen Sie: Hat der streitbare Metzger das Potenzial zu einem katholischen Seligen?

Eindeutig, Wenn jemand, dann er. Insgeheim habe ich sogar die Hoffnung, dass es zeitnah zu unerem Kongress geschieht. DAS GESPRÄCH FÜHRTE

SIGRUN REHM

FAKTEN

EINE TAGUNG unter dem Titel "Der Krieg, die Kirchen und die Pazifisten – Was hat uns Max Josef Metzger heute noch zu sagen?" veranstaltet die Freiburger Sektion der internationalen katholi-schen Friedensbewegung Pax Christi am Freitag und Samstag, 16. und 17. Januar, in der Katholischen Akademie Freiburg, Wintererstra-ße 1. Programmauszug: Frei-tag, 19.30 Uhr: Memorial Max Josef Metzger – Ein mu-sikalisch-literarisches Porträt (Eintritt 8 Euro, ermäßigt 6 Euro) + Samstag, 9 Uhr: .Wir fordern das Aufgeben des sinnlosen Wettrüstens der Völker" – Friedensbemühungen im Ersten Weltkrieg am Oberrhein, Vortrag von Barbara Henze + 14.15 Uhr: Neue Feindbilder – Werden die Deutschen wieder ans Kriegführen gewöhnt? Vortrag von Andreas Zumach + (Tagung: 40 Euro, ermäßigt 30 Euro) + Programm: www.paxchristi-freiburg.de



Die öffentlichen beruflichen Schulen der Stadt Freiburg informieren

Anmeldung für das Schuljahr 2015/2016 zu den gewerblichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlichen, landwirtschaftlichen, sozialpflegerischen Vollzeitschulen in Freiburg. Anmeldung: bis 1. März 2015. Zur Anmeldung abzugeben sind eine beglaubigte Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses (Schuljahr 2014/15), sowie ein tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild. Alle weiteren Infos zu den Schularten im Internet unter www.bs-freiburg.de und den Homepages der Schulen.

>> Informationsabende der beruflichen Schulen

- Im Januar veranstalten die Freiburger beruflichen Schulen Informationsabende über sämtliche Angebote und Ausbildungsgänge.
 Im Einzelnen informieren die Schulen alle Eltern, Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen, Realschulen, Sonderschulen und Gymnasien der Klassen 9 und 10

 über ausgewählte Schularten und deren Abschlüsse

 sowie über die Vorteile qualifizierter Berufsschulabschlüsse für die Berufswahl.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Hier die Veranstaltungstermine Telefon 201-7781 79104 Freiburg Walther-Rathenau-Gewerbeschule Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Telefon 201-7944 Montag, 12. 1. 2015 19.30 Uhr Gertrud-Luckner-Gewerbeschule 79114 Freiburg 79110 Freiburg Telefon 201-7853 Telefon 201-7873 Bissierstraße 17 Kirchstraße 4 für die beruflichen Gymnasien: für alle anderen Schularten: weiterer Termin für die beruflichen Gymnasien und Berufsoberschule für Sozialwesen Edith-Stein-Schule Dienstag, Dienstag, 79114 Freiburg Telefon 201-7766 Dienstag, 10. 2. 2015 19.30 Uhr Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule 79114 Freiburg Telefon 201-7387 13. 1. 2015 19.30 Uhr Dienstag, Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule 19.30 Uhr 79098 Freiburg Telefon 201-7954 Mittwoch, 14. 1. 2015 Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I nur für das 3- und 6-jährige WG: für alle Schularten außer WG: Donnerstag, Freitag, Telefon 201-7812 Glümerstraße 4 79102 Freibura Max-Weber-Schule Fehrenbachallee 14 nur für das 3-jährige WG: für alle Schularten außer WG: 19. 1. 2015 20. 1. 2015 19.30 Uhr 19.30 Uhr Telefon 201-7801 79106 Freiburg

Gewerblich Technische Schulen

Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule

Bissierstraße 17, 79114 Freiburg · Telefon 201-7387 · Fax 201-7498 www.fwg-freiburg.de · E-Mail: fwg@freiburger-schulen.bwl.de

- | Informationsveranstaltung am Dienstag 13, 01, 2015 19,30 Uhr
 | 3-jähriges Technisches Gymnasium Umweltechnik
 | 3-jähriges Berufskolleg Holzdesign/Holzbildbauer (staatl. gepr. Holzdesigner, Geselle, Fachhochschulreife)
 | 2-jähriges Berufskolleg Technische Dokumentation (Schwerpunkt Gestaltung/Fachhochschulreife)
 | 2-jährige Berufsfachschule Bau/Holz (mittlerer Bildungsabschluss)

- 1-jähriges Technisches Berufskolleg I (Schwerpunkt Design/Gestaltung)
 1-jähriges Technisches Berufskolleg II (Fachhochschulreife)
- 1-jährige Berufsfachschulen für Bauzeichner/Holztechnik/Farbtechnik
 Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB/VAB-O)
- Berufsvorbereitungsjahr in Kooperation mit der Hauptschule
 Berufseinstiegsjahr (mit Hauptschulabschluss)

Walther-Rathenau-Gewerbeschule

Friedrichstraße 51, 79098 Freiburg·Telefon 201-7944 · Fax 201-7443 www.wara.de · E-Mail: wrg@freiburger-schulen.bwl.de

Informationsveranstaltung am Montag 12. 01. 2015 19.30 Uhr 1-jährige Berufsfachschule für Elektronik

- 2-jährige Berufsfachschule für Elektrotechnik (mittl. Bildungsabschluss)
- 2-jähriges Berufskolleg für chemisch-technische Assistenten (Zusatzangebot Fachhochschulreife)
 2-jähriges Berufskolleg für chemisch-technische Assistenten (Zusatzangebot Fachhochschulreife)
 2-jähriges Berufskolleg für pharmazeutisch-technische Assistenten (Zusatzangebot Fachhochschulreife)
- Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule

Friedrichstraße 51, 79098 Freiburg - Telefon 201-7954 · Fax 201-7499 www.rfg.fr.bw.schule.de · E-Mail: rfgs@freiburger-schulen.bwl.de Informationsveranstaltung am Mittwoch 14. 01. 2015 19.30 Uhr

- 6-jähriges Technisches Gymnasium
 3-jähriges Technisches Gymnasium mit den Profilen Mechatronik, Informationstechnik, Technik und Management, Gestaltungs- und Medientechnik

 2-jähriges Berufskolleg (mit Fachhochschulreife) mit beruflichem Schwerpunkt
- nbau oder Metallbau
- 2-jährige Berufsfachschule Metall 1-jährige Berufsfachschule Metall, Installationstechnik und KFZ
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)
 Meisterschule Heizungs- und Klimatechnik
- Fachschule für Technik

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule

Bissierstraße 17, 79114 Freiburg · Telefon 201-7853 · Fax 201-7855 www.glg-freiburg.de · E-Mail: glg@freiburger-schulen.bwl.de

- www.glg-freiburg.de · E-Maii: glg@freiburgerschulen.bwl.de
 Informationsveranstaltung am Dienstag 13. 01. 2015 19.30 Uhr

 3-jähriges Berufskolleg Grafik-Design

 2-jähriges Berufskolleg für foto- und medientechnische Assistenten

 1-jährige Berufsfachschule für Körperpflege (Friseurberufe)

 1-jährige Berufsfachschule für Druck- und Medientechnik (Medientechnologe Druck/Mediengestalter Digital
- 1-jährige Berufsfachschule für Ernährung und Hauswirtschaft
- Berufseinstiegsjahr (mit Hauptschulabschluss)
 Vorqualifizierung Arbeit und Beruf (VAB)

- Informationsveranstaltung am Dienstag 10. 02. 2015 19.30 Uhr, in der Kirchstraße 4, 79110 Freiburg, Telefon 201-7873 Fax 201-7879
 Berufsoberschule (Zweiter Bildungsweg nach Berufsousbildung)

 Berufsaußbauschule gewerblichtechnisch (mittlerer Bildungsobschluss)

 1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife Schwerpunkt Technik und Schwerpunkt
- Gestaltung (Vollzeit- oder Teilzeitschule berufsbegleitend) – Technische Oberschule (Hochschulreife 2-jährig)

Wichtig:

Für alle **rot geschriebenen Schularten** gibt es ein zentrales Online-Anmeldeverfahren unter der Adresse **https://anmeldung-bs.rpf.fr.schule-bw.de/ab 2.2.2015** Jede der acht Freiburger beruflichen Schulen bietet jedoch individuelle "Vor-Ort-Anmeldetermine mit Beratung" an, Diese Termine sind **unter der jeweiligen Homepage** zu erfahr

Kaufmännische Schulen

Max-Weber-Schule

Fehrenbachallee 14, 79106 Freiburg · Telefon 201-7801 · Fax 283868 www.mws.fr.bw.schule.de · E-Mail: max-weber-schule@freiburger-schulen.bwl.de

- Informationsveranstaltung am Montag 19. 01. 2015 19.30 Uhr

 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium mit Wirtschaftsinformatik oder Global Studies

 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium mit dem Profil internationale Wirtschaft
- Informationsveranstaltung am Dienstag 20. 01. 2015 19.30 Uhr
- 1-iähriges Kaufmännisches Berufskolleg I mit und ohne Übungsf
- 1-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg II mit und ohne Übungsfirma
- I-janniges Kaufmännisches Berufskolleg i Im und önne Übungsirma
 Zjähriges Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen
 Zjähriges Kaufmännisches Berufskolleg Wirtschaftsinformatik
 Zjährige Berufsfachschule für Wirtschaft mit und öhne Übungsfirma
- 1-jährige Berufsaufbauschule (mittlerer Bildungsabschluss)
- 2-jährige Fachschule für Wirtschaft

Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I

Glümerstraße 4, 79102 Freiburg · Telefon 201-7812 · Fax 700498 www.weg-freiburg.de E-Mail: walter-eucken@freiburger-schulen.bw

Informationsveranstaltung am Donnerstag 15. 01. 2015 19.30 Uhi

- 6-jähriges Wirtschaftsgymnasium ab Klasse 8
 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium mit Wirtschaftsinformatik oder betrieblichem Umw
 3-jähriges Wirtschaftsgymnasium mit dem Profil Finanzmanagement

- Informationsveranstaltung am Freitag 16. 01. 2015 19.30 Uhr

 2-jährige Berufsfachschule für Wirtschaft (Wirtschaftsschule)

 1-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg I mit Übungsfirma oder Geschäftsprozessen
- 1-jähriges Kaufmännisches Berufskolleg II mit Übungsfirma
 1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Hauswirtschaftliche, Landwirtschaftliche, Sozialpflegerische Schulen

Merian-Schule

Merian-Schule
Rheinstraße 3, 79104 Freiburg · Telefon 201-7781 · Fax 201-7777
www.merian-schule.de · E-Mail: merian@freiburger-schulen.bwl.de
Informationsveranstaltung am Montag 12. 01. 2015 19.30 Uhr
und Dienstag 10. 02. 2015 19.30 Uhr
- 3-jähriges Biotechnologisches Gymnasium

- 3-jähriges Biotechnologisches Gymnasium
 3-jähriges Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
 3-jähriges Sozialwissenschaftliches Gymnasium Profil Soziales
 1-jähriges Berufskolleg für Ernährung und Erziehung
 1-jähriges Berufskolleg für Praktikanten (1. Jahr der Erzieherausbildung)
 2-jähriges Berufskolleg für Ernährung u. Hauswirtschaft (Assistent/in in hausw. Betrieben, Fachhochschulreife)
 Fachschule für Sozialpädagogik (Erzieher, Fachhochschulreife)
 2-jähriges Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten (Enchhochschulreife)
- Z-jähriges Berufskolleg tift Biotechnologische Assistenten (Fachhochschulreife)
 Z-jährige Berufskolleg tift Biotechnologische Assistenten (Fachhochschulreife)
 Z-jährige Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen (Erzieher)
 Praxisintegirierte Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher (neu)
 I-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, hausw/landw./sozialpäd. Richtung (Vollzeit)

- 2-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, hausw./landw./sozialpäd. Richtung (Teilzeit, berufsbegleitend)

Edith-Stein-Schule

Bissierstraße 17, 79114 Freiburg · Telefon 201-7766 · Fax 36925 www.hls.fr.bw.schule.de · E-Mail: ests@freiburger-schulen.bwl.de

Informationsveranstaltung am Dienstag 13. 01. 2015 18.30 Uhr

* 3-jähriges Agrarwissenschaftliches Gymnasium

Informationsveranstaltung am Dienstag 13. 01. 2015 19.30 Uhr

- 1-jähriges duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales
 1-jähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I
 1-jähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II (mit Übungsfirma)
 2-jähriges Berufstachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung/Ernährung und Gastronomie/Gesundheit
- und Pflege (mittlerer Bildungsabschluss)
 2-jährige Berufsfachschule für Kinderpflege
- 2-jährige Berufsfachschule für Sozialpflege (Berufsabschluss Alltagsbetreuer/in)
 Berufseinstiegsjahr (mit Hauptschulabschluss)
- 1-jährige Berufsfachschule in Vollzeiform für Landwirte und Winzer
 Zweiter Bildungsweg nach Berufsabschluss: Berufsoberschule für Sozialwesen (2-jährig, Abschluss: Hochschulreife)
 Vorqualifizierung Arbeit/Beruf (VAB/VAB-O)

LOKALES Der Sonntag · 11. Januar 2015

Keine Ausnahme mehr für Pizzaboten: Deutsche Lieferungen in die Schweiz hatten so zugenommen, dass sich Schweizer Pizzerien über Wettbewerbsverzerrung beschwert hatten. Nun muss Pizza angemeldet werden. Abends geht das aber gar nicht.

Keine Gnade für Pizza und Co.

Die SCHWEIZ hält deutsche Pizzadienste draußen

Die Zollbestimmungen zwangen die Pizzeria St. Fridolin in Bad Säckingen dazu, ihre Lieferzeiten zu verkürzen, sagt Dan Stengritt, Mitarbeiter und Sohn der Geschäftsführerin. Hat die Pizzeria bis April 2014 noch die ganze Woche geliefert, wird der Service seitdem nur noch freitags, samstags und sonntags an-geboten. "40 Prozent unserer Auslieferungen gingen in die Schweiz", sagt Stengritt. Unter der Woche zählten vor allem große Firmen wie Novartis zu den Kunden, sagt er. Als die Einfuhrbestimmungen geändert wurden, habe sich die Auslieferung

nicht mehr gelohnt. Mit der Bestätigung der schärferen Bestimmungen für deutsche Bringdienste haben sich die Hoffnungen und Bemühungen auch der Industrie- und Handelskammer (IHK) zerschlagen, weiter freie Fahrt für Pizza und Co. zu ermöglichen. Grundsätz-lich müssen Pizzen und andere Nahrungsmittel zubereitete zubereitete Nahrungsmittel zollrechtlich schon immer als Handelswaren angemeldet werden. Bei der "gelegentlichen Einfuhr von Kleinstmengen" hat der Schweizer Zoll aber lange ein

bis zwei Augen zugedrückt. Das hat mit dem zunehmend starken Franken zu einer "massiven Zunahme" deutscher Liefe-rungen in die Schweiz geführt, wie die Eidgenössische Zollver-waltung erklärt. Im Februar 2014 hatte sie sich zum Handeln ge nötigt gesehen und die bisherige Praxis beendet. Das erhöhte Aufkommen deutscher Pizzalieferanten habe "die Kulanz der EZV nicht mehr gerechtfertigt", erklärt ein Sprecher auf Nachfrage. Die erleichterte Einfuhr "führt zu einer Ungleichbehandlung und somit zu Wettbewerbsver-

zerrungen". Das ist auch nur verständlich: Eine Pizza Margarita ist auf deutscher Seite schon ab 7 Euro zu haben, in Basel oder Laufenburg muss man dafür 15 Franken, also rund 12,50 Euro hinlegen

Offenbar hatten sich Schweizer Lieferdienste über die Konkurrenz beschwert, denn "Abga-ben wurden kaum erhoben" wie Attila Lardori von der EZV bestätigt. "Der zunehmende grenz-überschreitende Handel hat zu Reaktionen seitens Schweizer Firmen in Grenznähe geführt." Nun betont die EZV: "Eine Fiskalbehörde hat sich nach dem Prin-zip der Gleichbehandlung aller Zollpflichtigen zu richten." Apo-theken, Bäckereien oder Handwerker könnten sich durch das Laissez-faire beim Pizzakarton benachteiligt fühlen.

De facto kommt das Ende der Kulanz einem Importverbot für Pizza gleich. Denn die wichtigste Lieferzeit ist der Abend – eine Zollabfertigung ist dann aber oft gar nicht möglich: Die Warenab-fertigung zwischen Lörrach und Riehen schließt um 20 Uhr, in Stein/Bad Säckingen um 18, in Laufenburg gar um 17 Uhr, an den Wochenenden wird oft gar keine Handelsware veranlagt.

Die Schwarzeinfuhr außerhalb der Kontrollzeiten ist mög-lich, allerdings drohen hohe Bußgelder, auch wenn kaum mit Schweizer Pizzastreifen hinter der Grenze zu rechnen ist. Eine besonders kreative Lösung hat man in Bad Säckingen gefunden: Manche Schweizer Kunden treffen sich mit dem Lieferanten der Pizzeria auf der Holzbrücke zur Übergabe. "Das ist zwar albern, aber ab und zu machen wir das", sagt Dan Stengritt. SINA GESELL RENÉ ZIPPERLEN

Das Problem "lebenslang"

Die "dringend nötige" Reform des deutschen MORDPARAGRAFEN gestaltet sich schwierig

Wer darauf gehofft hat, der umstrittene Mordparagraf im deutschen Strafrecht könnte bald reformiert werden, dürfte sich geirrt haben. Vielmehr wird die Wahrscheinlichkeit größer, dass der großen Koalition in Berlin die Neuerung nicht gelingt. Zu sehr klaffen die unterschiedlichen Vorstellungen auseinander.

TONI NACHBAR

In einem Artikel in der Süddeutschen Zeitung erinnerte vor ein paar Monaten der Journalist Heribert Prantl an einen vielbeach teten Auftritt des Freiburger Strafrechtsprofessors Albin Eser. Vor knapp 35 Jahren hatte der in Berlin auf dem 53. Deutschen Ju-ristentag den Mordparagrafen als nicht mehr zeitgemäß diskre-ditiert und dafür angeblich viel Beifall erhalten. Passiert ist seitdem aber nichts. Im Strafgesetz buch steht noch immer wie seit 1941, dass Mord begeht, wer aus Mordlust, zur Befriedigung des Geschlechtstriebs, aus Habgier oder aus niedrigen Beweggrün-den einen Menschen tötet. Mörder ist zudem, wer die Tat heimtückisch, grausam und mit ge-meingefährlichen Mitteln voll-

Doch seit 2013 ist Heiko Maas Bundesiustizminister in Berlin. Der sozialdemokratische Jurist hat sich fest vorgenommen, den deutschen Mordparagrafen zu entnazifizieren. Maas' Elan war dabei so groß, dass manche an-nahmen, die Reform könnte rasch gelingen. Doch nun sieht sich der Justizminister einer Phalanx von Widerständlern aus dem Lager des christdemokratischen Koalitionspartner gegen-



Wer beispielsweise seinem Opfer in den Rücken schießt, begeht einen heimtückischen Mord. Darauf steht nach dem Strafrecht eine lebenslange Freiheitsstrafe

Dabei ist der Ansatz des Bundesjustizministers wenig um-stritten, strittiger ist umso mehr, welche Folgen ein reformierter Mordparagraf mit sich brächte. Dass Maas im Strafrecht keine Ausdrücke wie "Mordlust" und "Heimtücke", keine "Mörderbe-schreibung, wie ihn sich die Nazis vorgestellt haben", lesen möchte, wird weniger angegriffen. Hingegen sind die Reform-Gegner besorgt, dass ein Strafrecht ohne vorsätzlichen "Mord" am Ende auch keine lebenslange Strafe mehr kennt. Denn bisher galt: Mord zieht zwingend eine ebenslange Freiheitsstrafe nach

Als einer der profiliertesten Reformgegner gilt der bayrische Justizminister Winfried Baus-back. Für den Hochschullehrer aus Aschaffenburg steht eine Reform des Mordparagrafen nicht in der Bündnisvereinbarung der großen Koalition – ergo sollte man am besten die Finger davon auch das Bundesverfassungsgericht keine Schwierigkeiten mit der aktuellen gesetzlichen Regelung. Entscheidend aber ist für Bausback: Die Strafdrohung für Mord – die lebenslange Freiheitsstrafe – müsse bleiben.

Fine Kommission soll Vorschläge machen

"Es ist zeitlich nicht abzusehen wann eine Reform kommt", sagte diese Woche einer der Sprecher des Berliner Bundesjustizminis-ters. Derzeit bemüht sich eine Expertenkommission hend aus Strafrechtsprofesso-ren, Psychiatern, Anwälten, Richtern und Kriminalbeamten um einen Reformentwurf für den Minister. Diese hat keine inhalt-

liche Vorgabe", so sein Sprecher. Ein heißes legislatives, aber auch juristisches Eisen ist die an-gestrebte Mordparagrafen-Re-form allemal – zumal sie für die meisten deutschen Juristen dringend fällig sei. Wer bei der Freiburger Staatsanwaltschaft beispielsweise diesbezüglich nachfragt, bekommt jedoch zu hören, es gebe dazu "keine Linie des Hauses

Viel deutlicher wird da schon baden-württembergische Strafverteidigervereinigung mit ihrem Freiburger Vorsitzenden Klaus Malek. Diese fordert von der fälligen Reform nicht nur die Abkehr von den nationalsozialistisch inspirierten Tätermerkmalen sowie von der zwingenden Verknüpfung Mord – lebenslan-ge Freiheitsstrafe. Die Anwälte verlangen darüber hinaus – um die Arbeit der Gerichte nach einer Reform zu erleichtern - Regelbeispiele für besonders schwere Fälle. Diese sollten aber nicht mit einer längeren Freiheitsstrafe als 15 Jahre bestraft werden. Doch an eine solche Humanisierung des Mordparagra-fen denkt nicht einmal der Bundesjustizminister. Für ihn steht die lebenslange Freiheitsstrafe nicht zur Disposition.

Mahnmal oder Vehikel?

Warum Freiburg vorerst keine Tafel zum Gedenken an eine Rede ROSA LUXEMBURGS bekommt

,Zu einer von der sozialdemokratischen Partei einberufenen Volksversammlung sprach am Samstag Abend in der Freiburger Festhalle die bekannte Vertreterin des radikalen Sozialismus Frau Dr. Rosa Luxemburg über Militarismus und Volksfreiheit", vermeldet die *Freiburger Zeitung* am 9. März 1914. "Über 3000 Personen, darunter wohl die Hälfte Nichtsozialdemokraten, füllten die Halle bis in den letzten Winkel."

Die Festhalle, in der Rosa Luxemburg am 7. März 1914 sprach, stand auf dem Gelände des heutigen Stadtgartens. Könnte man also nicht dort, diese Idee hatten

Schuchmann und Rüdiger Binkle vergange-nes Frühjahr zum 100. Jahrestag dieser Rede, eine Gedenkplakette anbringen? Um an die Mahnerin zu erinnern, die sich

der Kriegsbegeisterung entge-gengestellt hatte? "Zumal in dem Teil der Stadt ja an jeder Ecke ein Kriegsdenkmal steht – da könnte man doch auch mal ein Friedensdenkmal aufstellen",

Im März vergangenen Jahres startete Binkle eine Unterschrif-tenaktion im Netz, später ver-suchte die politisch links ange-

siedelte Fraktion der Unab hängigen Listen (UL), in der auch Lothar Schuchmann sitzt, das Thema im Freibur ger Kulturausschuss des Gemeinderates zu platzieren.

Vor einigen Tagen aller-dings schrieb Binkle an die Mitunterzeichner der Petition: "Das neue Jahr beginnt mit einer Enttäuschung: Wie ich erfahren habe, verweigern die Fraktionen von SPD und Grünen die Unterstützung für eine Anti-Kriegstafel." An diese Par-teien hatten sie sich gewandt, weil man sich von ih-

"Rosa Luxemburg

ist eine Person, die

vor allem von der

Partei Die Linke ver-

einnahmt wird."

Maria Viethen

Grünen-Fraktionschefin

nen am ehesten eine Mehrheit für sprochen hat-

In seinem Text an die Unter-zeichner äußert Binkle Vermutungen für die Gründe

der Absage. "Wer weltweite Kriegseinsätze zu sei-nen politischen Optionen zählt, möchte nicht an eine antimilitaristische Rede in Freiburg erin-nert werden", heißt es da. "Bei der SPD können wir uns auch vorstellen", sagt Binkle gegenüber Der Sonntag, "dass sie aus parteihistorischen Gründen mit der Person Rosa Luxemburg nicht so glücklich ist.



Rosa Luxemburgs Rede in Freiburg ist 100 Jahre her, dennoch löst sie jetzt lokalpolitische Befindlichkeiten aus.

Der formelle Gedenktafel-Vorerst Ende vergangenen Jahres, was die Grünen damals skep-tisch werden ließ: Das Weltkriegs-Gedenkjahr war fast vor-bei – riskierte man nun nicht, sich mit der Plaketten-Aktion zum Vehikel für die Linken zu machen? Außerhalb dieses Konwith eine Gedenktafel wohl eher "als Kommentar zur aktuellen Politik" aufgefasst, schrieb Grünen-Fraktionschefin Maria Viethen im Dezember an Lothar Schuchmann. Angesichts der Lage in der Welt sei es aber unredlich, den Eindruck zu erwecken, eine völlige Absage an militärische Operationen sei heute verantwortbar. "Und natürlich ist Rosa Luxemburg eine Person, die vor allem durch die Partei Die Linke vereinnahmt wird", sagt Viethen. "Und diese Partei fällt im Bundestag durch Positionen auf, die jenseits einer solchen Verantwor-tung stehen." Gegen die Person Rosa Luxemburg habe sie nichts, sagt Viethen. "Ich respektiere sie und halte ihre Rede damals für mutig und

weitsichtig." Renate Buchen, Chefin der SPD-Fraktion will dagegen nie eine Absage an die Idee mit der Rosa-Luxemburg-Plakette formuliert haben. "Eigentlich waren wir noch

im Gespräch", wundert sie sich. Die SPD habe lediglich gefordert, die Plakette inhaltlich zu erweitern, also "in einen Freiburger Kontext zu stellen". Schließlich habe es auch in Freiburg Men-schen gegeben, die Gegner der damaligen Kriegsabsichten wa-ren. "Die Rede von Rosa Luxem-burg war beispielsweise eine Ver-

anstaltung der Freiburger SPD." Rüdiger Binkle und Lothar Schuchmann wollen nicht aufgeben und noch über weitere Antikriegs-Denkmale nachden-JENS KITZLER

Kampf dem Weihnachtsspeck! Probanden für Trainingsstudie gesucht



Probanden für Trainingsstudie gesucht

Die Universität Freiburg plant eine Untersuchung zur Wirkung von Krattraining auf die Muskelkraft und die Muskelmasse beim Menschen.

Wir suchen leicht übergewichtige Männer (BMI ≥ 27 ≤ 35 kg/m²) im Alter zwischen 30 und 60 Jahren, die in den vergangenen Jahren eine Zunahme ihrer Fettmasse und Rückgang ihrer Muskelkraft bemerkt haben. Im Rahmen der Untersuchung soll geklärt werden, wie sich ein 3-monatiges Krafttraining auf Kraftentwicklung und Muskelmasse bzw. das Verhättnis Muskelmasse/Fettmasse auswirkt; hierbei ist von besonderem Interesse, ob die zusätzliche Einnahme von Eiweiß den Trainingseffekt verbessert. Das Training wird unter Anleitung an 3 Tagen pro Woche (Mo., Mi., Fr. oder Di., Do., Sa.) in den neuen Trainingsräumen der Universität Freiburg (Institut für zusen zuswirkt; hierbei sehen der Universität Freiburg (Institut für zusen zu den zusen zu den zusen zus



















Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.







79539 Lörrach, Tel: 07621 - 1692524, für Sie geöffnet: Mo bis Sa von 8 bis 22 Uhr

79098 Freiburg, Tel: 0761-21700035, für Sie geöffnet: Mo bis Sa von 9.30 bis 20 Uhr Bei uns erhalten Sie alle Artikel aus dem REWE Handzettel zum Aktionspreis!

LOKALES Der Sonntag · 11. Januar 2015

Brettspiele entwickeln in nur 48 Stunden

Neu in Freiburg: Der BOARDGAME-JAM

Mit anderen ein Brettspiel innerhalb von 48 Stunden zu entwickeln, das ist die Aufgabe beim "Boardgame Jam", der kommendes Wochenende in Freiburg stattfinden soll. Konzipiert hat die Veranstaltung der Freiburger Student Manuel Uzelmaier, der selbst schon an einem solchen Wochenende teilgenommen hat, als Veranstalter aber vor einer Premiere steht. "Ich glaube auch nicht, dass es so etwas in Freiburg schon mal gegeben hat", sagt der 24-Jährige.

nat , sagt der 24-Jannge.

Das Prinzip: Interessierte treffen sich und bilden kleine Gruppen, jede Gruppe erfindet und entwickelt dann ein Spiel in 48 Stunden. "Manche haben schon ein Thema im Kopf", erklärt Uzel-maier, "sagen wir, 'Finanzkrise', andere haben fünf Würfel und wollen mit denen was machen." Aber auch ohne Idee oder Vorerfahrung könne man problemlos teilnehmen.

Von kommendem Samstagwon kommendern Samstag morgen bis Sonntagmittag wird getüftelt und entwi-ckelt, immer wieder un-terbrochen durch "Power-Meetings", in denen die Entwick-lungsstände verglichen werden. Am Ende werden die Ergebnisse dann besprochen und auch ein Gewin-

ner gekürt. Ein m mittler-Ein mittler-weile populäres Prinzip: Wer sich ein wenig in der jungen, urbanen Erfinder-, Gründer- und Bastlerszene und ihren hippen Werk-stätten umtut, findet ähnliche Zusammenkünfte überall, und auch im Gründerzentrum Grün-hof in Freiburg wurden so schon Geschäftsideen entwickelt.

Beim Boardgame-Jam stehen Materialien und Werkzeug zur Verfügung, um Prototypen der Spiele zu erstellen. Eine spätere kommerzielle Verwertung stehe nicht im Zentrum, sagt Veran-stalter Uzelmaier, nur Kreativität und Spaß. "Wer will, kann sein Spiel natürlich trotzdem im Netz der Community zugänglich machen – oder es professio-nell testen und später auf einen Verlag zugehen.'

> Boardgame-Jam, 17. bis 18. Januar im Stadtteiltreff Brühl-Beur-barung, verbindliche Anmeldung boardgame-jam@web.de Teilnahmegebühr 15 Euro.



Verwirrung um Eilzug

Der REGIONALEXPRESS soll schneller werden – Das besorgt manchen Bürgermeister

Ja, wo hält er denn nun? Pläne des Landes, einen echten Expresszug von Freiburg nach Basel aufs Gleis zu schicken, sorgen für Aufregung im Markgräflerland. Schuld sind angebliche ..Missverständnisse". Doch der Fehler lag vermutlich im Ministerium selbst.

DANIEL GRÄBER

Eigentlich ist es eine gute Idee: Statt wie bisher den Regionalver-kehr zwischen Basel und Freiburg nur von Bummelzügen bestreiten zu lassen, strebt das Land Baden-Württemberg dort einen Regionalexpress (RE) an, der seinen Namen auch ver-dient. Bislang herrscht auf der von vielen Berufspendlern ge-nutzten Strecke ein Fahrplanchaos: Es fahren etwas schnelle-re RE-Züge, langsame RE-Züge und genauso langsame RB-Zü-gen (Regionalbahn). Zu unterschiedlichen Tageszeiten halten sie unterwegs an unterschiedlichen Stationen.

Weil der aktuelle Nahver-

kehrsvertrag zwischen dem Land und der Deutschen Bahn 2016 ausläuft, arbeitet das Stuttgarter Verkehrsministerium an einem neuen Konzept. Das soll bis spätestens 2025 umgesetzt sein und gliedert das bisher so unsystematische Angebot in zwei Zugklassen. Eine Regionalbahn, die an allen Stationen hält, soll im durchgehenden Stun-



Ein Schnellzug ist ein Schnellzug, weil er nicht überall hält. Doch Bad Krozingen und Heitersheim bestehen

dentakt fahren, der zu den Stoßzeiten zu einem Halbstundentakt verdichtet wird. Ein neuer Regionalexpress soll ebenfalls jede Stunde abfahren, aber nur noch an wenigen Stationen hal-ten. Er wird dadurch deutlich schneller und macht so dem Fernverkehrszug ICE Konkur-renz, der Freiburg und Basel mit einer Fahrtzeit von 33 Minuten

Halt in Heitersheim "wird angestrebt"

Diese Pläne sorgen in einigen Gemeinden entlang der Strecke für Verwirrung. Denn es ist noch unklar, welche Orte an den Express angeschlossen werden und sen wird. Bad Krozingen, das stellte das Verkehrsministerium

diese Woche klar, soll auf jeden Fall RE-Haltestelle bleiben. Müllheim und Weil am Rhein waren von Anfang an als Zwischenhalte gesetzt. Doch nun sorgt sich Heitersheim um seinen Anschluss. "Angestrebt wird auch ein Halt in Heitersheim, wenn hierdurch die Anschlüsse in Weil (nach Lörrach) und Offenburg nicht gefährdet werden", heißt es aus Stuttgart. "Die fahrplantechnichte Lüssenschaft und die Anschaft und schen Untersuchungen hierzu laufen derzeit noch."

Vorangegangen war ein Fachgespräch von Nahverkehrspla-nern in Offenburg, bei dem ein offenbar falscher Plan des Landes präsentiert wurde. Dort hieß es im November, der neue Expresszug werde zwischen Freiburg und Basel nur in Müllheim und Weil halten. Der Protest folgte umgehend.

Freiburgs Oberbürgermeister Dieter Salomon wandte sich als Vorsitzender des Zweckverbands Regio-Nahverkehr an seinen Par-teikollegen Winfried Herrmann. Der Landesverkehrsminister versprach, die Pläne zu prüfen. Diese Woche vermeldete sein Ministerium dann: "Wir können Entwarnung geben: Varianten, die einen Halt für Bad Krozingen auslassen, standen und stehen für das Land nicht zur Diskussion." Die Verwirrung um Bad Kro-zingen sei das Ergebnis von Missverständnissen. Nach Informationen des Sonntag ist die Ursache dieser Missverständnisse innerhalb des Ministeriums zu suchen, nicht auf Seiten der beteiligten Fachleute aus der Regi on. Doch Nachfragen dazu konn te (oder wollte) man in Stuttgart diese Woche nicht beantworten.

Anmeldung an den Beruflichen Schulen des Landkreises Emmendingen

Anmeldezeitraum: 1. Februar – 1. März 2015 für Schuljahr 2015/16 (Beginn: 14. September 2015)

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr, Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr Zur Anmeldung ist eine beglaubigte Fotokopie des Halbjahreszeugnisses Schuljahr 2014/15 sowie ein tabellarischer Lebenslauf mitzubringen.

BERUFLICHES SCHULZENTRUM WALDKIRCH

Merklinstr. 21, Tel. 0 76 81 / 47 93 20, Fax 0 76 81 / 4 79 32 38 E-Mail: sekretariat@bsz-waldkirch.de. Anmeldeformulare auch auf unserer Homepage: www.bsz-waldkirch.de

Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Wirtschaftsgymnasium

nzmanagement, Global Studies

Wirtschaftsoberschule
Abitur nach der Berufsausbildung oder dem Berufskolleg

Zweijähriges Kaufmännisches Berufskolleg

Kaufmännisches Berufskolleg I und II

Technisches Berufskolleg I und II

Berufseinstiegsjahr

Einjährige Berufsfachschule Metalltechnik

Wirtschaftsschule

CARL-HELBING-SCHULE KAUFMÄNNISCHE SCHULEN EMMENDINGEN

Jahnstr. 10, Tel. 0 76 41 / 46 53 00, Fax 0 76 41 /46 53 99 E-Mail: poststelle@carl-helbing-schule.de Anmeldeformulare auch auf unserer Homepage: www.chs-em.de

Wirtschaftsgymnasium

Neigungsfach: Wirtschaftsinformatik. Finanzmanagement

Kaufmännisches Berufskolleg I und II

Zweijährige Kaufmännische Berufsfachschule

Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

GEWERBLICHE UND HAUSWIRTSCHAFTLICH-SOZIALPFLEGERISCHE SCHULEN EMMENDINGEN

Jahnstr. 12 –14, Tel. 0 76 41 / 46 51 00, Fax 0 76 41 /46 51 99 E-Mail: poststelle@ghse.de Anmeldeformulare auch auf unserer Homepage: www.ghse.de

Sozialwissenschaftliches Gymnasium Dreijähriges und sechsjähriges SG

Technisches Gymnasium

Dreijährige Berufsfachschule für Altenpflege Einjährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe

Zweijähriges Berufskolleg für Assistenten der Informations- und Kommunikationstechnik

Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Zweijährige Berufsfachschule

Fachrichtungen: Elektrotechnik, Hauswirtschaft und Ernährung. Metalltechnik, Gesundheit und Pflege

Einjährige Berufsfachschule

Fachrichtungen: Holztechnik, Metalltechnik, Kraftfahrzeugtechnik

Berufseinstiegsjahr

Fachrichtungen: Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft, Einzelhandel, Metalltechnik

Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf

Förder-Berufsfachschule

Vorbereitungskurse für die Meisterprüfung

ACHTUNG: Anmeldungen für Gymnasien und Berufskollegs (Eingangsklassen) per Onlineverfahren (Infos bei den Schulen)

Informationsabende für Schüler und Eltern

Berufliches Schulzentrum Waldkirch Gewerbliche und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerische Schulen EM Carl-Helbing-Schule Emmendingen

am Dienstag, 27. Januar 2015, 19:30 Uhr 28. Januar 2015, 19:30 Uhr am Mittwoch.

am Donnerstag, 29. Januar 2015, 19:00 Uhr

DerSonntag·11.Januar 2015 LOKALES 9

Der Mann, der sich halbierte

Der Bötzinger Markus Baumann hat 100 KILO abgenommen – mithilfe eines Freundes

Vor drei Jahren konnte Markus Baumann, 180 Kilo schwer, kaum noch laufen, dann traf er einen Freund wieder – und nahm 100 Kilo ab. Eine Erfolgsgeschichte ohne Garantie.

SINA GESELL

Mit einem Vorschlaghammer drischt Markus Baumann auf einen riesigen Traktorreifen ein. Der Blick seines Trainers wandert zwischen der Szene und der Stoppuhr hin und her. Zehn, fünfzehn, zwanzig Mal holt Baumann aus, mit voller Wucht. Der Reifen hält das aus, er wiegt um die 180 Kilo – so viel, wie Markus Baumann vor drei Jahren auf die Waage brachte.

Dass er heute noch halb so viel wiegt, soll der 27-Jährige hartem Training, gesunder Ernährung und auch Damien Zaid zu verdanken haben. "Damien hat mir immer wieder in den Arsch getreten," sagt Baumann und grinst, "das war ein großer Freundschaftsdienst."

Die beiden kennen sich aus Kindheitstagen. ..Markus war schon als Kind dick", erinnert sich der 26-Jährige, der mit Baumann das Gymnasium in Breisach besucht hat. Nach dem Abitur verlieren sie sich aus den Augen – und begegnen sich Jahre später aus Zufall wieder. Baumann wohnt zu der Zeit in der Freiburger Innenstadt, über der Currywurstbude, gegenüber ist damals noch Burger King – und Baumann einer der besten Kunden. Eines Tages erkennt er von seinem Fenster aus seinen alten Schulfreund Damien Zaid, ruft ihm zu. "Eswar krass, ihn wieder-zusehen", sagt Zaid, "er hatte noch mal richtig zugelegt." In der Studentenbude türmen sich Cola- und Bierkästen.

Während Baumann damals manchmal drei Stunden zum Aufstehen braucht, weil seine

Gelenke schmerzen, macht Zaid seinen Fitnesstrainerschein, will Sportwissenschaften studieren – und hat eine Idee: Mit Zaids Hilfe soll Baumann 100 Kilo abnehmen. Was dem einen das Leben erleichtern soll, ist für den anderen, den ange

den anderen, den angehenden Fitnesstrainer, vor allem eines: gute Werbung.

Zaid überzeugt seinen Freund. Nach ein paar kleinen Erfolgen der erste Rückschlag: Baumann lässt das Training schleifen, achtet wieder weniger auf seine Ernährung – und erreicht sein Höchstgewicht: 182,4 Kilo., Wir hatten uns utopische Ziele gesetzt", sagt Zaid. Sie wagen einen neuen Anlauf – "diesmal aber richtig", sagt der Trainer. Will heißen: Sie starten das Blog "Project Marcus", auf dem sie Baumanns Fortschritt dokumentieren – in Zahlen, Fotos und Videos. "Für





Vorher und nachher: Das harte Training hat sich bezahlt gemacht. Der einstige 182-Kilo-Mann Markus Baumann ist heute kaum wiederzuerkennen. FOTOS: ZVG/GESELL

Markus bedeutete das mehr Druck", sagt Zaid.

Was dann folgt, ist eine Erfolgsgeschichte. "Ich musste einfach nur machen, was Damien sagte", erzählt Baumann, "eigentlich ganz einfach." Angefangen hatten die Trainingseinheiten damit, fünfmal hintereinander von einer Bank aufzustehen – für den an morbider Adipositas, dem höchsten Grad der Fettleibigkeit, leidenden Baumann bedeutete das größte Anstrengung. Noch schlimmer aber sei es gewesen, die Ernährung umzustellen. Seine Eltern betreiben das Gasthaus Sonne in Bötzingen, der Sohn hilft mit – und isst oft mit. Seit 2012 stehen nun Eiweiß und Gemüse auf dem Plan

"Der langfristige Erfolg ist nur über Bewegung und eine Ernährungsumstellung möglich", sagt auch Peter Deibert. Der leitende Oberarzt der Abteilung Bewegungsmedizin und Sport an der Uniklinik Freiburg nimmt wahr, dass es immer mehr Adipositas-Patienten gebe. Einer OECD-Stu-

.Markus war und ist noch

immer hochmotiviert.

Trainer Damien Zaid

die zufolge liegt der Anteil der krankhaft Übergewichtigen in Deutschland mittlerweile bei 15

Prozent aller Erwachsenen. Doch

warnt der Experte vor Hunger-

kuren: "Isst man danach wieder wie vorher, nimmt man schnell

zu und wiegt dann vielleicht sogar mehr als vor der Diät", sagt

Baumann hält durch, in der Garage von Zaids Elternhaus in

Gottenheim hebt er Gewichte, macht Liegestütze, irgendwann

Klimmzüge. Manchmal unter

nimmt er nur einen Spaziergang, andere Male rennt er

durch den Breisgau. Mittlerweile

Deibert. Der Jojo-Effekt.

hat Baumann einen eigenen Trainingsraum, in der Hütte seiner Oma in den Weinreben von Bötzingen.

trainieren die beiden auch an diesem Januartag. "Eine geht noch", sagt Zaid, während Baumann, der auf der Hantel-bank liegt, einen kräftigen Atemzug nimmt und die 70 Kilo ein letztes Mal nach oben stemmt. Es ist kaum zu glauben, dass der junge schlanke Mann, der dort liegt, derselbe ist, der in den ersten Videos zu sehen ist. Das runde Gesicht ist schmal geworden, die Ohren stehen etwas ab. Dass es tatsächlich der Mann ist, der mal 182,4 Kilo wog, wird erst sichtbar, als er sein T-Shirt hebt und seine Hose ein Stück nach unten zieht. Hautlappen verschlingen den Bauchnabel und hängen über die Hüfte. "So sieht es auch an den Oberschenkeln aus", sagt Baumann und lässt da T-Shirt wieder fallen. Er weist auf die kleinen Risse an seinen Armen hin, die sich auch auf den Rest des Körpers erstrecken.

Mit den Hautlappen muss Markus Baumann leben – die Krankenkassen übernehmen die Kosten nicht. Dafür hat auch der Freiburger Arzt Peter Deibert kein Verständnis: "Wenn jemand so viel abnimmt,

hat er sein Krankheitsrisiko stark minimiert und sollte belohnt werden", sagt der Arzt. Denn Adipositas verursache nicht nur Herz-Kreislauf Störungen, sondern erhöhe auch das Risiko für bestimmte Krebse oder Gicht, die Gelenke machten irgendwann schlapp, manche litten an Depressionen. "Mit 50 hätte er seiner Krankenkasse ganz andere Kosten verursacht als eine Schönheitskorrektur." Selbst finanzieren kann Markus Baumann die mehrere tausend Euro teure OP noch nicht, sagt er. Dennoch: Besser mit Hautlappen zu leben als übergewichtig zu sein sagt er.

Peter Deibert sieht eine 50/50-Chance, dass der z-7-Jährige sein Gewicht halten kann. Adipositas hänge zu 50 Prozent von der Genetik ab. "Es gibt Menschen, die können essen, was sie wollen, und nehmen nicht zu", sagt der Experte. Und es gibt jene, bei denen es gerade umgekeht ist. "Das Rückfallrisiko ist sehr hoch." Dennoch macht der Arzt Mut: "Er hat die richtige Stellschraube gedreht, seinen Lebensstil geändert", sagt er, "jetzt unsse rei de Balance halten."

Arzt: "Das Rückfallrisiko ist sehr hoch"

Nicht in alte Muster verfallen – an diesen Vorsatz wird Baumann sein Leben lang erinnert: Seine rechte Wade ziert eine Tätowierung, 182,4 steht dort – eine Mahnung an eine Zeit, in der er kaum noch seine Wohnung verlassen hat; nicht weil er sich schämte, sondern weil es ihm schon schwer fiel, seine Schuhe zu binden, sagt er. Er ging nicht mehr zur Uni, brach ein Studium nach dem anderen ab. Der junge Mann erzählt das ohne Selbstmitteld. "Ich war selbst schuld an meiner Lage", sagt er.

Aber er hat es auch selbst geschafft, wieder rauszukommen.
"Markus war hochmotiviert und
ist es immer noch", sagt sein Trainer Damien Zaid, der mittlerweile in Stuttgart studiert und arbeitet. Studienabbrecher Markus
Baumann hat jetzt ein neues Ziel
vor Augen: Er will wie Zaid Personal Trainer werden. Gerade
macht er seinen Trainerschein,
jobbt nebenbei in einem Fitnessstudio in Freiburg, hat aber auch
schon wieder ein paar Kilo zugenommen – "allerdings an Musselmasse". 93 Kilo wiegt er nun.
"Ich will Menschen beim Abnehmen helfen", sagt er. Dass es klappen kann, dafür ist der 27-Jährige
selbst Beweis genug.

> DAS BLOG "Project Markus" online auf www.project-markus.de.

KURZ GEFASST

FEUERWEHR Großeinsatz am Studentenwohnheim

Ein Brand auf dem Balkon des Ulrich-Zasius-Wohnheims im Freiburger Stadtteil Stühlinger hat am Freitagabend zu einem Großeinsatz der Feuerwehr geführt. Weil es sich um ein Hochhaus handelte, wurden neben der Berufsfeuerwehr noch weitere freiwillige Wehren aus den Stadtteilen sowie eine Drehleiter angefordert, auch zwei Rettungswagen waren im Einsatz. Das Feuer, das bereits begonnen hatte, auf den Innenbereich des Gebäudes überzugreifen, wurde schnell gelöscht.

HERDERN Fußgänger stirbt bei Verkehrsunfall

Am Freitagabend kurz nach 20 Uhr ist am Kirchplatz in Freiburg-Herdern ein Fußpänger aus noch ungeklärter Ursache unter ein Auto geraten. Der 36-jährige Mann erlag noch an der Unfallstelle seinen schweren Verletzungen. Die Polizei bittet Zeugen, die den Unfallhergang oder

eine sich auffällig verhaltende Person beobachtet haben, sich unter Telefon 0761/882-3100 zu melden.

r r

POLIZEI Gruppe schlägt 19-Jährigen zusammen

Ein 19-Jähriger ist am Samstag gegen ein Uhr nachts in der Nähe des Freiburger Goethe-Gymnasiums von einer achtköpfigen Personengruppe verprügelt worden. Weil der junge Mann der Forderung der Täter nicht nachkam, seine Wertsachen herauszurücken, schlugen die Unbekannten auf ihn ein, sodass er später in einer Klinik behandelt werden musste. Die Täter waren laut Polizei alle im Alter von 18 Jahren. Hinweise an die Polizei unter der Telefonnummer 0761/882/577.

STADT Ab morgen Weihnachtsbaum-Abholung

Die Freiburger Abfallwirtschaft sammelt von morgen, Montag, bis Freitag, 23. Januar, die ausgemusterten Weihnachtsbäume ein. Die Abholtermine für die jeweiligen Stadtteile stehen im Abfallkalender oder können online unter www.abfallwirtschaftfreiburg de abgerufen werden. Bis spätestens 6 Uhr am Abholtag müssen die Bäume auf dem Gehweg liegen.



Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 9.00 - 18.00 Uhr Sa. 10.00 - 14.00 Uhr Parkplätze direkt vor dem Haus!

Fabrikverkauf Industriestraße 26 79194 Gundelfingen Tel. 0761-400069-60

Wir fertigen für Sie orthopädische Maßeinlagen!







BÖRSE REGIONAL (FUR) Energiedienst¹ 25,56 -0,74% Kofax³ Freiburg -2,27% 5,60 5,73 6,80 4,43 Micronas 5,15 4,73 8.88% 6,71 4,65 33,33% SAG 0,04 0,03 0,68 0,02 Freiburg Solar-Fabrik 0.60 0.83 -27.71% 2.14 0,67 Sto AG Stühlinger 125,90 125,35 0,44% 156,15 117,05 Novartis² 97.50 92.35 5.58% 96.90 70,15 Peugeot S. A. 10.16 10.22 -0.59% 12.00 78.18 Roche GS 278.10 269.90 3.04% 295.80 233.60 Syngenta Basel 329.00 320.00 2.81% 363.70 273.20

Alle Werte Xetra. Ausnahmen: 'Berlin, 'Zürich (in CHF), 'Frankfurt – Stand KW 2

NOVARTIS Guter Start im US-Markt

Novartis ist gut in das neue Jahr gestartet. Der Pharma-Konzern hat im US-Markt Fortschritte mit den allerdings in zahlreichen anderen Ländern bereits zugelassenen "Raucherlunge"-Medikamenten Ultibro Breezhaler und Seebri Breezhaler sowie dem Biosimilar Filgrastim erzielt.

Kontinuierliches Wachstum

EURO-AIRPORT fliegt von Rekord zu Rekord

und damit einem Plus von elf Prozent gegenüber dem Vorjahr hat sich der Basler Euro-Airport 2014 (EAP) einmal mehr selbst überflügelt. Mehr Menschen sind noch nie ab Basel geflogen. Seit 2005 haben sich die Fluggastzahlen mehr als verdoppelt. Vor allem mit dem Einstieg des Billigfliegers Easy Jet stieg das Fluggastaufkommen schlagartig und seither fast kontinuierlich an. EAP-Direktor Jürg Rämi legte bei der Jahresmedienkonferenz in dieser Woche aber erneut Wert auf die Feststellung, dass die Anzahl der Flugbewegungen gegen-über 2013 von 87000 auf 89000 nur um zwei Prozent zugelegt habe. Zu danken sei diese Entwicklung der über alle Gesellschaften reichenden durchschnittlich 80-prozentigen Auslastung der Flüge sowie größer werdenden Maschinen

Zwar gibt Swiss Ende Mai ihren Betrieb am Euro-Airport auf und konzentriert ihre Schweizer Aktivitäten fortan auf Zürich. In Basel nimmt man das aber, auch wenn die Airline bisher an vierter Stelle nach Easy Jet, Lufthansa und Air France rangierte, ge-lassen. "Das ist für uns kein gro-

Mit 6,5 Millionen Passagieren ßer Schock", so der Flughafenchef. Das bisher gesteckte Ziel 2015 um weitere drei Prozent auf dann etwa 6,7 Millionen Fluggäs te zu wachsen, sei bewusst moderat gewählt, sagt Rämi. Anders sieht es beim Frachtverkehr aus, der im letzten Jahr bereits um fünf Prozent zugelegt hat und 2015 nach Eröffnung des neuen Frachtterminals ein weiteres Plus von 19 Prozent erwartet. Nach bisher erst einem sogenannten Vollfrachtflug pro Wo che steuern seit September 2014 bereits vier Frachtflieger den EAP wöchentlich an. Weitere Airlines bekundeten schon großes Interesse.

Einmal mehr ins Stocken geraten sind die Aktivitäten um den Bahnanschluss, was auch die an Fristen gebundenen Zusagen aus der Schweiz wieder gefähr-det. Der französische Staat hält sich mit Zusagen rund um das 220- bis 240-Millionenprojekt weiterhin zurück. Auch beim Streit um das im Schweizer Sek-tor anwendbare Steuerrecht gibt es noch keine Lösung. Bisher gal-ten hier Schweizer Unternehmens- und Mehrwertsteuer, was zuletzt aus Paris infrage gestellt worden war.





In Regionalkonferenzen erklärte Bundeskanzler Gerhard Schröder seiner Partei die Hartz-Reform. Da war die Entscheidung aber schon gefallen und die Genossen ver ärgert. Zum Teil bis

"Das hat uns fast verrissen"

Freiburgs Sozialbürgermeister und SPD-Politiker von KIRCHBACH über zehn Jahre Hartz IV

Die SPD hat für ihre Arbeitsmarktreform Hartz IV einen hohen Preis bezahlt. Freiburgs Sozialbürgermeister Ulrich von Kirchbach über Basta-Politik, aufgeschobene Reformen und nicht für möglich gehaltene Erfolge auf dem Arbeitsmarkt.

Herr von Kirchbach, 2005 wurde die Hartz-IV-Reform umgesetzt. War Ihnen damals bewusst, dass die Folgen für Ihre Partei derart schwer wiegen würden?

Ich habe es befürchtet. Ich war damals Kreisvorsitzender der SPD in Freiburg. Die Arbeitsmarktreformen kamen unvermittelt auf die Partei zu – ohne Diskussion. Sie wurden von Bundeskanzler Gerhard Schröder von oben herunter diktiert. Das hat die SPD fast zerrissen

Waren Sie beim entscheidenden SPD-Parteitag 2003 in Berlin

Nein, aber Schröder war damals bei einer parteiinternen Veranstaltung für Südbaden im Freiburger Konzerthaus. Schröder erklärte die Reform – die Entscheidung war aber schon ge-troffen. So kann man parteipolitische Prozesse nicht machen Wenn man solch gravierende Schritte plant, muss man die Partei mitnehmen. Mit einer Basta-Politik geht das nicht.

Wie war Ihre Haltung damals zu Hartz IV?

Ich fand die Zusammenlegung von Arbeitslosenhilfe und Sozi-alhilfe richtig – das war immer so ein Verschiebebahnhof: Gehören die Arheitslosen in das Sozialversicherungssystem oder in kommunale Betreuung? Auch das Fordern und Fördern fand ich gut. Ein Geburtsfehler war dass der Mindestlohn nicht daran gekoppelt wurde. Ein fataler Fehler. Die SPD wollte das damals zwar, hatte aber die CDU im Bundesrat gegen sich. Zum Glück wurde das jetzt korrigiert – zu viele Menschen hatten einen Job und waren trotzdem auf ergänzende staatliche Transferleistungen angewiesen.

SPD-Chef Sigmar Gabriel und Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles loben jetzt im Rückblick den Erfolg der Reformen und meinen, die SPD könne darauf

stolz sein? Sind Sie stolz?

Das Ganze kam abrupt, war im Detail auch nicht überall durch dacht, im Kern aber richtig. Das lässt sich auch an den Freiburger Arbeitslosenzahlen ablesen: Mit 5.7 Prozent sind wir in der Stadt auf dem historischen Tiefstand angekommen. Man muss aber berücksichtigen, dass es mehrere Arbeitsmarktreformen gab

Hartz IV war nur ein Teil davon. Hinzu kommen konjunkturelle Einflüsse. Wich-tig ist, dass wir in Freiburg mit 1,8 Pro-zent die niedrigste Jugendarbeitslosigkeit der Stadtkreise in Deutschland haben. Das fiel nicht vom Himmel. Das ist auch auf die Jugendagentur im Jobcen-ter zurückzuführen.

> Die Reform ist dennoch bis heute um stritten

Fatal war, dass die CDU/CSU/FDP-Regierung 2009 die Bundesmittel für die Eingliederung von Empfängern des Ar-beitslosengeldes II jedes Jahr so stark reduziert, dass wir wieder auf ein kommunales Beschäftigungsprogramm zurückgreifen mussten, um das Ganze zu kompensieren. Das Fordern und Fördern hat die Regierung nur auf die Arbeitslosen bezogen, die na-he am Arbeitsmarkt waren und als gut vermittelbar galten. Als Kommune muss es uns auch um die gehen, die schlechte Chancen haben, die aber dennoch be-

FAKTEN

NACH DER gewonnenen Bundestagswahl 2002 machte sich die Regierung Schröder unter dem Begriff Agenda 2010 an die weitreichendste Sozialreform in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Am 1. Januar 2005 trat sie in Kraft. Sie umfasste vier Gesetze die Hartz I bis IV genannt wurden – benannt nach dem VW-Vorstand Peter Hartz, der die Reformkommission der Regierung leitete. Das Herzstück der Reform war das Hartz-IV-Gesetz, die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe zum Ar-beitslosengeld II.

schäftigt werden müssen.

Gah es bei der SPD Freiburg nach der Reform Austritte?

Es gab einige Austritte. Zum Teil waren Mitglieder sehr verbittert. Ich kann mich an den Wahlkampf 2004 zur Kommunalund Europawahl erinnern. Das war eine schwierige Situation. Wir konnten das Thema ja nicht

wegdiskutieren. Wir mussten damit umgehen. Tatsache ist aber auch, dass unter 16 Jahren Kohl-Regie rung ein Reformstau entstanden war – den dann die Regierung Schröder ange gangen ist ...

allerdings erst in

der zweiten Legisla

turperiode und nachdem erhebli-

cher wirtschaftli-

Klar, aber eine Regie

den war

cher Druck entstan

Ein Geburtsfehler war, dass der Mindestlohn nicht daran gekoppelt wurde. Fin fataler Fehler.

Ulrich von Kirchbach

rung kann ia auch nicht sofort nach Regierungsan tritt alles angehen Auch zwischen SPD und Gewerk schaften kam es zum Bruch. Ist das heute noch ein Thema? Es spielt keine zentrale Rolle mehr. Mit Mindestlohn und anderem hat es jetzt ja wieder eine Annäherung gegeben. Es gibt zwar noch Narben. Die Wundhei-

> Die Umsetzung der Arge – der Betreuungsstelle für Langzeitarbeitslose – war in Freiburg holprig. Welche Fehler muss sich die Stadt vorwerfen?

lung ist aber deutlich fortgeschritten.

Der Start war überall in Deutsch land holprig. Die Vorbereitungs-zeit war sehr kurz, und es prallten die Philosophien von Arbeitsagentur und Kommune aufeinander. Die Zahl der Widersprüche in Freiburg würde ich nicht überbewerten. Hier gab es einen runden Tisch und unabhängige Beratungsstellen, die sich kritisch mit Entscheidungen der Arge auseinandersetz ten. Die hat es in anderen Städ-ten nicht in diesem Ausmaß gegeben. Ich würde behaupten, dass in Freiburg auch nicht mehr Fehler als woanders gemacht worden sind. Es musste sich vie-les erst einspielen. Einige Mitarbeiter sind gegen ihren Willen in

die Einrichtung von Arbeits-agentur und Stadtverwaltung gekommen. Es mussten viele Zeitarbeitsverträge abgeschlos-sen werden, weil es keine Planstellen gab. Wir wussten ja nicht einmal, wie viele Menschen es zu betreuen galt. Wir haben aus den Fehlern gelernt. Mittlerweile hat das Jobcenter eine eigene Identität, auch wenn sich die Mitarbei-ter weiterhin aus Bundesagentur und Stadt Freiburg zusam-mensetzen. Anfangs gab es sogar Telekom-Mitarbeiter.

Ja klar, die wurden "abgeordnet". Die hatten keine Arbeit mehr, aber noch alte Rechte aus ihrer Zeit bei der Post. Das waren Bundesmitarbeiter, die weiterbe schäftigt werden mussten.

Rundesweit bleiben die Langzeitarbeitslosen ein Problem denen konnte die Reform nicht wirklich weiterhelfen.

Es gibt Arbeitslose mit multiplen Vermittlungshemmnissen wie Sucht oder psychische Störungen. Die darf man nicht links liegen lassen. Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles hat jetzt angestoßen, dass Menschen, die länger als zwei Jahre arbeitslos waren, einen Lohnkostenzu-schuss bekommen. Der wird im zweiten und dritten Jahr reduziert. Wir hoffen, dass viele im Job bleiben, auch wenn der Zuschuss ganz wegfällt. Das gilt ab

Ein Erbe der Reform ist auch eine starke Linke. Sind die Linken-Wähler für die SPD verloren?

Nein. Wähler sind nie verloren. Es ist aber richtig, dass die Linke in ihrer derzeitigen Stärke ein Ergebnis des Agenda-Prozesses war – so wie der Parteiaustritt war – so wie der Parteiaustritt des früheren SPD-Vorsitzenden Oskar Lafontaine. Heute ist die SPD aber inhaltlich gut aufgestellt - ausruhen dürfen wir uns

zumal die SPD bei Umfragen nicht über 25 Prozent kommt.

Ich denke, die Menschen werden auch in der Rückschau sehen, dass die SPD damals Verantwor-tung für unser Land übernommen und eine unpopuläre Ent-scheidung getroffen hat. Dies unabhängig vom parteipolitischen Kalkül

DAS GESPRÄCH FÜHRTE KLAUS RIEXINGER NACHRICHTEN

Trauer und neue Drohungen

Nach den TERRORANSCHLÄGEN von Paris bleibt das Land im Alarmzustand

Paris (dpa). Nach dem dramatischen Ende der Einsätze gegen die islamistischen Terroristen in und um Paris konzentrieren sich die französischen Ermittler auf die Suche nach möglichen Unterstützern der islamistischen Gewalttäter.

Auch nach dem Tod der drei Terroristen und 17 unschuldigen Opfer bleibt Frankreich im Alarmzustand und richtet sich bereits auf einen Solidaritäts-marsch am Sonntag in Paris ein. Die Abwehrmaßnahmen und Warnungen gegen Anschläge blieben unverändert auf der höchsten Stufe, kündigte Innenminister Bernard Cazeneuve an. Weitere spezielle Maßnahmen gegen den Terror seien für die kommenden Wochen geplant. "Wir sind Gefahren ausgesetzt", warnte er. Mit Blick auf die geplante Kundgebung, an der zahlreiche europäische Regierungs chefs teilnehmen wollen, kündigte nach Regierungschef Ma-nuel Valls auch Cazeneuve alle notwendigen Maßnahmen an. um Gedenken und Respekt zu gewährleisten.

An der Kundgebung für die Opfer des Anschlags auf das Satiremagazin Charlie Hebdo vom Mittwoch wollen auch Bundes-kanzlerin Angela Merkel, Vizekanzler Sigmar Gabriel, Großbritanniens Premier David Came ron, Spaniens Ministerpräsident Mariano Rajoy und sein italieni-scher Kollege Matteo Renzi teilnehmen. "Es ist ein wichtiges Zeichen deutsch-französischer Freundschaft, dass wir in diesen Stunden zusammenstehen", sagte Merkel in Hamburg.



Tausende Menschen trauerten gestern am Strand von Nizza um die Getöteten

Unterdessen drohte die Ter-rorgruppe al-Qaida auf der Ara-bischen Halbinsel (AQAP) Frank-Abu Saad al-Ansari nach Anga ben von Anwesenden beim Freitagsgebet in einer Moschee der reich mit weiteren Anschlägen. nordirakischen Stadt Mossul. Es werde neue Angriffe geben "Morgen werden es Großbritansollte das Land nicht damit auf nien, die USA und andere sein." hören, den Islam, seine Symbole Einen Zusammenhang mit IS behauptete auch Amedy Coulibaly, und die Muslime zu "bekämp fen", schrieb die Dschihad-Be einer der am Freitag getöteten obachtungsplattform Site. Sie Terrorverdächtigen. berief sich auf eine per Video verbreitete Rede von Harith bin Polizisten hatten am Freitag in Dammartin-en-Goële 40 Kilo-

Ghasi al-Nadhari, einem der meter nordöstlich von Paris das Glaubenshüter der Gruppe.

Die Terrormiliz Islamischer Brüder-Paar Chérif (32) und Said Kouachi (34) erschossen, das hin-Staat (IS) drohte mit einer größeren Terrorkampagne und weiteter dem Anschlag auf *Charlie Hebdo* mit zwölf Toten stecken ren Angriffen in Europa und den soll. Fast zeitgleich beendeten sie USA. "Wir haben mit der Operati die Geiselnahme im Pariser Os on in Frankreich begonnen, für ten, wo der Täter in einem jüdidie wir die Verantwortung über-nehmen", sagte der IS-Prediger schen Lebensmittelgeschäft vier Geiseln ermordet haben soll.

Keine Geisel wurde während, des Polizeieinsatzes getötet", resümierte der Staatsanwalt von Paris, François Molins. Vier Men schen wurden verletzt. Als Polizisten das jüdische Geschäft stürmten, erschütterten laute Explosionen das Stadtviertel an der Porte de Vincennes. Etliche Geiseln rannten aus dem Laden

und brachten sich in Sicherheit. Die drei Attentäter hatten sich nach einem Bericht des französischen Fernsehsenders bei ihren Taten eng abgestimmt. Die Fahnder wollen herausfinden, woher die Waffen der Terroristen stammten und ob sie Anweisungen erhielten, "aus Frankreich, dem Ausland oder dem Jemen". Chérif Kouachi hatte sich 2011 im Jemen aufgehalten

KURZ GEFASST

VORRATSDATEN CDU pocht auf Speicherung

Nach den Anschlägen in Paris dringen Politiker der Union genau wie die Polizei erneut auf die Einführung der Vorrats-datenspeicherung sowie den verstärkten Austausch von Fluggastdaten. SPD und Oppositionsparteien lehnen die Speicherung von Telekommunikationsdaten ohne Anlass dagegen ab. Die Speicherung werde neben der Terrorismusabwehr auch in anderen Fällen wie Kinderpornografie benötigt, sagte der nordrhein-westfälische CDU-Vorsitzende Armin Laschet dem WDR. "Wir brauchen diese Daten", um "terroristische Netzwerke enttarnen zu können", sagte auch der CDU-Innenpolitiker Wolfgang Bosbach dem Sender n-tv.





NOTDIENSTE

präsentiert von

Bestattungs-Institut LEOPOLD SCHNEIDER

Telefon (07 61) **27 33 44,** Tennenbacher Straße 51

Notdienste aus Freiburg

Polizei Notruf: 110 Feuerwehr: 112 Polizei Notrus: 110
Feiteureuher: 112
Freiburger Norfallpraxis:
[Erwachsen] durchgehend geöffnet,
Hugstetter Straße 55, 0761/8 099800
für Kinder von 9 bis 6 bir,
Sautierstr. 1, 0761/8 099809
Notarzt (Rettungsdienst: 19222
Eaxnotruf für Hörgeschädigte:
Freiburg: 0761/88508878
Informationszentrale für Vergiftungen:
Mathildenstraße 1, 0761/19240
Zahnarzte:
Norfalldienst Praxis Speechstunden 10 bis 11
und 17 bis 18 Uhr: 0761/88508231
Zahnarzticher Notdienst:
Freiburg Stadt: 0180/3 222555-41
Augen-Motfallpraxis:
Universitäts Augenklinik, Killianstr. 5
0761/270 40010

Apotheken-Notdienst-Infotelefon:

0761/27040010
Apotheken-Motdienst-Infotelefon:
Festnetz: 0800/0022 833 (Jaostenfrei),
Mobilinuk: 2833 (max. 0.69 E/Minute);
Im Internet: mehr.bz/apotheken
Badenova: 01833 (max. 0.69 E/Minute);
Im Internet: mehr.bz/apotheken
Badenova: 0180/3830 000
Privater Orthogadischer Notdienst:
01803/263636
Frauenhorizonte – gegen sexuelle Gewalt:
durchgehend erreichbar; Basler Straße 8,
0761/2 88585
Frauen- und Kinderschutzhaus:
0761/2 88585
Frauen- und Kinderschutzhaus:
0761/3 18072
Rechtsanwalt Notdienst:
Bereitschaftsdienst täglich von 18 bis 8 Uhr,
am Wochenende und an Feiertagen rund
um die Uhr, 0172/74519 vd
Bundeswehr Standortartz:
Mülliheim, 07631/901715
Tierärtlicher Bereitschaftsdienst:
0761/7266
Bereitschaftsdienst der Tierschutzvereine:
Tierschutzverein Freiburg, 0761/84444

Tierbestattungen: Tierfriedhof Eschaton Frbg., 0172/7416002 THW Freiburg: erreichbar über Feuerwehr-leitstelle Freiburg 112 DRK-Staffel "Freiburger Rettungshunde": 19222

Pannendienst: ADAC-Service (rund um die Uhr). 01802/22 22 22 Elektro-Innung: 0761/2000 01802/22222 Elektro-Innung: 0761/806806 Innung Sanitar-Heizung-Kilma: 0761/790921-0 Bergwacht: 0761/493333 Bestattungsinstitute: Stadt Freiburg, Friedhofstraße 8, 273044 K. B. Müller, lennenbacher Straße 46, 282943

282930 L. Schneider, Tennenbacher Straße 51,

4014898 Telefonseelsorge: 0800/1110111 und 0800/1110222 Vertrauliche Geburt: 0800/4040020, www.geburt-vertraulich.de

Notdienste aus Emmendinaen

Polizei: 110 Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst: 112 Feuerwehr / Notarat / Rettungsdienst: 112 DRK Rettungsdienst: 1922 Ortlicher Notfalldienst und Zahnärzte: 01805/1992 20 Noturi Fax: Rettungs: und Feuerwehrleitstelle: 07641/460177 THW Emmendingen: 07641/2181 Apotheken-Hotdienst-Infotelefon: Festhetz: 0800/00 28 833 (losstenfrei); Mobilfunk: 2333 (max. 069 € / Minute); Inn Internet: mehrbz / apotheken Tierairzte-Notdienst: Nummer lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Nummer lag bei Redaktionsschlus nicht vor. Kreiskrankenhaus Emmendingen: Gartenstr. 44, 07641/4540

"Bewaffnet und gefährlich"

HAYAT BOUMEDDIENE gilt als Komplizin von Attentäter Coulibaly und wird nun von der Polizei gejagt

PARIS (AFP). Nach den Anschlägen in Frankreich ist sie die meistgesuchte Frau des Landes: Hayat Boumeddiene, die Le-bensgefährtin des Attentäters Amedy Coulibaly. Nach der 26-Jährigen wird wegen der tödlichen Schüsse auf eine Polizistin

am Donnerstag in Montrouge südlich von Paris gefahndet. Ihr Freund Coulibaly, der sich mit mehreren Geiseln in einem jüdischen Supermarkt verschanzt hatte, war am Freitag ebenso wie die beiden *Charlie* Hebdo-Attentäter Chérif und Said Kouachi von der Polizei getötet worden. Jetzt konzentrier sich die Suche auf Boumeddiene, die als Komplizin der Täter gilt. Tausende Beamte sind im Einsatz, um sie ausfindig zu ma-chen. Die Polizei warnt, die Gesuchte sei "bewaffnet und gefährlich". Boumeddiene soll mit ihrem Lebensgefährten mehr-fach in ein Waldstück im Süden Frankreichs gereist sein, um dort mit der Waffe zu trainieren.

Die 26-Jährige stammt aus schwierigen familiären Verhältnissen. Ihre Mutter starb, als



Hayat Boumeddiene (26) ist derzeit die meistgesuchte Frau Frank

war, danach wuchsen sie und ihre sechs Geschwister unter staat licher Obhut auf, da sich ihr Vater nicht um sie kümmern konnte. Die 26-Jährige gilt als sehr religiös. Laut Medienberichten verlor sie ihren Iob als Kassiere rin, weil sie darauf bestand, einen Schleier zu tragen, der das Gesicht fast vollständig verdeckt. Sie und Coulibaly vollzogen 2009 eine religiöse Trauung, ofverheiratet waren nicht, da dafür in Frankreich der

Gang aufs Standesamt nötig ist.

Boumeddiene sechs Jahre alt

DAS WETTER REGIONALWETTER 8° Lahr

REGIONALWEITER
DAS O'Rkantler Zieht weiter Richtung Baltikum.
Damit wird kühlere Luft nach Südbaden geführt.
Heute erwartet uns wechselhaftes Wetter mit
Wolken, etwas Sonne, Schneeregen-, Graupeloder Schneeschauern. Vor allem im Schwarzwald
gibt es Schneefalle. Dabei werden höchstens 8 gibt es Schneefalle. Dabei werden hochstens 8 Grad erreicht. Es ist noch windig, aber nicht mehr so stürmisch wie zuletzt. Nächste Woche wird es milder. Dazu wechseln sich Sonne und Wolken ab. Am Dienstag sind Schauer möglich



DEUTSCHLANDWETTER

Wechselnd bewölkt, im Tagesverlauf Regen-Schnee- und Graupelschauer. Dazwischen a kurze sonnige Phasen. An der Küste und im Bergland teils Sturmböen. 5 bis 8 Grad.



WIR STARTEN DAS NEUE JAHR MIT EINEM GUTEN VORSATZ.

1696 AUFALLES*

Nicht jedes Sonderangebot, nicht jede Preisermäßigung ist für alle Kunden passend. Bei uns können Sie sich Ihre Angebote selbst aussuchen.

Für jeden Einkauf, den Sie bei uns vom 12.01.2015–18.01.2015 tätigen, erhalten Sie 10 % Rabatt auf alles*.

Für jeden Einkauf erhalten Sie einen Warengutschein in Höhe von 10 % Ihres Einkaufsbetrages, den Sie bis 31.01.2015 in allen Hieber Märkten einlösen können.



ausgenommen: Tabakwaren, Zeitschriften, Weinmesse-Bestellungen, Lotto, Bistros und Pfand. Eine Barauszahlung der Gutscheine ist nicht möglich.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Weitere INFORMATIONEN unter Tel

0761/496-4101





Oper von Korngold

Erich Wolfgang Korngolds (Foto) Oper "Die tote Stadt" wurde in den 1920er Jahren gefeiert. Jetzt ist das opulent instrumentierte Werk in eiburg zu erleben.



Viel zu tun

SC FREIBURG bereitet sich in Spanien auf die Rückrunde vor – Freis geht nach Fürth

Im südspanischen Sotogrande nahe Gibraltar bereitet sich der SC Freiburg seit Samstag auf die Rückrunde der Fußball-Bundesliga vor. Es gibt viel zu tun: Der Sportclub ist auf Rang 18 der Tabelle notiert, es droht der Abstieg.

MICHAEL DÖRFLER

Wer beim Trainingsauftakt am vergangenen Mittwochmorgen im Schwarzwaldstadion vorbei schaute, merkte jedoch schnell: Die zweite Liga, und somit ein Abstieg, ist im Lager der Freibur-ger kein Thema. Vielmehr macht sich an der Dreisam Optimismus breit. Dieser drückt sich in zwei Namen aus. Nils Petersen, ein 26 Jahre alter Angreifer, der schon den Dress von Bayern München und zuletzt von Werder Bremen trug, soll die Sturm-misere der Breisgauer beheben helfen und für das sorgen, was in der Hinrunde zur Mangelware im Freiburger Spiel geriet: die zum Gewinnen notwendigen To-re. Unterstützen soll Petersen dabei der 19-jährige Mats Möller Daehli. Der Norweger kommt von englischen Zweitligisten Cardiff City in den Breisgau und war zuvor von Manchester United von Skandinavien auf die Insel gelockt worden. Möller Daeh-li gilt als schneller und technisch versierter offensiver Mittelfeld-spieler, der nach eigenem Be-kunden "sowohl auf der linken als auch auf der rechten Seite" spielen kann. Für Trainer Christian Streich ist der Blondschonf aber vor allem eines: "eine Opti on auf die Zukunft".

Größer werden soll der bishe-rige Kader der Freiburger aber nicht weshalh Sebastian Kerk (20) schon mal an den Zweitligisten 1. FC Nürnberg verliehen wurde. Der Youngster soll dort Spielpraxis sammeln und vor allem robuster werden. Auch Sebastian Freis hat den SC bereits verlassen. Der Angreifer wird in der Rückrunde für den Zweitli-gisten Greuther Fürth spielen. Immanuel Höhn und Philipp



SC-Trainer Christian Streich (links) im Gespräch mit Hoffnungsträger Nils Petersen

FOTO: ACHIM KELLER

Zulechner könnten ebenfalls noch neue Arbeitgeber zugewie-sen bekommen. Das Duo steht auf der Liste derjenigen, die der Sportclub ebenfalls noch gerne verleihen oder sogar verkaufen würde. Zulechner ist nach einer langwierigen Krankheit allerdings noch nicht wieder bei Kräf-ten. Für Höhn ist die Konkurrenz bei den Innenverteidigern zu groß geworden. Zumal nach lan ger Eingewöhnungszeit auch Christopher Jullien den An-schluss bei den Profis gefunden

Wunschfahrzeug schon gefunden? BULLERT www.bullert-automobile.de 79350 Sexau · Tel. 0 76 41/933 660-0

Was die Spieler in Spanien er artet, machte Christian Streich schon am Mittwoch unmissverständlich deutlich: "Nur wenn wir körperlich 100-prozentig in Schuss sind, haben wir eine realistische Chance, im Abstiegs-kampf zu bestehen." Konditionell wird der Coach allerdings nicht mehr allzu viel nachlegen können. Das Hauptaugenmerk

wird vielmehr darauf liegen, Harmonie zwischen den einzel-nen Mannschaftsteilen herzustellen, am schnellen Umschalt-spiel in die Spitze zu feilen und an der Konzentration und Robustheit bis hinein in die Schlussminuten zu arbeiten. Insbesondere Letzteres haben Streichs Spieler zuletzt einige Male missen lassen, weshalb der Mannschaft bis zu zehn Zähler abhanden gekommen sind.

Tests stehen in Spanien gleich drei auf dem Programm. Am Mittwoch, 14. Januar, sind zwei Termine anberaumt. Einmal geht's gegen Ghanas Nationalmannschaft dazu an einem anderen Ort gegen den Ligakonkurrenten Mainz 05. Der gesamte Kader soll so in den Genuss von Spielminuten kommen. Am Sonntag, 18. Januar, dem Tag vor der Heimreise, steht noch ein Kräftevergleich mit dem Zweitligisten Karlsruher SC auf dem Programm.

Die den Wiederaufstieg in die erste Liga anstrebenden Nordbadener sind ebenfalls in Südspanien. In Rota, jenem Örtchen bei Cadiz, in dem sich der SC in den vergangenen Jahren den Schliff

für die Rückrunde holte. Die Freiburger sind jetzt also vom Atlantik ans Mittelmeer umgezogen. "Neue Anreize setzen", hat Christian Streich zum Trainingsbeginn noch als zusätzliche Aufgabe genannt, nicht auszuschließen, dass dazu auch der geografische Wechsel zählt. Wach sein, sich auf Neues einstellen und versuchen, daraus Kapital zu schlagen, könnte somit als Slogan für die Reise herhalten.

Petersen und Möller Daehli je-denfalls wissen, worauf sie sich in Freiburg eingelassen haben. Er freue sich auf die Bundesliga, sagte der Norweger, die er für eine der stärksten Ligen der Welt hält: "Ich möchte mithelfen, dass der SC auch in der kommen-

den Spielzeit erstklassig ist." Nils Petersen hat das gleiche Ziel, wobei er weiß, was von ihm erwartet wird. "Ich bin geholt worden, damit ich für den SC Tore schieße. Und ich versichere, ich werde mein Bestes geben." Petersens Ansporn ist nämlich, so sagte er zumindest, über den kommenden Sommer hinaus für den SC Freiburg zu spielen, "dann natürlich noch in der Bundesliga".



STANDPUNKT MANUEL NEUER ALS WELTFUSSBALLER DES JAHRES?

nun das Rätsel ge löst, ob es Manuel Neuer als erstem Deutschen seit Lo-thar Matthäus vor 23 Jahren gelingt, Weltfußballer des



er seine Aktionen nicht auf

den Strafraum beschränkte,

und als eine Art zusätzlicher

Feldspieler fungierte, heißt

es. Das liest sich wie eine Beschreibung der Qualitäten von Neuer. Nur dass solche Qualitäten im Fußball des Jahres 2014 in Bezug auf Raumgefühl und Ballbeherrschung

ABURGER etwas ganz anderes bedeuten als 1963. Als Paradebeispiel für einen Torhüter gilt Manuel Neuer nun schon seit Jahren, viele andere interpretieren ihre Aufgabe mittlerweile ähnlich. Insofern wäre eine Titelvergabe an Neuer nicht nur eine Rücksichtnahme auf den aktuellen Weltmeister, sondern auch die Würdigung einer neuen Ge-neration, eine Auszeichnung für die heutige Art des Torhü-terverständnisses. Neuer wiederum nicht zu wählen, würde es so auf Jahre hinaus auch allen anderen Torhütern schwer machen, den Titel noch einmal zu gewinnen. Hinzu kommen durchaus ein paar Großtaten bei der WM in Bra-silien, das Viertelfinale gegen Frankreich hätte die deutsche Mannschaft etwa ohne Neuer wohl nicht überstanden. Lionel Messi, der dritte im Bunde der Kandidaten, die morgen gekrönt werden können, steht trotz Vizeweltmeisterschaft wohl vor allem aufgrund von Leistungen der Vorjahre noch mit auf dem Treppchen, als größtes Jahr von ihm kann 2014 nicht bezeichnet werden. So hätte es eigentlich eher ein Mannschaftskamerad Neuers verdient, in die engere Wahl zum Weltfußballer zu gelangen. 2014 war sowohl bei der WM in Brasilien als auch im Ligabetrieb und in der Cham-pions League vor allem ein außerordentliches Jahr für den Niederländer Arjen Robber

OTTO SCHNEKENBURGER

KURZ GEFASST

FUSSBALL Zuversichtlicher Gegenkandidat

Prinz Ali bin Al-Hussein geht zuversichtlich in den Wahlkampf gegen FIFA-Chef Joseph Blatter. "Ich habe großes Vertrauen dass das anständige Menschen sind, die das wählen, was sie als die Zukunft des Fußballs ansehen", so der Jordanier.

Private Kleinanzeigen ganz bequem schalten! Kleinanzeigen im INTERNET aufgeben: www.der-sonntag.de

Heitersheim Eisenbahnstraße 10 hochwertige Eigentumswohnungen nur 5 Wohnungen im Haus – 3-4,5 Zi., von 84 − 143 m² Wohnfläche

- Fußbodenheizung, KfW-Effizienzhaus-Standard 70, Aufzug, ebenerdiger Zugang
- 3 Zi. mit 84 m² Wfl., 2 Stellpl., 240.000 €
- Penthouse-Wohnung, 143 m² Wohnfläche, große Dachterrasse, Aufzug direkt in die Wohnung, 2 Stellplätze, 440.000 €

Fußbodenheizung, Aufzug direkt in die Wohnung, 2 TG-Plätze KfW-Effizienzhaus-Standard 70

Badstraße 22

Penthouse-Wohnung

Zentrale, ruhige und uneinsehbare Lage

3¹/₂ - 4¹/₂ Zimmer, 136 m² Wohnfläche

am Landschaftsschutzgebiet

Sulzburg Ernst-Leitz-Weg

- Einfamilienhaus als Massivhaus
- 4½ Zi., Gäste-Dusch/WC, Küche, Bad.
- vorbereiteter Ausbau für Hobbyraum mit Wohnraumfenster (1,75 m x 1,00 m)
 Gesamtwohn-/Nutzfläche ca. 189 m² inkl. Grundstück ca. 400 m² mit 2 PKW
- Stellplätzen
 inkl. Baunebenkosten und Außenanlage





SPORT Der Sonntag · 11. Januar 2015

Wieder im Trainingseinsatz: Holger Badstuber (links) beim Rangeln

"Die Lobhudelei zur Seite legen"

FC BAYERN MÜNCHEN im Trainingslager in Doha

Zum Start der Reise ins Trai-ningslager mussten die Münchner Titeliäger nach einem herausragenden Fußballjahr 2014 endgültig den Reset-Knopf drücken. "Wir müssen uns gut vorbereiten, konzentriert arbeiten und das, was an Lobhudelei im letzten Jahr war, dann auch so ein bisschen zur Seite legen", betonte Sportvorstand Matthias Sammer zum Start der neuntä-gigen Reise. "Wir dürfen jetzt nicht nachlassen und dann er-warte ich, dass wir anknüpfen an das, was die Mannschaft eben ann – und das ist eine Menge." 26 Spieler, darunter auch der

Rekonvaleszente Javi Martínez (Kreuzbandriss), bestiegen am Freitag den Sonderflieger ins über 4000 Kilometer entfernte Doha. Nur die Langzeitverletzten Philipp Lahm und Thiago absolvieren ihr Reha-Programm weiter in der Heimat.

"Wir haben natürlich den einen oder anderen Spieler wieder zu integrieren, Holger Badstuber ist zurück. Bei David Alaba hoffen wir, dass wir ihn auch im Trainingslager zurückführen können", erklärte Sammer.

Gleich nach der Landung stand im Wüstenstaat die erste Einheit für die Rekordsammler von Trainer Pep Guardiola an. Die Anlage der Aspire Academy for Sports Excellence eines der weltgrößten Trainingszentren, haben die Münchner wegen der "fantastischen Bedingungen" (Sammer) ausgewählt. Bei der Frage nach dem Bemühen Kasich mehr und mehr als Sportstaat zu präsentieren, woll-

te Sammer "nicht irgendwo ab-

Die öffentlich diskutierte Ent scheidung, Katar zum fünften Mal nacheinander als Trainingscamp im Winter zu wählen, hat auch Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge schon mit Verweis auf die wunderbaren Möglich-keiten und den Wunsch der sportlichen Führung begründet. "Natürlich lesen wir auch, dass da gewisse Dinge passieren, die uns in Deutschland allen nicht gefallen. Das ist eine Aufgabe der Politik und nicht des Sports. nicht des Fußballs", betonte der Vorstandschef, der nicht mit in

den künftigen WM-Staat reiste. Täglich sind dort zwei Einheiten genlant, die ganz besonders lange verletzte Akteure wie Bad-stuber, Alaba oder auch Bastian Schweinsteiger weiter nach vor-ne bringen sollen. "Für Basti ist es wichtig, im Trainingslager gut zu arbeiten für den nächsten Schritt", sagte Guardiola. Zwei Testspiele in Katar und zum Ab-schluss in Saudi-Arabien stehen ebenfalls im Programm.

Genau drei Wochen vor dem Bundesliga-Rückrundenstart heim Tahellenzweiten Vfl. Wolfsburg und anderthalb Monate vor dem Königsklassen-Achtelfinale gegen Donezk freuen sich die Bayern-Stars am über sonnige Bedingungen in Katar und Tem-peraturen um die 20 Grad. "Wir fahren in die Sonne, haben super Voraussetzungen", erklärte Jérome Boateng kurz vor dem Abflug. "Wir wollen eine gute Grundlage setzen für die Rück-

Zwischen Frust und Lust

MATTHIAS GINTER tut sich schwer in Dortmund, OLIVER BAUMANN überzeugt in Hoffenheim

Der SC Freiburg verliert schon traditionell nach jeder Saison seine besten Spieler an größere Vereine. Zuletzt wechselten Matthias Ginter nach Dortmund und Oliver Baumann nach Hoffenheim, Zwei Bestandsaufnahmen.

Das Foto seiner Bordkarte für den Flug nach Salvador kommentierte Matthias Ginter beim Portal Instagram ganz treffend: "Hä, echt jetzt?" Ähnlich unwirklich wie die Nominierung in den Kader der deutschen Nationalmannschaft für die WM in Brasilien muss dem jungen Freiburger der ganze vergangene Som mer vorgekommen sein: erst der Nichtabstieg mit dem SC Freiburg, anschließend der WM-Ti-tel, der Wechsel zu seinem Lieblingsverein Borussia Dortmund. der Gewinn des Supercups gegen die Bayern und das Debüt in der Champions League. Für reichlich Erdung sorgte allerdings die Bundesliga-Hinrunde.

Nach der Verpflichtung Gin-ters betonten die Dortmunder, ein vielseitig einsetzbares deutschen Toptalent dazugewonnen zu haben. Aber natürlich bedeutete das auch: Eine Planstelle für Ginter gibt es erst einmal nicht. Die Frage, wie sich der 20-jährige Neuling in die Dortmunder Mannschaft spielen würde, vor-





Lehrjahre sind keine Herrenjahre: Matthias Ginter (Rechts) muss sich im Dortmunder Starensemble um Mats Hummels (links) noch zurechtfinden.

bei an Konkurrenten wie Hummels, Subotic, Sokratis oder Gündogan, stellte sich für Ginter je doch nicht. Durch das Verletzungspech seiner Mitspieler landete er schneller und häufiger als erwartet in der Startelf. Er durfte sofort zum Beweis antre-ten, dass der Sprung von Frei-burg nach Dortmund für ihn nicht zu früh kommt.

Dass Ginter seine persönliche Physiotherapeutin aus Südba-den mit nach Dortmund genommen hat und sie dort hauptbe ruflich beschäftigt, zeigt, mit welcher Ernsthaftigkeit er die neue Herausforderung angegan-gen ist. Die Vereine mögen so etwas zwar nicht gerne, dennoch ist allein der Fakt ein Ausweis von Professionalität.

Gleich zum Bundesliga-Auf-takt gegen Leverkusen stand Ginter auf dem Rasen und machte als Innenverteidiger ein mise rables Spiel. Im Revierderby beim FC Schalke durfte Ginter am sechsten Spieltag dann erstmals im defensiven Mittelfeld ran und hinterließ auch auf die-ser Position keinen guten Eindruck. Das Spiel ging – wie so vie-le für den BVB in der Hinrunde – verloren. Es ist mühsam darüber spekulieren, ob Ginter die Mannschaft mit seinen Leistungen heruntergezogen hat oder an-dersherum. Fakt ist: Insgesamt kam der Nationalspieler in der Liga achtmal zum Einsatz und erspielte sich dabei laut Kicker den schlechtesten Notendurch schnitt (4,58) aller BVB-Verteidi-

In Freiburg bestritt Ginter zum Teil Spiele ohne einen einzigen Fehlpass. Diese Sicherheit er im anspruchsvolleren schnellen Spielsystem von Jürgen Klopp bisher nicht gefunden. Die Hinrunde der Dortmunder eignete sich auch grundsätzlich nicht, um Selbstvertrauen zu sammeln. Fast schon sinnbildlich steht dafür Ginters heftiger Patzer beim 0:2 in Frankfurt. In der Champions League spielte der Neuzugang zwar wie die gesamte Mann-schaft deutlich besser. Wo und wofür Ginter nach einem halben Jahr in Dortmund steht, ist trotz zahlreicher Einsätze noch immer unklar.

In der Schießbude

Oliver Baumann kam mit weni ger Rückenwind nach Hoffenheim, und seine Aufgabe schien eine Spur anspruchsvoller: Der Schießbude der Liga endlich mehr defensive Stabilität zu verleihen. Baumanns Rolle stand in des von vornherein fest: Die Kraichgauer haben den 24-Jährigen verpflichtet, um ihn zur kla-ren Nummer eins zu machen. Platz sieben nach der Hinrunde ist ein erster Achtungserfolg für Baumann und sein Team. Der Torwart bestritt bisher alle 17 Liga-Spiele und ist nach Noten (2.88) der Beste aller Hoffenheimer gewesen. Soweit die Statis-tik, die allerdings über einige ungewohnten Schwächen hinweg-täuscht, die Baumann an seiner neuen Wirkungsstätte zeigte.

Mehrfach musste der ehemalige U21-Torwart nach Spielschluss gestehen, dass Gegento re auf sein Konto gingen. "Zwei Tore schmeiß ich mir selber rein", sagte er nach dem 3:4 gegen Hannover am 13. Spieltag. Gleich in der nächsten Partie war Baumann schon wieder der Verlierer des Spiels. Ausgerechnet gegen das schwächelnde Dort-mund und seinen ehemaligen Freiburger Gefährten Matthias Ginter segelte Baumann deutlich unter einer Flanke her und bescherte dem BVB damit einen knappen 1:0-Sieg. Trainer Mar-kus Gisdol hat auf kritische Nachfragen bisher jedes Mal betont, es werde nicht gerüttelt an Baumann, der lange genug dabei sei und seine Leistungen einzu-

schätzen wisse.
Vielleicht waren die Hoffenheimer in der Vergangenheit aber eben einfach auch nicht von ihren Torhütern verwöhnt. 25 Gegentore von Baumann in der Hinrunde sind immer noch deutlich weniger als die gemein-samen 38 seiner Vorgänger Grahl und Casteels zum gleichen Zeitpunkt der Vorsaison. Der ehemalige Freiburger wird also als klare Nummer eins in die Rückrunde gehen. Überraschenderweise stehen für Baumann die Chancen deutlich besser als für Ginter, am Saisonende auf den internationalen Rängen zu landen. Dafür müsste der Keeper allerdings den Platz füllen, den er sich bisher für seine sportliche Entwicklung noch gelassen

KURZ GEFASST

FUSSBALL Freistoßspray auch bei Amateuren

Das Freistoß-Spray hält nun auch Einzug in den Amateurfußball Die Schiedsrichter des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) werden das auch schon in der Bundesliga eingeführte Hilfsmittel nach der Winterpause in der Regionalliga Bayern einsetzen. Das teilte Verbands-Schiedsrichterobmann Walter Moritz auf der Tagung der Regionalligavereine in Nürnberg mit. "Beim Spray-Einsatz in der höchsten bayerischen Amateurspielklasse, also an der Schwelle zum Profifußball, stehen Aufwand und Nutzen aus unserer Sicht in einem vernünftigen Verhältnis", begründete Moritz die Neuerung.

FUSSBALL Auch Nowitzki für Neuer

Auch Deutschlands Basketball-Superstar Dirk Nowitzki hat vor der Bekanntgabe des Weltfußballers 2014 am kommenden Montag Partei für Manuel Neuer ergriffen. "Manu hat eine großartige Weltmeisterschaft gespielt und für mich diese Auszeichnung absolut verdient", sagte der NBA-Profi am Freitag in einem Interview auf der Homepage des Fußball-Weltverbandes FIFA. Weltmeister-Torwart Neuer vom FC Bayern gehört neben Portugals Cristiano Ronaldo von Real Madrid und Argentiniens Lionel Messi vom FC Barcelona zu den drei Akteuren, von denen am Montag in Zürich bei der FIFA-Gala einer den Goldenen Ball entgegennehmen wird.

Podolski grinst wieder

FUSSBALL-NATIONALSPIELER nach Wechsel von Arsenal zu Inter optimistisch

Mit einem breiten Grinsen prä-sentierte Lukas Podolski sein Inter-Trikot mit der Nummer 11 "Es macht mich stolz. Das Trikot zu sehen, im Spind, in der Kabine, das Trikot mit der 11, das le-gendäre Inter-Logo, das ist weltveit bekannt" schwärmte der deutsche Fußball-Nationalspieler bei seiner Präsentation in ner bei seiner Präsentation in Mailand. Am heutigen Sonntag (12.30 Uhr) gegen CFC Genua wird Podolski möglicherweise schon gemeinsam mit Neuzu-gang Xherdan Shaqiri vom FC Bayern sein blau-schwarzes Jer-sey erstmals vor den eigenen Fans im Stadion San Siro in Mailand tragen – ein Moment, auf den er sich besonders freut.

"Ich kann es nicht erwarten, die erste Partie vor unserem Publikum zu spielen", erklärte der

29-Jährige, der gegen den Tabel-lenfünften auch das erste Mal in der Startelf des Serie-A-Clubs stehen könnte. "Jetzt ist es Zeit, sich darauf zu konzentrieren. dieses Trikot stolz zu machen", versprach Podolski auf Instagram. Die Sympathien der Fans hat der frühere Kölner jedenfalls schon gewonnen: Seine direkte Art, die lobenden Worte über In-ter als einen der "zehn größten Clubs der Welt", das kommt gut an bei den leidenschaftlichen Inter-Tifosi.

Ebenfalls sein erstes Spiel im Giuseppe-Meazza-Stadion könnte am Sonntag Shaqiri be-streiten.Der Angreifer unter-zeichnete am Freitag nach dem Medizincheck bei Inter seinen Vertrag über viereinhalb Jahre bis Juni 2019

Fünf Punkte Vorsprung hat Gegner Genua auf die Nerazzuri und liegt auf dem begehrten fünften Europa-League-Rang – fünften Europa-League-Rang – dem Minimalziel des neuen Clubs von Podolski. Der Stürmer kündigte jedoch bereits an, mit Inter in dieser Saison trotz acht Punkten Rückstand auf Lazio Rom noch um Rang drei mitspie-

len zu wollen.
So wohl Lukas Podolski sich bei Inter zu fühlen scheint, so schwierig war zum Ende seiner Zeit beim FC Arsenal offenbar das Verhältnis mit Trainer Arsène Wenger. "Er hat mich nicht angerufen oder goodbye gesagt", klagte Podolski in einer englischen Zeitung. "Es gehört zum Respekt, goodbye zu sagen. Und Respekt ist für mich wich-



Lukas Podolski ist jetzt für Inter Mailand am Ball

Der Sonntag·11. Januar 2015 SPORT 15

SKILANGLAUF

Tscharnke überrascht

Langläufer Tim Tscharnke hat mit seinem zweiten Weltcup-Sieg rechtzeitig vor der nordischen Ski-WM in Falun Selbstschen Ski-WM in Falun Seibst-wertrauen getankt. Der Thürin-ger setzte sich bei der sechsten Etappe der Tour de Ski in Val di Fiemme im 15 Kilometer-Massenstartrennen vor dem Kasachen Alexej Poltoranin und Da rio Cologna aus der Schweiz durch. In seinem Sog kam der Dermbacher Thomas Bing auf Platz sechs. Der Norweger Petter Northug verteidigte zwar die Spitzenposition in der Tour-Gesamtwertung, ihm werden aber angesichts eines Vorsprungs von nur 3,7 Sekunden auf Titelverteidiger Martin Johnsrud Sundby kaum Chancen auf den erstmaligen Gewinn der Tour eingeräumt. "Wir wollten von Anfang an vorn dabei sein und uns da mit aus den Positionskämpfen heraushalten. Ab der vierten Runde wusste ich, dass ich heute um das Podium mitkämpfen kann. Ich bin jetzt glücklich, dass die Diskussionen um die Form der deutschen Herren beendet sind", meinte Tscharnke.

Deutscher Doppelsieg

Eric Frenzel gewinnt den Weltcup in der NORDISCHEN KOMBINATION in Chaux-Neuve vor Fabian Rießle

Olympiasieger Eric Frenzel stürmte unwiderstehlich zum 16. Weltcupsieg seiner Karriere, und auch der zweitplatzierte Fabian Rießle hatte im Ziel allen Grund zum Jubel.

Mit einem Doppelsieg beim Weltcup im französischen Chaux-Neuve haben Deutschlands Nordische Kombinierer die Heimschlappe von Schonach ausgebügelt und knapp sechs Wochen vor WM-Beginn ein sportliches Ausrufezeichen ge-

"Es ist ein sehr schönes Gefühl, wieder auf Platz eins zu sein. Für mich ist es etwas Besonderes, weil ich hier zum ersten Mal im Einzel gewonnen habe. Ich hatte hier immer meine Schwierigkeiten, entweder auf der Schanze oder in der Loipe. Heute hat beides gepasst. Deshalb bin ich sehr glücklich", sagte Frenzel.

Nach einem Sprung und dem 10-Kilometer-Langlauf verwies



Strahlemänner: Sieger Eric Frenzel (links) und Fabia Rießle aus Breitnau, der Zweiter wurde.

Frenzel seinen Teamkollegen Rießle mit einem Vorsprung von 6.4 Sekunden auf Rang zwei. Dritter wurde der Norweger Magnus Moan. In der Gesamt-

wertung verteidigte der 24 Jahre

alte Rießle mit 340 Punkten das Gelbe Trikot vor Titelverteidiger Frenzel, der 321 Zähler auf dem Konto hat.

"Ich war hier schon öfter auf dem Podium. Leider hat es wieder nicht zum Sieg gereicht. Aber ich bin nach meiner Krankheit natürlich megaglücklich mit dem zweiten Platz. Jetzt freue ich mich auf die kommenden Wettkämpfe", sagte Rießle. In der Vor-

woche hatte er beim Heim-Weltcup in Schonach wegen eines bakteriellen Infekts aufgeben müssen

Bei schwierigen Windbedingungen auf der Schanze, in deren Auslauf die Veranstalter in Gedenken an die Opfer des Attentats auf die französische Satirezeitschrift Charlie Hebdo das weltweite Motto "Je suis Charlie" (Ich bin Charlie) geschrieben hatten, war Frenzel im Springen mit 112 Metern Zweiter geworden "Ich bin sehr froh, dass der Wettkampf durchgeführt wurde. Heute früh sah es ja noch so aus, als würde nichts gehen", meinte Frenzel.

Sein Rückstand auf den führenden Norweger Jarl Magnus Riiber, der auf 10.5, Meter kam, betrug 28 Sekunden. Rießle ging als 13. mit mehr als einer Minute Rückstand in die Loipe. Bei Halbzeit des Laufs hatten die Verfolger den Führenden gestellt. Aus einer sechsköpfigen Spitzenegruppe heraus attackierte Frenzel dann rund 1,5 Kilometer vor Schluss und lief locker zum ersten Sieg im WM-Jahr 2015. DPA

Frust und Zufriedenheit

Fritz Dopfer und Felix Neureuther im SLALOM von Adelboden Vierter und Fünfter

Auch fast eine halbe Stunde nach dem Rennen war Felix Neureuther noch geladen. "Ich habe im zweiten Durchgang Fehler gemacht, die so nicht passieren dürfen", klagte der 30 Jahre alte Skirennfahrer nach seinem fünften Platz beim Weltcup-Riesenslalom in Adelboden auf dem Parkplatz, ehe er gefrustet mit dem Auto zurück ins Hotel brauste. Eine mäßige Fahrt im zweiten Lauf kostete den deutschen WM-Hoffnungsträger am samstag den angepeilten Podestplatz. Letztlich fiel der Halbzeit-Zweite Neureuther sogar noch einen Rang hinter Teamkollege Fritz Dopfer zurück, der sich dank einer Aufholjagd im zweiten Durchgang von Platz 13 auf vier schob.

Dopfer spricht von einem versöhnlichen Abschluss

"Das ist in jedem Fall ein versöhnlicher Abschluss", urteilte zumindest Dopfer nach einem Finallauf, "der wieder in die Kategorie geht: So gehört sich das", wie es der 27-jährige formulierte. Beide deutschen Spitzenfahrer hätten es beim überlegenen Sieg des österreichischen Dominators Marcel Hirscher aber sogar unter die besten Drei schaffen können. Doch Neureuther und Dopfer zeigten vor 29 000 begeisterten Zuschauern jeweils nur einen Weltklasselauf. "Es ist halt ein vergebenes Podest", bemängelte auch Wolfgang Maier. Der Alpinchef im Deutschen Skiverband riet aber zur Bescheidenheit: "Wir sind immerhin noch Vierter und Fünfter. Solange ist es nicht her, dass wir im Riesenslalom gar nicht in den ersten 30 drin waren."

Nach gut 41 Jahren ohne Weltcup-Sieg bei den Herren in dieser Disziplin war Neureuther vor einem Jahr Erster geworden. Eine Wiederholung wäre aber wohl ohnehin an Hirscher gescheitert, der schon im Auftaktdurchgang 55 Hundertstelsekunden Vorsprung auf Neureuther herausgefahren hatte und es zum sechsten Mal im WM-Winter ganz oben aufs Podium schaffte.

Salzburger zu erkennen, auch die Kurssetzung mit weiten Radien kam ihm zugute. Auf den zweitplatzierten Franzosen Alexis Pinturault hatte er im Ziel mehr als eine Sekunde Vorsprung, vom Norweger Henrik Kristoffersen, der Dritter wurde, trennten ihn gar 1,64 Sekunden. Auch Olympiasieger Ted Ligety aus den USA konnte da als Siebter nicht mithalten.

Schon am heutigen Sonntag steht für Dopfer und Neureuther die nächste Chance an – dann im Slalom, in dem vor allem der Partenkirchner zuletzt eine beeindruckende Konstanz bewiesen hat. In den jüngsten neun Weltcup-Torläufen kam Neureuther

Kaum Schwächen waren beim Rasant: Felix Neureuther FOTO: AFP

immer aufs Podest. Das letzte Mal, dass das nicht klappte, war vor fast auf den Tag genau einem Jahr: in Adelboden. "Mal schauen, was da drin ist", meinte er.

Gar nichts ging am Samstag bei den Alpin-Damen in Bad Kleinkirchheim Wegen zu starken Windes ist die Abfahrt der Skirennfahrerinnen kurzfristig abgesagt worden. Die Rennleitung traf die Entscheidung am Samstagmorgen, da zudem im oberen Streckenteil Temperaturen im zweistelligen Plusbereich herrschten. Der Zilefaum wurde verwüstet und schließlich evakuiert, um keine Menschenleben zu gefährden. Auf Fotos sind zerrissene Planen, kaputte Sicherheitszäune und teilweise umgestürzte Kommentatorenkabinen zu sehen.

Abfahrt der Frauen fällt dem Wind zum Opfer

Der für Sonntag angesetzte Super-G der Damen soll dennoch stattfinden und wurde von 11.15 Uhr auf 11 Uhr vorgezogen. "Ein Super-G ist realistisch", sagte FIS-Renndirektor Atle Skaardal im Österreichischen Rundfunk. Das Risiko einer Absage sei aber auch am Sonntag "ziemlich groß". Am Vormittag hatte der Norweger von den Folgen der Sturmböen von bis zu 120 Stundenkilometern berichtet: "Es war ziemlich brutal. Wir wollten hinauf auf die Strecke und nachschauen. Aber dann kam um sechs Uhr der Wind und hat innerhalb von zwei Stunden alles zerlegt. Jetzt sind alle ein bisschen fertig", so Atle Skaardal

US-Star Lindsey Vonn hofft, dass die abgesagte Abfahrt womöglich im Rahmen der Weltcup-Rennen in Cortina d'Ampezzo nachgeholt werden kann. "Ich würde wirklich gerne dort fahren. Das ist eine meiner Lieblingsstrecken", twitterte die Abfahrts-Olympiasiegerin von
2010 mit Blick auf die Wettkämpfe in Italien.

Beim Super-G am Sonntag zählt Viktoria Rebensburg zum erweiterten Favoritenkreis. Die 25-Jährige war in den beiden Trainingsfahrten zur Abfahrt in der Spitzengruppe. DPA









11. Januar 2015



Superfood Gerstengras

Neben Teff aus Äthiopien und Chia aus Südamerika gilt hiesiges Gerstengras neuerdings als Superfood. Das bislang als Tierfutter eingesetzte Gras ist gesund und lecker. SEITE 20



LESESTOFF

KAREN KÖHLER

Die perfekte Debütkandidatin

KAREN KOHLER

Is Karen Köhler kürzlich in einem Interview mit dem Bayerischen Rundfunk darauf hinwies, dass sie ja Anfängerin und am Ausprobieren sei, hätte das leicht kokett klingen können. Bei Köhler klang es treuherzig. Und tatsächlich ist der 1974 geborenen Hamburger Autorin mit ihrer ersten Veröffentlichung trotz der verpatzten Einladung zum Ingeborg-Bachmann-Preis (Windpocken!)

ein bemerkens werter Auftritt gelungen Dabei handeln die neun Erzählungen von .Wir haben Raketen geangelt" von lebensbedrohlichen Krankheiten oder gleich vom Sterben und vom Tod, von Trennun gen und Verlusten. So spielt schon die erste Erzählung "Il Comandante" in der

Onkologie eines Krankenhauses, die letzte dann in Sibirien. Köhler lockt ihre Leser mitunter in nicht gerade lebens-freundliche Umgebungen. Und die Ereignisse, von denen sie schreibt, führen zum Innehal-ten oder zu Veränderungen. Will man das lesen? Ia. unbedingt. Vielleicht, weil die ausge bildete Schauspielerin Köhler, die mittlerweile vom Schreiben und Illustrieren lebt, einen sehr entspannten Umgang mit dem Drama hat und ihm einen beinahe musikalischen Spannungsbogen und Sprachsound gibt. Ganz bestimmt aber, weil sie nahe an der Wirklichkeit zu schreiben vermag und doch eine ganz eigene, unwahrscheinlich wirkende Welt entwirft Und nicht zuletzt, weil über je der der - oftmals überraschend

witzigen – Erzählungen ein unsichtbares "Sei dennoch unverzagt" steht. In Freiburg eröffnet Karen Köhlers Lesung nun die Reihe "Beats & Stories", die vom Literaturbüro und der Buchhandlung Schwarz gemeinsam veranstaltet wird. Und auch hier ist Karen Köhler die optimale Kandidatin für ein solches Debüt. Dass Musik sie beim Schreiben begleitete, glaubt man sofort, ganze Mixtapes-Playlists haben je-

Playlists haben jedenfalls Eingang in die Erzählung "Wir haben Raketen geangelt" gefunden, und in "Cowboy und In "Cowboy und Indianer" hören Bill und Cat auf dem Weg nach Las Vegas im Auto "Enter Sandman" von Metallica. Ein schöner Soundtrack für eine Geschichte, die ein bisschen wie er-

träumt wirkt.
Denn als der völlig dehydrierten Cat im Death Valley ein Indianer in voller Montur gegenübersteht, wähnt sie sich erst
einmal schlafend. Doch Bill, der
auf dem Weg zu einem traditionellen Treffen seines Stammes
ist, sammelt die junge Frau auf,
die knapp einer Vergewaltigung entkam, nun aber ohne
Geld und Papiere ist. Er wird
später von Betrunkenen übel
zugerichtet. Manchmal ist der
Mensch dem Menschen ein
Wolf, manchmal aber ein
Mensch.

ANNETTE HOFFMANN

> KAREN KÖHLER, "Wir haben Raketen geangelt", Hanser Verlag, 19,90 Euro. LESUNG, Donnerstag, 15. Janu-

LESUNG, Donnerstag, 15. Januar, 20 Uhr, Artjamming (Günterstalstraße 41) Freiburg.

iazzhaus

Do 29.01. 20.00 h

Fr 30.01. 20.00 h The Busters ska

Sa 31.01. 20.00 h

Do 05.02. 20.00 h Joan Armatradin

So 08.02. 20.00 h

Fr 20.02. 20.00 h Achtung Baby! A Tribute To U2

Uni Big Band Freiburg

Viel Milchschaum und Zucker

In der Freiburger Inszenierung von Korngolds DIE TOTE STADT löst sich die Schwerkraft auf

Erich Wolfgang Korngolds Oper "Die tote Stadt" wurde in den 1920er Jahren in ganz Europa und den USA gefeiert. Danach verschwand sie für lange Zeit von den Opernbühnen. Nun ist das opulent instrumentierte Werk am Theater Freiburg zu erleben.

GEORG RUDIGER

Wohl kaum ein Komponist wurde im Laufe seines Lebens so un terschiedlich rezipiert wie Erich Wolfgang Korngold. Das in Brünn geborene Wunderkind schrieb bereits mit neun Jahren eine vielbeachtete Kantate. Richard Strauss und Giacomo Puccini wurden früh auf den Hochbegabten aufmerksam. Mit seiner ganz im spätromantischen Tonfall gehaltenen Oper "Die tote Stadt", die am 4. Dezember 1920 gleichzeitig in Köln und Hamburg uraufgeführt wurde, landete Korngold einen Welter-folg. Sein sieben Jahre später entstandenes Mysterium "Das Wun-der der Heliane" dagegen war ein Flop - Korngolds Musik galt in Europa zu dieser Zeit schon als altmodisch. In den USA, wohin attmodisch. in den USA, wohln der Jude nach dem "Anschluss" Österreichs 1938 emigrierte, wurde er als Filmkomponist be-jubelt – von der Nachkriegs-avantgarde in Europa dagegen völlig abgelehnt. Hat sich Korn-gold in seiner Musiksprache im Laufe seines Lebens grundsätzlich verändert? "Er hat phasen-weise versucht, sich dem Zeitgeist anzupassen und beispiels-weise wie Paul Hindemith zu komponieren, aber das ist seiner Musik nicht gut bekommen", sagt Generalmusikdirektor Fabrice Bollon, der die Produktion dirigieren wird. "Es gibt durchaus eine Kontinuität zwischen der Oper und seinen späteren Filmmusiken. In 'Die tote Stadt' ist schon Hollywood zu hören. Die Musik von Korngold lebt von ihrer großen Melodik und ihrer Süße. Da ist schon auch etwas Kaffee drin, aber viel Milch-schaum und Zucker. Und manches Mal auch noch ein Sahne

Für das Werk hat sich Fabrice Bollon wegen der Musik entschieden. "Die Partitur hat viele Farben. Das Orchester bietet mit Harfen, Celesta, Klavier, Harmonium, Orgel, Glocken und einer

n Superhit

26.02.15 · KONZERTHAUS

häubchen drauf."



Sigrun Schell als Marietta erinnert Paul an seine verstorbene Frau Marie und lässt sein Leben in Unordnung geraten. FOTO: ZVG/MURANYI

großen symphonischen Besetzung eine unglaubliche Palette an Klängen." Das ungewöhnliche Libretto, das der Vater des Komponisten, der bekannte Musikkritiker Julius Korngold, nach dem symbolistischen Drama "Le Mirage" (Das Abbild) von Georges Rodenbach verfasste, ist über weite Teile des zweiten und dritten Aktes als Traumsequenz

geschrieben. Paul lebt nach dem Tod seiner geliebten Frau Marie in völliger Zurückgezogenheit und hat in seinem Haus in Brügge einen Erinnerungsraum, eine "Kirche des Gewessene" eingerichtet. Nachdem er die Tänzerin Marietta kennenlernt, die ihn an seine verstorbene Gattin erinnert, erscheint ihm Marie und



"Die Partitur hat viele Farben", sagt Fabrice Bollon über Erich Wolfgang Korngolds Oper "Die tote Stadt". FOTO:GEORG RUDIGER

dich lockt die Andre". Paul stürzt sich mit Marietta in seiner Vision in ein Liebesabenteuer, ehe er die laszive Femme fatale am Ende tötet – erst dann kehrt er wieder in die Wirklichkeit zurück. Und versucht, ein neues Leben zu beginnen. Die Vision des zweiten und dritten Aktes äußert sich in der Freiburger Insze-nierung von Florentine Klepper szenisch, wenn die Schwerkraft aufgelöst ist und Möbel zu fliegen beginnen. Die Kostüme von Adriane Westerbarkey zeigen ebenfalls diese andere Welt. Aber auch rein musikalisch ist die Traumsequenz Pauls zu erleben: "Die Harmonien sind viel komplexer als im ersten Akt. Die Musik wird brüchiger, die Stimmung wechselt sehr schnell", erklärt Fabrice Bollon. Eine genaue psychologische Zeichnung der Figuren unternehme Korngold dabei nicht. Es gehe ihm eher um ein Spiel mit den verschiedenen Stimmungen und um starke Kontraste.

Die gotische Stadt Brügge ist der Ort des Geschehens. Sie steht für Pauls Hinwendung zur Verrur Paus Finnvendung zur Vergangenheit. Brügge ist die von Glockengeläut und altem Gemäuer geprägte "tote Stadt", die er am Ende verlässt, um ein neues Leben zu beginnen. "Korngold möchte gar kein realistisches musikalisches Bild der Stadt skizzieren" bemerkt Fabrice Bollon. "Die Glocken in Brügge klingen sehr hell und sind eher hoch gestimmt. Es gibt dort virtuose Glockenspiele, mit denen bei-spielsweise Werke von Mozart realisiert werden können. Die Glocken in der Oper tönen dunkel und mehr nach Wagners 'Par-sifal'. Giacomo Puccini dagegen hat für seine Opern häufig Klangstudien betrieben, um einen echten Eindruck von Japan in der 'Madame Butterfly', von China in Turandot' oder von Paris in 'La Bohème' entstehen zu lassen." Dabei ist die Partitur der "Toten Stadt" technisch sehr anspruchsvoll und stellt eine große Herausforderung für das Phil-harmonische Orchester Freiburg und das Solistenensemble dar. "Am Ende muss aber alles ganz leicht klingen. Das ist enorm schwierig."

> DIE TOTE STADT, Premiere am Samstag, 17. Januar, 19.30 Uhr, Theater Freiburg, Großes Haus, zahlreiche weitere Vorstellungen, Karteninformationen unter 0761/ 496 8888.



Fr 16.01. 20.00 h Che Sudaka Latin Ska 23.00 h Electro Swing Night

DJ KimSka & Paavo
Sa 17.01. 20.00 h
Gregor Meyle Singer/Songwrit

23.00 h
Inthemix a party through the styles

So 18.01. 19.00 h
Freiburger Schüler
Jazzorchester Jazz/Pop/Funk
Leitung: Hans Clasen

Mi 21.01. 20.00 h Cara Irish Folk

Do 22.01. 20.00 h
Steilvorlage für den Sportcl
Podiumsdiskussion mit
Marcel Reif und Christian Streich

Fr 23.01. 20.00 h

Sparkasse



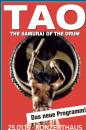
HENKELL











KULTUR

"Die DDR hätte keine drei Tage existiert"

Interview mit dem Historiker ULRICH HERBERT, der im Theater aus seinem Buch "Geschichte Deutschlands im 20. Jahrhundert" liest

Zwei Diktaturen wurden im 20. Jahrhundert in Deutschland errichtet und zwei Weltkriege ausgelöst. Im Interview gibt der Freiburger Historiker Ulrich Herbert Auskunft, wie die Deutschen trotz allem den Weg zur Freiheit fanden.

Welche Fragestellung hat Sie motiviert, eine fast 1 500 Seiten starke systematische Darstellung der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert dem Publikum vorzulegen, Herr Professor Herbert?

Vor allem die Suche nach Ant wort auf die Frage, wie es kom-men konnte, dass die deutsche Geschichte im vergangenen Jahrhundert in zwei so extrem unterschiedliche Teile zerfällt. Denn die erste Hälfte beinhaltet für Deutschland eine Abfolge von Katastrophen und Kriegen, die zweite Hälfte ist gekenn-zeichnet von einer schrittweisen Entwicklung des bundesrepublikanischen Staates zu Wohlstand, Demokratie und Rechtsstaat. Das ist nicht einfach zu erklären.

Sie konfrontieren Ihre Leser immer wieder mit Ihrem Erstaunen darüber, dass die bekannten historischen Entwicklungen keines-wegs nahtlos aus ihrer vermeint lich bekannten Vorgeschichte

Lange Zeit waren die meisten Historiker sowie die Öffentlichkeit der Ansicht, dass die katastrophalen politischen Entwick-lungen in Deutschland mit ihren schrecklichen Folgen in der ers-ten Hälfte des 20. Jahrhunderts logisch und zwingend aus den Zuständen im Deutschen Kaiserreich hervorgehen. Das sehen wir heute in vielem anders und erkennen das Kaiserreich als eine sehr dynamische, geradezu explodierende Gesellschaft, die nicht nur in der Wirtschaft höchst erfolgreich war, sondern auch in der Kultur oder in der Wissenschaft, mit der moderns ten Sozialpolitik in Europa und funktionierenden rechtsstaatlichen Institutionen Dass hier die Ursachen für das NS-Regime und den Zweiten Weltkrieg liegen sollen, ist ja nicht besonders einleuchtend.

Haben Sie dennoch für die historische Entwicklung zum Dritten Reich, zum Entfesseln eines neuen Weltkrieges sowie zum Holocaust eine schlüssige Antwort gefunden?



"Dass im Kaiserreich die Ursachen für NS-Regime und Zweiten Weltkrieg liegen sollen, ist nicht einleuchtend". Ulrich Herbert.

in stitution ell

fizite: die mangelnden Kompe

politisch,

politisch erfolgreiche Westauch in Bezug auf seine politi-schen Eliten unübersehbare Dedeutschland entstehen konnte.

Es ist doch, vorsichtig formuliert, erstaunlich, wie aus dem Land der Massenmörder nach nur fünf Jahren eine westliche Demokratie werden konnte, die von den Westmächten beschützt und wirtschaftlich unterstützt wurde. Natürlich, Rechtsstaat und Demokratie wurden von den Amerikanern gestiftet; und zwar in einer sehr nachdrückli chen und bis heute beeindruckenden Weise. Aber schon 1946 führten sie mit den Sowjets ei nen Wettlauf nach Berlin; denn wer Deutschland hatte, besaß Europa. Die Teilung Deutschlands war letztlich dann der daraus entstandene Kompromiss der beiden Großmächte. Die Westdeutschen aber hatten einfach Glück: Sie waren ohne eigenes Verdienst zum An-schauungsobjekt der Überlegenheit des westlichen Modells ge-worden. Mit der von den Amerikanern gestifteten Demokratie allerdings taten sie sich zu-nächst ziemlich schwer, und es bedurfte eines langen offenen Prozesses, der bis in die 70er Jahre dauerte, bis sich die NS-Volks gemeinschaft in die liberale Ge-sellschaft der Bundesrepublik

Ist es nicht unaerecht aeaenüber dem Grundgesetz und vor allem seinen vielzitierten Müttern und Vätern, wenn man behauptet. die bundesdeutsche Gesellschaft hätte sich erst Ende der 60er Jahre wirklich liberalisiert und demokratisiert:

verwandelt hatte

Vielleicht weniger gegenüber den vielzitierten Müttern und

Vätern als gegenüber den Regie rungsmitarbeitern von Roose velt und Truman ... Aber richtig ist, dass das Grundgesetz eine Norm, das Ziel einer entfalteter liberalen Demokratie, beschrieb das die Deutschen erst langsam und zum Teil nach Jahrzehnten in der Wirklichkeit erreichen sollten. Dagegen gab es Widerstände, nicht nur, aber auch aus dem Kreis der einstigen Nationalsozialisten, die in der BRD ja fast vollständig wieder zu Einfluss gekommen sind - allerdings in zunehmendem Maße unter Verdrängung ihrer Vergangenheit und ihrer einstigen Überzeugungen. Nehmen Sie nur mal das bereits im Grundge setz festgelegte Prinzip der Gleichheit der Geschlechter: Wie weit waren die Deutschen davon in den 50er Jahren entfernt, und sind es zum Teil ja noch heute.

In Ihrem Buch bilden die grund legenden politischen Kräfte Deutschlands ein Dreieck. Eine Seite ist die liberaldemokratische. die zweite die radikalnationa-listische, die dritte die radikalsozialistische Finen sozialistischen Staat errichteten die Deut schen aber nur auf den "Baio netten der Roten Armee", wie

Die DDR war ein Produkt der Be satzungspolitik der Sowjetunion. Ohne die Sowjetunion hätte sie keine drei Tage existiert. Nach der furchtbaren Erfahrung des Krieges, der ein Großteil ih res Territoriums zerstört und 27 Millionen Bürgern das Leben ge-kostet hatte, war die sowjetischen Seite vor allem an Sicher heit interessiert. Sollte Deutsch land als Ganzes dem Westen zu-

fallen, war das für sie ein nicht akzeptables politisches und mi-litärisches Risiko. Für den Westen war entscheidend, dass die wirtschaftliche Lage im Deutschland und Europa der Nachkriegszeit so düster war, dass die USA auf Jahre oder Jahrzehnte den alten Kontinent hätten finanzieren müssen. Um das zu vermeiden und um zu verhindern, dass die Sowjetunion Zu-griff auf ein neutrales Gesamtdeutschland erreichte, beschleunigten die USA die Gründung des Weststaats. Die UdSSR zog dann mit der Gründung der DDR nach; aber das war nur die zweitoder drittbeste Option für sie. Eine demokratische Eigenberech-tigung hingegen besaß die DDR nie, und nirgends wurde das deutlicher als am 17. Juni 1953, als sie gegen den Aufstand ihrer Bürger nur von der Roten Armee gerettet werden konnte.

Kann man aus der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts etwas für die Gegenwart und ihre Krisen lernen

Sicher nicht in der einfachen Übertragung, als würden sich die historischen Konstellationen eins zu eins wiederholen. Aber vieles ist vergleichbar und birgt Erkenntnisse. Wer die Wirt-schaftskrise von 2008 verstehen will, sollte sich mit der Weltwirt-schaftskrise 1929/32 beschäftigt und dort gelernt haben, welche Wirkung Spekulationsblasen ha ben können: Die Parallelen sind erstaunlich und erschreckend. Wer sich zur Krise in der Ukraine äußert, muss sich dazu in der Geschichte Russlands und der Sowjetunion sowie der der Ukraine auskennen. Hier werden zahlrei-che Bruchpunkte sichtbar, die heute in dieser Krise wieder aufbrechen: die imperiale Tradition der Russen, die virulenten Spannungen in der Ukraine, die ste-ten und berechtigten Ängste der Polen oder der baltischen Staaten. Und wenn man die derzeitigen Konflikte um Massenmigration und Islamismus durchschauen will, wird man das nur tun können, wenn man die Entwicklung des Nord-Süd-Kon-flikts in den vergangenen 50, 60 Jahren betrachtet. Und das gilt auch für die deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert: Wer die Geschichte nicht kennt, versteht die Gegenwart nicht.

DAS GESPRÄCH FÜHRTE

> ULRICH HERBERT, Land der Extreme – Geschichte Deutschlands im 20. Jahrhundert, Theater Freiburg, Winterer Foyer, Freitag, 16. Januar, 20 Uhr

Einen wichtigen Erklärungs-strang bietet die Niederlage im Ersten Weltkrieg. Die Deutschen sind vor 1914 hoch gestiegen und 1918 besonders tief gefallen, tie-fer als alle anderen. Vor allem aber konnten sie sich diesen jähen Absturz nicht erklären. Sie wähnten sich ungerecht behandelt und suchten dafür nach Drahtziehern und Verschwörun gen. Das war besonders ausgeprägt bei jenen, die auf die enor-me Dynamik der Vorkriegsjahre und die damit einhergehenden sozialen Veränderungen ohne-hin ängstlich und ablehnend reagiert hatten.

Ist damit die Sonderstellung Deutschlands nach dem Ersten Weltkrieg beschrieben?

Das deutsche Kaiserreich hatte

ZUR PERSON

ULRICH HERBERT wurde 1951 in Düsseldorf geboren und ist derzeit Professor für Neuere und Neueste Ge schichte an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg. Herbert hat Geschichte. Volkskunde und Germanis tik studiert und war von 1980 bis 1992 wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Universitäten Essen. Hagen und Tel Aviv tätig. 1992 bis 1995 war Herbert Direktor der Forschungsstelle für die Geschichte des Nationalsozia lismus in Hamburg, 1999 erhielt Professor Ulrich Her-bert den Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsge-meinschaft.

des Parlaments. Macht des Militärs. Aber nicht zu vergessen: In Deutschland war die SPD 1912 zur stärksten Partei im Reichstag gewählt worden. Das gab es sonst nirgends. In Frankreich war die Situation nicht weniger prekär, eher mehr: Das Land war seit der Dreyfus-Affäre tief in zwei Lager gespalten; das Wort vom "Bürgerkrieg" machte die Runde. Hätte man zu Anfang des Jahrhunderts prognostizieren müssen, in wel-chem Land drei Jahrzehnte später ein radikalnationalistisches. antisemitisches Regime an die Macht kommen würde, hätte man damals vor allem auf Frank-reich und Russland getippt. Großbritannien war durch eine extreme soziale Ungleichheit gekennzeichnet, die alles, was man in Deutschland kannte, weit in den Schatten stellte. Aber in Frankreich wie in England hat der Sieg 1918 enorm stabilisie-rend gewirkt und dazu geführt, dass die zum Teil extremen Brüche und Problemlagen nicht zum Zusammenbruch der politischen Systeme führten. In Deutschland aber schon, das zeigt die Bedeutung des Krieges und der Niederlage. Gleichwohl ist es ja bemerkenswert, dass die Weimarer Republik nicht bereits 1923 zusammengebrochen ist und sich noch zehn Jahre lang halten konnte. So chancenlos war die Demokratie in Deutsch-

Ihr Buch leht auch von Ihrer Verwunderung, wie auf den Trüm-mern des Dritten Reiches das

land nicht.



Täglich online - donnerstags mit BZ

alles einfach – einfach alles.

KULTUR 18

KURZ GEFASST

E-WERK Eine sechsstündige Feier für die Kunst

Zum zweiten Mal feiern in diesem Jahr das Freiburger E-Werk und der SWR den einst vom Fluxus-Künstler Robert Filliou ins Leben gerufenen und mittlerweile weltweit ze-lebrierten "Art's Birthday". Am Freitag, 16 Januar, wird von 19 Uhr an "in den Geburtstag hineingefeiert". Mehr als 40 Künstler sind mit Performances, Konzerten, Aktionen und Installationen an einem sechsstündigen Abend beteiligt. Textor, der Altmeister des



intelligenten deutschen Hip-Hops (Kinderzimmer Productions), tritt auf, ebenso der US-amerikanische Hip-Hopper Mike Ladd (Foto). Über das Festival hinaus zeigt eine Ausstellung noch bis zum 25. Januar Licht-, Klang- und Videoinstallationen von jungen Künstlern aus der Oberrheinregion. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden sich unter www.ewerk

ZMF Revolverheld kommen ins Zirkuszelt

Revolverheld kommen 2015 zum Zeltmusikfestival nach Freiburg. Seit zehn Jahren ist die norddeutsche Rockband unter diesem Namen unterwegs. 2014 machte sie Schlagzeilen, weil sie mit dem Lied "Lass uns gehen" für das Bundesland Bremen den von Stefan Raab moderierten Bundesvision Song Contest gewann. Mit ihrem neuen Album "Immer in Bewegung" gelang Revolverheld zudem der mittlerweile vierte Top-Ten-Albu-meinstieg. Am Donnerstag, 2. Juli, werden Revolverheld um 20 Uhr im Zirkuszelt auftreten, Karteninformationen gibt es unter 0761 / 496 88 88.

BESTSELLER DER WOCHE

PRÄSENTIERT VON DER BUCHHANDLUNG WALTHARI

Belletristik, gebunden

- 1. Dave Eggers: Der Circle
 Kiepenheuer & Witsch, € 22,99
 2. Robert Seethaler: Ein ganzes Leben
 Hanser, € 17,90

 ***January Allohie:

 2. Worngung —
 Jerusalem Rowohlt, € 19,95
 3. Willi Winkler: Deutschland, eine
 Winterreise Rowohlt, € 18,95
 4. Randall Munroe: What if? Was warewenn? Knaus, € 14,99
- Americanah S. Fischer, € 24,99

 4. Michael Köhlmeier: Zwei Herren
 am Strand Hanser, € 17,90

 5. Bernhard Schlink: Die Frau auf der

Belletristik, Taschenbuch

- 1. Robert Seethaler: Der Trafikant Kein & Aber, € 9,90 2. Hans-Martin Gauger: Na also, sprach Zarathustra. Neue Sprachwitze C. H. Beck, € 10,95 3. John Williams: Stoner dtv, € 9,90 4. Olga Grjasnowa: Der Russe ist ei-ner, der Birken liebt dtv, € 9,90 5. Alex Campus: Der Fälscher, der Spion und der Bombenbauer dtv, € 0,90

Sachbücher, gebunden

Klaus Harpprecht: Schräges Licht. Erinnerungen ans Überleben und

- Leben S. Fischer, € 26,99

- Stefan Klein: Träume. Eine Reise in unsere innere Wirklichkeit S. Fischer, € 19.99

Sachbücher, Taschenbuch

- 1. Eva Engelken: 111 Gründe, Anwälte **zu hassen** Schwarzkopf & Schwarzkopf, € 9,95
- Fünfzig Jahre Institut für Soziolo-gie Freiburg Jos Fritz Verlag, € 15,00
- 3. Florian Illies: 1913. Der Sommer des Jahrhunderts S. Fischer, € 10,99
- 4. Wilhelm Schmid: Dem Leben Sinn geben Suhrkamp, € 11,90
- 5. Michael Nehls: Die Alzheimer-Lüge. Die Wahrheit über eine ver-meidbare Krankheit Heyne, €16,99

Jenseits der Komfortzone

Mit DIE LETZTE FRAGE suchen Jarq Pataki und die Methusalems nach der Mitmenschlichkeit

Die größte Angst des Menschen ist der Tod, ist sich Jarg Pataki sicher. Seine Inszenierung "Die letzte Frage" fußt auf Motiven einer Romantrilogie von Ágota Kristóf und wird ab dem 16. Januar von der Seniorentheatergruppe des Theater Freiburg "die methusalems" gespielt.

ANNETTE HOFFMANN

Man kann den Roman von Ágota Kristóf "Das große Heft" als Ge-burt eines neuen Menschen aus dem Geist der Grausamkeit le-sen. Stehen im Mittelpunkt dieses mehrfach ausgezeichneten, 1986 erschienenen Textes doch Zwillinge, die während des Zweiten Weltkrieges von ihrer Mutter in die Obhut der Großmutter gegeben werden einer gefühls-kalten Frau ohne Humanität und von eher archaischen Ma-nieren – und die sich fortan selbst jede menschliche Regung abtrainieren. Jarg Patakis Lesart ist das nicht

"Diese Lektüre schien mir von Anfang an nicht aufzugehen", sagt Pataki. Für das Theater Freiburg hat der Regisseur sich nun mit der Trilogie der ungarischschweizerischen Autorin befasst und für die Methusalems eine Spielfassung geschrieben, die auf dem ersten und letzten Teil von Kristófs Werk beruht. Sie ge steht dem Brüderpaar die Rolle von Moralisten zu, die die Welt in Gut und Böse scheiden und selbst eindeutig auf der guten Seite stehen.

Das große Heft ist das Aufsatz-

heft der Zwillinge, in dem sie ihre Beschreibungsübungen festhalten, mit denen sie sich Hunger, Schmerz, Scham und Angst radikal abgewöhnen. Die erste und ständige Übung ist eine der Sprache. Sie zwingen sich zu unsentimentalen Sätzen, die keine Gefühle erkennen lassen. Dass bei diesen Übungen der Jungen Menschen nicht nur zu Schaden, nung der Zwillinge in der Kind-



Frage" zum Chor.

sondern auch umkommen, wird fast am Rande berichtet. Für Kristóf, die 2011 mit 75 Jahren in Neuchâtel starb, muss Sprache auch eine Distanzform, wenn nicht die Erfahrung eines Risses gewesen sein. Es war die Sprache des Exils, sie schrieb auf Franzö-sisch. 1956 floh sie zusammen mit ihrer Familie nach dem un-garischen Volksaufstand in die Schweiz. Als "Das große Heft" veröffentlicht wurde, nahm man es als Antikriegsroman auf.

Nicht grundlos heißt das Stück, das am 16. Januar im Kleinen Haus des Theater Freiburg Premiere haben wird, jetzt "Die letzte Frage". Denn um die letzte Frage im Leben eines Menschen, um den Tod und die Angst vor ihm, wird auch Patakis Inszenierung mit den Methusalems kreisen. Ausgehend vom letzten Buch der Trilogie Ágota Kristófs "Die dritte Lüge" hat Pataki eine Interpretation entwickelt, die den ersten Teil als rein gedankliche Aufarbeitung einer Trenheit versteht. Es ist kein positives Bild, das Kristóf, so Pataki, hier vom Alter zeichnet: depressiv und ganz auf Krankheit und die Körperfunktionen konzentriert. Will man so enden, wie könnte es anders gehen? Vielleicht mit Übungen, die zu Genauigkeit an leiten und die Verhaltensstrukturen schaffen, die nicht von Trieben und persönlichen Gefühlen, sondern von Empathie geleitet sind. Auch so lassen sich die Beschreibungsexerzitien des Romans verstehen, ist sich Pata-

Eine Komfortzone für ambitionierte ältere Laiendarsteller sieht also anders aus. "Die Mitglieder der Methusalems haben nicht das Handwerkszeug eines ausgebildeten Schauspielers, sie haben eine Biografie", stellt Jarg Pataki fest, der nun bereits zum zweiten Mal mit ihnen zusam-menarbeitet. Im Dezember 2013 hatte er mit den Methusalems "Das Himbeerreich" nach Andres Veiel entwickelt. Schon bei diesem Abend über den Kapita-

lismus und das Bankensystem fanden sich die Ensemblemitglieder zu einem chorischen Sprechen zusammen und auch diesmal wird der Chor zentral werden für die Inszenierung. Niemand anderes als der zeitge nössische Mensch, ein utopi-sches Wir könnte hier eine Stimme finden. Die Biografie jedoch, die jeder der zwölf Mitglieder hat - die meisten Darsteller sind in den 1940er Jahren geboren hat Pataki eher bestärkt, Kristófs Romane nicht als unmittelbare Kriegserfahrung zu lesen, sondern sie auf einer abstrakteren Ebene zu verstehen. Ein Gedankenraum soll entstehen, in dem sich die Darsteller aber auch die Zuschauer existenzielle Fragen stellen können.

> DIE LETZTE FRAGE, Premiere am Freitag, 16. Januar, 20 Uhr, Theater Freiburg, Kleines Haus, weitere Vorstellungen am 24. und 25. Januar sowie am 3. und 4. Februar, Karteninformationen unter 0761 / 496 88 88

WENN STERNE REDEN KÖNNTEN

IHR HOROSKOP VOM 11. BIS 17. JANUAR

WIDDER Liebe: Sie werden sich auf eine neue Situation einstellen müssen. Beruf: Sie haben viel zu tun. Erledigen Sie alles nach und nach. Allgemein: Ein persönlicher Erfolg wird Ihrem Image zugute kommen.



STIER
Liebe: Lassen Sie einfach Ihre
Gefühle zu. Nur nichts verstecken. Beruf. Es lohnt sich, auf
den Ratschlag eines Kollegen zu hören.
Allgemein: Ihre Argumente bringen Ruhe in eine hitzige Diskussion.





KREBS
Liebe: Singles sind bereit für
Blickkontakte? Unbedingt hinsehen Beruf: Wie wäre es,
wenn Sie nun ein paar Überstunden ab
ummeln? Allgemein: Einer Forderung
mit der nötigen Zurückhaltung begegnen.



Lièbe: Etwas mehr Diplomatie wirde dem Privatleben dienlich sein. Beruf: fihre Kreativität bekommt mit einer neuen Aufgabe Nahrung Allgemein: Von ungesunden Gewohnheiten müssen Sie Abschied nehmen.

JUNGFRAU
Liebe: Mit Ungeduld oder gar
Rückzug werden Sie nichts erreichen. Beruf: Nehmen Sie gut gemeinte Tipp, zum Vorteil aller, ru-hig an. Allgemein: Achten Sie darauf, dass Ihre Worte niemanden verletzen.



WAAGE
Liebe: Bereiten Sie jemandem
wieder einmal eine besondere
Freude. Beruf: Vermeiden Sie
Diskussionen, die sowieso zu nichts führen. Allgemein: Stets die Vermittlerrolle
zu spielen, wird anstrengend.



SKORPION
Liebe: Vorsichtig sein! Ihre
Worte könnten für Verwirrung
sogen. Beruf: Man erwartet
beruflich von Ihnen eine klare Entscheidung, Allgemein: Seien Sie jetzt sehr aufgeschlossen und kontaktfreudig.





STEINBOCK
Libei- line Ausstrahlung lässt
zurzeit garantiert niemanden
genüber sollten Sie aufgeschlossener
sein. Allgemein: Es dürfte in nächster Zeit
viel Neues auf Sie zukommen.



WASSERMANN
Liebe: Ihre Geduld ist gefragt,
Veränderungen brauchen ihre
Zeitl Beruf: Eine Entlastung
winkt. Nehmen Siesie an, ohne zu zögern.
Allgemein: Eine kleine Geldspritze hilft
lhnen ietzt etwas weiter.

FISCHE
Liebe: Suchen Sie das Gespräch
und klären Sie eine Sache endlich. Beruf: Auf eine Kritik sollten Sie nicht gleich sauer reagieren. Allgemein: Es könnte passieren, dass Sie wichtige Dinge vergessen.

KREUZWORTRÄTSEL

Stern- zeichen	Laub- baum	Saug- strö- mung	Milieu mit best. Lebens- formen	•	Teil des Halses	besitz- anz. Fürwort, 1. Person	kurz für: an das	•	Abk.: Neupreis	junges Rind	•	Hunde- name	ja, freilich	•	Zeichen für Tellur	Zu- fluchts- ort	Abk. für einen Bibel- teil
-	\	•				V			V	nicht beachtet, wegge- schoben	-			\bigcirc		ľ	Y
bringt gutes Wetter	-		\bigcap		Laub- baum		Rolle zum Auf- wickeln	-		8			Wind- richtung	-			
					· ·		TH MILM		/ta	100					Abk.: Allgemei- ner Turn- verein		Ausdruck der Mul- tiplika- tion
kleiner Betrug		Ablehnung Arbeits- gruppe (engl.)	<u> </u>						4		Schwer- metall		Lachs- fisch griech. Vorsilbe	-	, v		v
-		*		anderer Name der Viper		uner- bittlich, hart	DIG	ITAL-	PIAN ber	0S	gesunde Früchte	-				Men- schen- affe	
Wasser- vogel	Laub- baum		Sinnes- organ	-	\bigcirc_2	ľ	Н	30 4	lodelle rbereit	Н	Wald-, Sumpf- pflanze	Raub- katze		Abk.: ver- gleiche	-	V	
Fes- tungs- werk	-	$\binom{\circ}{\circ}$					Das Mus	kzentr sikhaus mi	t besonde		-	V		•	Schiff- fahrts- straße		das Ganze, insge- samt
•	4		österr. Klein- gewicht		Kurzwort für Memo- randum		o n www.m	Mülhauser St IIn e usikzent	sho	p:	Welt- fußball- verband (Abk.)		Buch der Bibel	-			v
kurz für: zu dem		Kw.: Kund- gebung engl.: alt	,				Kauf- manns- sprache: heute	•	Kurzwort für Popmusik	Feier, Party	\bigcirc 5				ital. Artikel der Kosmos	-	
Teil des Telefons	-	*		G			Früh- lings- monat	-	ľ				Erdauf- schüt- tung	-	V		
-				itali- enisch: sehr	-					Süß- wasser- speise- fisch	\bigcirc 6						n®
verblüht	Kurort in Grau- bünden (Schweiz)	·					starkes Schmerz- mittel	-					Trink- gefäß für Saft	>		s1813.	22-789

Lösung vom vergangenen Sonntag: GEIGENBAUE

KULTUR · **EXTRA**

Ein familiäres Comeback

20 Jahre nach ihrer Auflösung sind TON STEINE SCHERBEN wieder als Liveband zu erleben

20 Jahre haben sie sich mit einer Wiedervereinigung Zeit gelassen, ehe Ton, Steine Scherben im Frühjahr 2014 unter dem Titel "Ding Ding Dang Dang" wieder Live-Konzerte gaben. Teil zwei dieser Tournee führt die Nachfolger einer legendären Band am Donnerstag nun auch in der Lörracher Burghof.

OTTO SCHNEKENBURGER

Mit der Schnörkellosigkeit und Rauheit, die ihrer Musik große Authentizität verlieh, gelten Ton Steine Scherben als eine sehr wichtige deutsche Band im Bereich Rock und Punk. Vor allem aber wurden sie mit ihren sozial-kritischen und radikalen Texten, die im Chorus oft in regelrechte Schlachtrufe ("Macht kaputt, was euch kaputt macht", "Keine Macht für Niemand") münde-ten, zu einer Art Soundtrack für die linksalternative Szene. Der Lebensstil der Band, die etwa einmal ein Konzert in eine lange anhaltende Hausbesetzung münden ließ oder sich später auf einem Bauernhof in Nordfriesland eine Art eigene freie Republik zu errichten versuchte.

tat ein Übriges hinzu. Nicht unterschätzt sollte aber auch, dass die Band es verstand, mehrere getragen-zärtliche und zugleich ungemein kraftvolle und dem Hörer Hoffnung gebende Ohrwürmer



Ton Steine Scherben im Jahr 2015: Von den Gründungsmitgliedern der Band sind noch R.P.S. Lanrue (ganz links) und Kai Sichtermann (links vorne) mit dabei, von 1974 bis 1985 saß auch schon Funky K. Götzner (vorne rechts) am Schlagzeug

zu verfassen ("Halt dich an deiner Liebe fest", "Wenn die Nacht am tiefsten...", "Der Traum ist aus"). Und nicht zuletzt machte der 1996 gestorbene ehemalige Sänger Rio Reiser mit seiner poppiger klingenden und sehr er folgreich verlaufenen Solokarriere ("König von Deutschland") auch seine Ex-Band noch einem

breiteren Publikum bekannt. Schon wegen ihrer Attitüde zählte Ton Steine Scherben nicht zu den Bands, die sich einfach so mal wiedergründen. Der Tod von Rio Reiser, mit dessen charisma tischer Art und unverwechselbarer Stimme für viele die Band untrennbar verbunden war, machte ein Comeback noch unwahrscheinlicher. 2004 began-nen ehemalige Mitglieder der Band aber doch damit, als Scher-ben Family in verschiedenen Besetzungen und mit Freunden und Gästen wieder Konzerte mit den Liedern von Ton Steine

Scherben zu geben.

Zum kreativen Zentrum der Band gehörte vor allem in Bezug auf die Musik immer schon der Gitarrist und Komponist Ralph Peter Steitz alias R. P. S. Lanrue Auch er ist nun wieder mit dabei,

was dazu führte, dass aus der Scherben Family Ton Steine Scherben gemacht wurde. Ebenfalls in Lörrach auf der Bühne stehen werden mit Kai Sichtermann der Scherben-Bassist der ersten Stunde und Drummer Funky K. Goetzner, der schon zwischen 1974 und 1985 am Schlagzeug saß. Sechs weitere Musikerinnen und Musiker kommen hinzu, darunter etwa Lanrues Schwester Elfie-Esther Steitz, die auch zwischen 1979 und 1982 schon einmal der Band angehörte. Lanrues Tochter Ella Josephine Ebsen und mit Maxi-me S. P. als Schlagzeuger der Neffe von R. P. S. Lanrue und der Sohn des 2012 verstorbenen Spliff-Bassisten Manfred Prae-

Obwohl die Band nicht mehr Scherben Family heißt, ist es also ein sehr familiäres und auch generationsübergreifendes Come back geworden. Einer fehlt dabei freilich: Rio Reiser ist schwer zu ersetzen, und dass das Ton Steine Scherben offensichtlich auch gar nicht will, verdeutlicht die Tatsache, dass sich gleich mehrere Personen den Gesangspart teilen. Der Sänger Nico Rovera soll etwa das Kämpferische und Lebensvolle von Rio Reisers Stimme mitbringen. Lanrues Tochter Ella Josephine Ebsen soll hingegen insbesondere die melancholischen Stücke von Ton Steine Scherben interpretieren.

TON STEINE SCHERBEN, Ding Ding Dang Dang-Tour, Donners-tag, 15. Januar, 20 Uhr, Burghof Lörrach

NEUE TONTRÄGER

CAMERATA ACADEMICA FREIBURG & HÉCTOR URBÓN

Fesselnder Hörgenuss

ie lässt sich die konzentrierte Wucht und Leidenschaft aus den kleinen Besetzungen der Astor-Piazzolla-Kompositionen auf das immerhin 20-köpfige Streicherensemble der

Freiburger Camerata Academica übertragen? Dem in Kirchzarten lebenden Argenti-nier Héctor Urbón gelingt das, in-dem er in seinen Adaptionen des Landsmannes

meditative Aspekte und melodischen Strom herausarbeitet. Die "Solitude" entfaltet sich hier als ergreifendes Lamento, das von der Camerata Academi-ca mit viel Empathie begleitet wird, der Schlusston will in diesem elegischen Fluss kaum ver-klingen. Im "Meditango" ist es ein langer, nachhorchender So-lo-Mittelteil, der für Tiefe sorgt, Tanti Anni Prima" verströmt barocke Feierlichkeit genau wie romantisches Herzweh. Selbst "Novitango", im Original ein nahezu rockiges Fusion-Kind der 70er mit Achterbahn-Spielfigu-ren, vereint hier schlüssig orchestrale Fülle mit einem neckisch-tänzerischen Bandoneón. Héctor Urbón

spielt sein Instru ment stets mit weitem, erzählendem Atem und empfindsamer Poesie, hier be-sitzt sogar das Seufzen des Balgs am Ende von "Adi os Nonino" Bedeutung. Die Ab-

mischung sorgt für räumliche Transparenz zwischen Bandoneón und Orchester. So wird die Verfolgung der kontrapunktischen Arbeit, am prominentesten in der "Fuga Y Misterio", zum fesselnden Hörge STEFAN FRANZEN

> CAMERATA ACADEMICA FREIBURG & HÉCTOR URBÓN, Tanao Araentino", SWR Studio Freiburg, in Freiburg in Rombach Klassik und im Compact Disc Center oder über www.cafev.de

KURZ GEFASST

DIE SCHÖNEN Im weißen Rössl wird wieder gesungen

Die Theaterwelt ist wieder himmelblau: Am nächsten Freitag. 16. Januar, gibt es im Musiktheater im E-Werk, Eschholzstraße 77, Freiburg, eine Wiederaufnahme von Ralph Benatzkys Operette "Im weißen Rössl". Der "Hit im Alpenlook" ist dann bis zum März immer freitags und samstags um 20 Uhr zu sehen Karteninformatonen gibt es unter 0761 / 496 88 88, weitere Infos unter www.dieschoenen.com

Anzeige .

SINNES-REISEN

Vorträge auf der Urlaubsmesse

Saal 1 (unten) 11.30 Uhr Nordkap und Lofoten; 12 15 Uhr Flusskreuzfahrten MS Scenic; 12.45 Uhr Cornwall; 13.15 Uhr USA Coast to Coast / Flugreise; 14 Uhr Traumstraßen Nor-wegens; 14.45 Uhr Florida; 15.15 Uhr Guadeloupe; 15.45 Uhr Nord-polens Schätze; 16.15 Uhr Griechenland-Rundreise: 16.45 Uhr Perlen der Baltikums

Saal 2 (unten)

11.15 Uhr Irland-Rundreise; 11.45 Uhr Perlen des Baltikums; 12.15 Uhr Sizilien-Rundreise; 12.45 lbe-rische Impressionen; 13.15 Uhr Normandie und Bretagne; 13.45 Uhr Korsika und Sardinien; 14.15 Uhr Irland-Rundreise; 14.45 Uhr Flusskreuzfahrten MS Scenic; 15.15 Uhr Nordkap und Lofoten; 16 Uhr USA Coast to Coast / Flugreise; 16.45 Uhr Südtoskana und E-Bike

Saal 3 (oben)

11.30 Uhr Kurreisen/Marienbad. Héviz, Bad Füssing; 12 Uhr Andorra; 12.30 Uhr Montenegro; 13 Uhr Italienrundreise: 13 30 Uhr Usedom-Stralsund-Rügen; 14 Uhr Kurreisen/Marienbad, Héviz, Bad Füssing; 14.30 Uhr Sorrent-Capri; 15 Uhr malerische Toskana; 15.30 Uhr Sizilien-Rundreise: 16 Uhr Kurreisen/Marienbad, Héviz, Bad Füssing; 16.30 Uhr Flusskreuzfahrten MS Scenic

Die Vorträge finden jeweils Samstag und Sonntag, 17. und 18. Januar, im Tuniberghaus in Freiburg Tiengen statt.

Die Welt entdecken

Urlaubsmesse Sinnes-Reisen von Rast Reisen am 17. und 18. Januar in Tiengen

ie Urlaubsmesse Sinnes Reisen des Reiseunter-nehmens Rast findet in diesem Jahr hereits zum sechsten Mal statt. Am 17. und 18. lanuar können sich alle Reiseinteressierten jeweils in der Zeit von 11 bis 17.30 Uhr im Tuniberghaus in Freiburg-Tiengen über die Angebote des Jahres 2015 informieren und dabei zahlreiche Highlights für alle Sinne erleben

"Es soll diesmal eine richtige Erlebnismesse werden", sagen Geschäftsführer Alfred Sedelmeier und seine Frau Jutta, die mit zahlreichen Reisepräsentationen aufwar-ten sowie mit kulinarischen Delikatessen und einem Gewinnspiel oder Sofortbuchergeschenken und noch dazu einer Bluescreen-Fotowand Da können die Besucher sich vor ei-ner Impression ihres Lieblingsreiseziels fotografieren lassen und sich danach in der neuen Lounge "Café der Kulturen" entspannen. Mit dabei sind Sternkoch Fritz Zehner, die Bäckerei Heitzmann mit Kuchen-spezialitäten sowie Piu Caffe und die Jechtinger Hausbrennerei Bolde Bohn. Als neuer Aussteller ist bei Sinnes-Reisen außerdem Eventflug Basel mit außergewöhnlichen Flugangeboten mit von der Partie. Fautz – die Gärten sorgt für das mediterrane Ambiente.

An insgesamt zwei Messetager erichten Reiseexperten unter dem Motto Reisen in alle Welt über interessante und exotische Reiseziele wie die USA – einem Reiseland, in dem die Hartheimer Reiseprofis seit Jahren unterwegs sind. Auch in die sem Jahr führt eine Tour wieder von der Ostküste quer durch die Staaten bis zur Westküste. Weitere Ziele sind Russland, Guadeloupe, Skandi-



Die Welt entdecken - nach dem Begrüßungscocktail mit Firnchef Alfred Sedelmeier (vorne Mitte) geht es mit Rast Reiim komfortablen Viersterne-Bus auf g

navien und viele mehr. Reisen im komfortablen Viersterne-Bus, Flug-reisen und Schiffsreisen werden präsentiert. Dazu gibt einen druck-frischen Reisekatalog mit mehr als 130 ausgesuchten Reisezielen und einen neuen 32-seitigen Katalog zu den Flusskreuzfahrten mit MS Scenic, einem Exklusivpartner von Rast

Austausch mit

Auf der Messe Sinnes-Reisen biesich den Besuchern die Gelegenheit, sich mit den Fachleuten auszutauschen sowie mit anderen Reisebegeisterten zu diskutieren. "Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir auch 2015 mit unserer Urlaubsmesse allen Reiseinteressierten die Möglichkeit bieten, un-sere verschiedenen Reiseziele mit allen Sinnen zu erleben und sich umfassend informieren zu können". sagt Geschäftsführer Sedelmeie

Rast Reisen mit Sitz in Hartheim hiete nicht nur eine Vielzahl interessanter Busreisen an, über das Rast Reiseland am Standort Bad Krozingen können auch Reisen in die gan-ze Welt gebucht werden. Exemplarisch nennt lutta Sedelmeier die Gruppenreise Dubai: "Diese Reise wird von unserer Büroleiterin Heike Leschzyk begleitet, da sie schon sehr oft dort war und sich somit bestens auskennt." Auch die Kur-Reisen mit wöchentlicher Anreise Taxi-Haustürabholung inklusive wurden ausgeweitet, außerdem die Busbegleitung mit Bordservice bei den Rundreisen. Ein Novum im Rei-seprogramm sind Fahrten an den Gardasee und die Südtoskana, wo die Urlauber sich dann aufs E-Bike schwingen können, um Land und Leute zu erkunden



- USA Rundreisen Guadeloupe und viele mehr · Sofortbucher-Überraschung · Gewinnspiel Reiseforum · Kaffee-der-Kulturen-Lounge
 - Eintritt €10,-

Eintritt inklusive Kulinarium von Fritz Zehner's Stube, Pfaffenweiler und Reisegutschein im Wert von €10,-



NEU: Busshuttle Samstag+Sonntag						
ort:	Haltestelle:	Uhrze	it:		Rückfahrten:	
leuenbura	Zipperplatz	10:00	11:45	13:30	ab Tiengen	
tüllheim	Bürgerhaus	10:10	11:55	13:40	Tuniberghaus	
lügelheim	WG B 3	10:20	12:05	13:50		
leitersheim	Sum B 3	10:30	12:15	14:00	13:00 15:00 17:15	
ad Krozingen	Bahnhof	10:40	12:25	14:10	15.00 15.00 17.13	
challstadt	Bahnhof	10:50	12:35	14:20		
reibura	Munzingerstr.	11:05	12:45	14:30		
iengen	Tunihernhaus	11-15	12-55	14-40		

Rast Busreisen Ahrenweg 1 79258 Hartheim 07633 92620

Rast Reiseland Bahnhofstraße 15 79189 Bad Krozin 07633 3333



20 DREI GÄNGE

ÜBERM TELLERRAND

CHICO BAGS

Wider den Plastikwahn

er Markthändler ist angetan: "Des isch g'schickt", urteilt er. Für ihn und die Kundin gleichermaßen: Er kann sich die Plastik-

tüte sparen, sie hat zu Hause weniger Müll. Die "Produce Stand"-Tüten von Chico Bag (erhältlich über repetbags de) sind eine sinnvolle Alternative zu Einwegtüten. Sie werden aus Hanf

und aus recycelten PET-Flaschen hergestellt. Mit zwei Starterkits – bestehend aus drei großen und drei kleinen Beuteln – ist man schon einmal ganz gut ausgestattet. Zumal in die Beutel mehr reinpasst, als man ihnen ansieht: ein durchschnitt-lich großer Salat verschwindet regelrecht in der großen Tüte. Schon nach wenigen Einkäufen weiß man, was am besten worin aufgehoben ist. Obst und Gemüse, das ausgast, darf in den Beutel mit Netz. Nüsse oder Brot kommen in den Hanfbeu tel und der Mangold in den Plastikbeutel. Auch für die Obst- und Gemüsetheke im Supermarkt sind die "Produce Stand"-Tüten geeignet. Sie wiegen nur wenige Gramm, so dass man beim Abwiegen nur ein unwesentlich höheres Gewicht hat. Die Klebeetiketten haften auf den Tüten und lassen sich auch wieder ablösen. Zusammengefaltet nehmen die robusten Recyclingtüten kaum Platz weg. Sind sie schmutzig, dann dürfen sie einfach in der Waschmaschine eine Runde mitfahren. Schon nach dreima

liger Benutzung haben sie laut Hersteller eine bessere Ökobilanz als Einwegplastiktüten und helfen, die Unmengen an Plastikmüll einzudämmen: Noch immer werden in Deutschland

mehr als 5 Milliarden Einwegtüten pro Jahr genutzt. Die Chico Bags – die es auch in verschiedenen Varianten als große Taschen und Vespertüten gibt – haben ganz nebenbei auch einen erzieherischen Effekt: Benutzt man sie, fällt einem viel mehr auf, wie viele Produkte in unnötig viel Plastik verpackt sind. Und wer gerade mit gutem Gewissen (und einer satten Portion Ökoerhabenheit) seine Karotten in der Mehrwegtüte hat verschwinden lassen, der wird sich hüten, nach der geschälten und in Plastik verpackten Ananas zu greifen. Alte und ausrangierte Taschen kann man übrigens zurück an Repetbags schicken – wo sie recycelt werden.

> CHICO BAGS: Die "Produce Stand-Tüten" gibt es jeweils im Dreierpack in verschiedenen Gröβen (zwischen 12 und 17 Euro) bei http://repetbags.de.

OUERBEET

FREIBURG Die Geheimnisse von Salz und Pfeffer

Salz und Pfeffer gelten gemeinhin als selbstverständliche Gewürze, die nichts Besonders zu bieten haben. Wer sich allerdings auf eine Reise in die Welt der besonderen Salze und Pfeffer einlässt wie Fleur de Sel und Maldon Salt, Szechuanund Malabar-Pfeffer, wird eine nicht gekannte Aromenvielfalt erleben. Beim Seminarabend "Salz & Pfeffer" in der Volkshochschule Freiburg im Schwarzen Kloster, Rotteckring 12, Raum 110, am Dienstag, 27, Januar, erwarten die Teilnehmer ab 18 Uhr Erläuterungen zur Geschichte und Botanik, außerdem werden viele unterschiedliche Salz- und Pfeffersorten verkostet. Die Teilnahme kostet 17 Euro, Anmeldung unter Telefon 07 61/3 68 95 10, E-Mail info@vhs-freiburg.de. Bitte zwei verschließbare Behältnisse mitbringen.

Wunder für die Wellness

Chia, Teff und Gerstengras gelten als neues SUPERFOOD

Mal sind es Exoten wie Açaí-Beeren oder Moringa-Blätter, zunehmend auch wieder neu Geschätztes wie-Grünkohl oder Berberitze und immer öfter Getreide-Alternativen von Amaranth bis Canihua: Ständig wird neues "Superfood" entdeckt. Zurzeit stehen Gerstengras, Teff und Chiasamen hoch im Kurs.

SIGRUN REHM

GERSTENGRAS Die anhaltende Smoothie-Welle hat die Blätter der jungen Gerste, die Bauern bislang vor allem als Tierfutter bekannt waren, in die Küchen gesundheitsbewusster Trendsetter gespült. Gersten-, aber auch Weizen- oder Dinkelgras lässt sich auf der Fensterbank ziehen, um dann püriert oder entsaftet zusammen mit süßen Früchten, grünem Gemüse und ein paar Nüssen oder Kräutern eine dick-flüssige kleine Trinkmahlzeit zu ergeben. Dafür werden die Süßgrassamen über Nacht in Wasser eingelegt und dann in die Erde gesetzt. Gut gegossen entstehen nach rund zwölf Tagen zehn Zentimeter hohe Gräser. Im Reformhaus gibt es den fertigen Grassaft in Flaschen – etwa zusam-men mit Rooibostee-Auszug, Apfelsaft, Mangomark und Agavendicksaft - . im Internet bieten zahlreiche Shops zart nach Spi-nat schmeckendes Graspulver. Für die Ernährungsexpertin Bar-bara Simonsohn, die über Gerstengras und Chia ganze Bücher tengras und Chia ganze Bucher geschreiben hat, ist das Gersten-gras "ein Füllhorn an Vitalstof-fen": Sein Saft liefere doppelt so viel Kalzium wie Milch, fünfmal so viel Eisen wie Spinat, mehr als 20 Enzyme, große Mengen Mi-neralstoffe und Vitamine sowie das begehrte Vitamin B12, was Veganer freuen dürfte. "Gerstengrassaft hilft, das Säure-Basen Gleichgewicht aufrechtzuerhal-ten und Übersäuerung abzubauen" erklärt Barbara Simonsohn

TEFF Das angeblich kleinste Getreide der Welt war in Äthiopien lange Zeit das wichtigste Korn für Mensch und Tier. Die Samen







Viele wertvolle Nährstoffe in hoher Dichte sind in Gerstengras, Teff (hier das aus seinem Mehl gebackene Fladenbrot) und Chiasamen enthalten. FOTOS: CEVAHIR/PAUL BRIGHTON/JOANNA WNUK (ALLE FOTOLIA)

der büscheligen Zwerghirse werden dort gemählen und zu Brot, Grütze oder dem Fladenbrot Injera verarbeitet. Das auf einer heißen Tonplatte oder in der Pfanne gebackene weiche gesäuerte Brot mit den charakteristischen Luftbläschen, die durch Gärung entstehen, wird dann mit Fleisch und Gemüse gefüllt. Da Teff genau wie Amaranth, Quinoa, Canihua und Erdmandel kein Gluten enthält, ist es für Menschen, die unter einer Unverträglichkeit des Klebereiweißes leiden, eine willkommene Alternative. Sein Geschmack ist nussig und leicht süß, ein hoher Gehalt an Eisen und Kieselsäur macht es wertvoll. Wegen seines niedrigen glykämischen Wertes regt es den Blutzuckerspiege nicht so stark an, weshalb es von Sportlern und Berufsschönheiten geschätzt werden soll.
Billig ist Teff allerdings nicht.

Billig ist tell allerdings nicht. Zwischen 8 und 12 Euro kostet ein Kilogramm helles oder dunkles Mehl, das sich zum Backen von Kuchen, Brot und Pfannkuchen eignet. Ob Flocken, Nudeln, Müsli oder Riegel – immer mehr Internetshops bieten nun auch fertige Teff-Produkte an.

REZEPTE

SÜSSKARTOFFELSUPPE mit Chia: I kleingehackte Zwiebel in 2 TL Kokosöl glasig dünsten. 1 TL frisch geriebener Ingwer. 1 TL Currypulver. 1/2 TL Zimt zugeben. 2 große gekochte, geschälte und zerdrückte Süßkartoffeln, 620 ml Wasser, 125 g Chia-Gel hinzufügen. Alles pürieren, mit Salz und Muskatnusspulver abschmecken und noch zehn Minuten auf kleiner Flamme köcheln lassen. Quelle: Chia-Power – Chiasamen zum Heilen und Genießen mit 111 Rezepten von Barbara Simonsohn, Verlag Windpferd, 14,55 Euro.

GERSTENGRAS-SMOOTHIE
1/3 Gurke, 1/2 Avocado, 1 Zuchini, 1 Banane, 1 Handvoll
Löwenzahn und Brennnessel, 1 EL Gerstengraspulver
mixen. Nach Geschmack etwas Agavendicksaft und ein
paar Eiswürfel zugeben.
Quelle: gruenesmoothies.
de/blog.php SIR

inzwischen die glatten, dunklen Chiasamen. Sie sind ganz besonders reich an Omega-3-Fettsäu-ren und Ballaststoffen, mehrfach ungesättigten Fettsäuren und Eiweiß. Der US-amerikani-sche Veganer und Ultramarathonläufer Scott Jurek be-schreibt in seinem Buch "Eat and Run", wie die Langstreckenläufer vom Stamm der Tarahumara in Mexiko mit Hilfe einer Handvoll Chiasamen im Stoffbeutel ihre riesigen Strecken bewältigen. Das hat in Mittel- und Südamerika offenbar Tradition: Seit mehr als 5000 Jahren ist die Salbeiart dort ein energiespendendes Le-bensmittel. Heute tut Chia eingerührt in Suppen oder Säfte, auf Salat oder Müsli gestreut dem Körper gut – und verstärkt das Sättigungsgefühl. Grund ist seine quellende Eigenschaft. Weicht man 30 Gramm Chiasamen in 250 Milliliter Wasser ein, so entsteht innerhalb von 15 Minuten ein Gel, das vielfältig verwendet werden kann. Wer auf tierische Produkte verzichten will, kann so mit einem Esslöffel Chiasamen und drei Esslöffeln Wasser ein Ei ersetzen

CHIA Als wahres Wunder gelten

Alles im grünen Bereich

Ausflugstipp: Auf der GRÜNEN STRASSE beiderseits des Rheins unterwegs mit Vélo, E-Bike, Bus und Bahn

Mitten in der Hochphase der deutsch-französischen Freundschaft haben auch die Touristiker ihre Chance erkannt: 1961 riefen sie die Grüne Straße ins Leben, die damals vom Bodensee bis tief in die Vogesen führte. "Wie sehr sich die Bevölkerung involviert hat, war beeindruckend", erinnert sich der Präsident des elsässischen Tourismusverbands, Jean Klinkert, dessen Großvater einer der Gründer der Grünen Straße war. "Das Grün hat sich verändert, von der Farbe der Hoffnung zur Farbe der Umwelt", sagt Klinkert. 16 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg standen Völkerfreundschaft und motorisierter Tourismus im Vordergrund. Heute denkt man an CO2-Fußabdruck, der nur beim Wandern bei null liegt. Das Auto hingegen ist ein Umweltsünder. Die Alternativen, Bus, Bahn, Rad, sind bekannt, doch wie geht ÖPNV in Frankreich?

"Wenn ich mit dem Zug von Colmar nach Breisach fahre,

kann ich dann auch noch die Konus-Karte benutzen?" Solche Fragen werden häufig in der Tourist-Info in Breisach gestellt. Oder auch: "Im Elsass ist es so hügelig. Kann man da überhaupt Fahrrad fahren?" Und sogar: "Werden alle Fahrgäste vom Busfahrer mit Küsschen begrüßt?" (Nein, lautet die Antwort, nur die, die er persönlich kennt.) Hier setzen die Macher der Grünen Straße an, die ab sofort eine dreisprachigen Karte (Auflage 20 000 Stück) anbieten, die es gratis in den Tourist-Informationen gibt. Auf der Karte ist alles schön und einfach erklärt. Auch eine mobile Webseite (m.gruene-strasse.de) informiert über das, was geht respektive rollt.

So ist es jetzt möglich, mit dem Vélo bis ins hinterste Dorf des Münstertals zu kommen, entweder auf gut ausgebauten Radwegen oder mit dem Nahverkehrszug TER. Zusätzlich fährt im Sommer ein Bus (Navette des Crêtes) bis zum Vogesenkamm.



Das hübsche kleine Munster liegt am Schnittpunkt zweier Täler, die sich hier zum Munstertal vereinen, dem Herzland des Käses.

Ganz im Trend der Zeit können auch E-Bikes hüben wie drüben vom gleichen Anbieter (www.movelo.com) bei Tourist-Infos, Rathäusern und sogar

Winzern gemietet werden.
Die 288 Kilometer lange Grüne Straße bietet Wanderern tolle

Aussichten, ob nun in Hinterzarten oder auf Le Markstein in den Hochvogesen. Wer mehr aufs Kulinarische abfährt, kommt vom Schwarzwälder Speck zum Burgunder an der Badischen Weinstraße über Gewürztramien rund Co. auf der Elsässer Weinstraße und von dort ins Herzland des Käses, das Munstertal. Dort, in Gunsbach, steht auch das Käsehaus, das sich ganz dem Münsterkäse widmet. Einen Besuch wert ist zudem das ehemalige Wohnhaus von Albert Schweitzer sowie die höchsten Weinberge des Elsass, die von Henri Schoenheitz bearbeitet werden. Hier sind Nebenstraßen zu empfehlen.

Auch als Straße in die kunsthistorische Vergangenheit erfüllt die Route Verte ihren Zweck. Zwei Münster (Freiburg, Breisach), eine Festung, die Weltkulturerbe ist (Neu-Breisach), und zwei der schönsten Kunstwerke des Elsass sind zu entdecken: der "Senheimer Altar" von Matthias Grünewald und die "Madonna im Rosenhag" von Martin Schongauer. Da das Unterlinden-Museum derzeit um- und ausgebaut wird, sind beide Prezisen erstmals unter einem Dach zu besichtigen. Spätestens ab dem 12. Dezember 2015, wend das Unterlinden-Museum neu eröffnet wird, ist auch das Historie. Doch dann hat sich die Ausstellungsfläche des Unterlinden-Museums verdoppelt, was einen weiteren Grund für einen Besuch bietet. PASCAL CAMES

FAKTEN

ZWISCHEN Breisach und Colmar fährt elfmal täglich ein Bus, am Wochenende viermal direkt ohne Umweg über die Dörfer. Das Regio-Elsass-Ticket kostet pro Person 12,60 Euro, ein Fünfpersonenticket 63 Euro. Nützliche Webseiten: www.vialsace.com (Elsass), www.efa-bwde und www.rfv.de (Schwarzwald) sowie www.livo-vosges.fr (Vogesen). Die Karte "Grüne Straße" und "Grenzenlos Radfahren" gibt es gratis bei den Tourist-Infos. Info: www.gruene-strasse.de. PC

ANZEIGEN 21 Der Sonntag · 11. Januar 2015

STELLENANGEBOTE

Chance, Leidenschaft, Erfolg Perspektive bei OBI.

Mitarbeiter Vollzeit (m/w) für die Verräumung und für die Warenannahme

top:



Lebensmittel Wir

und suchen für unseren Markt in Endingen eine/n

MARKT-LEITER/IN

IHRE AUFGABEN

- Sie führen und organisieren den Markt
- Sie steuern und kontrollieren die Warendisposition und Präsentation
- Sie führen das Marktteam und organisieren den Personaleinsatz
- · Sie setzen die Maßnahmen zur betriebswirtschaftlichen Zielerreichung um
- Sie stellen eine hohe Service- und Kunden-Orientierung sicher

IHRE QUALIFIKATION

- Mehrjährige Berufserfahrung im Lebensmitteleinzelhandel (idealerweise als Marktleiter oder Stellvertreter)
- · Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und/oder Weiterbildung zum Handelsfachwirt oder ähnliche Qualifikation
- · Kommunikationsstärke, Entscheidungsfreude und Teamfähigkeit
- Die Fähigkeit sich selbst und das Team zu organisieren
- Es macht Ihnen Freude, Kunden in den Mittelpunkt zu stellen

WIR BIETEN

- Eine intensive Einarbeitung im neuen Verantwortungsbereich
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe in einem aufgeschlossenen Team
- · Leistungsgerechtes Einkommen sowie betriebliche Zusatzleistungen
- Nutzung eines Firmen-PKW
- Attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten zur Entwicklung Ihrer Karriere

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.





LANDRATSAMT WALDSHUT

Das Landratsamt Waldshut – Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe – sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Diplom-Sozialarbeiter/in bzw. Diplom-Sozialpädagogen/Diplom-Sozialpädagogin oder Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) (Teilzeit 50%)

zur Betreuung der Flüchtlinge/ Spätaussiedler in den Gemeinschaftsunterkünften bzw. Übergangswohnheimen des Landkreises Waldshut.

- ten bzw. Übergangswohnheimen des Landkreises Watshrut.

 Das Aufgabengbeit beinhaltet insbesondere:

 Informations-, Anlauf-, Beratungs- und Betreuungsstelle für sämtliche Fragen und Problemstellungen der Asybewerber, Spätaussieder und Kontingentflüchtlinge in den Gemeinschafts-, und Ausweichunterkünften/ Übergangswohnheimen des Landkreises essamten Schriftherkehter; Ubergangswohnheimen des Landkreises essamten Schriftherkehter; Aufläfung über die kulturellen und sozialen Standards in Deutschland.

 Enge Zusammenarbeit mit dem Leiter der Gemeinschafts- und Ausweichunterkünften/ Übergangswohnheim sowie mit den Hausmeistern

- unterkunten/ Übergangswonnnem sowe mit den Hausmeistern
 Unsere Erwartungen:

 Qualifikation als Diplom-Sozialarbeiter/in bzw.
 Diplom-Sozialahädagoge/Diplom-Sozialpädagogin bzw. Bachelor of Arts
 "Soziale Arbeit" oder eine vergleichbare Ausbildung
 gute Engläsch- und/oder Französischkenntnisse
 Bereitschaft zu Dienstzeiten außerhalb der regulären Arbeitszeit
 Besitz einer PKW-Fahredaubnis sowie Bereitschaft den Privat-PKW für
 Dienstfahrten (gegen Kostenerstattung) einzusetzen.
- Dieffstating (1999)

 Unser Angebot:

 in verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
 larifgerechte Bezahlung nach TVOD, Sondertarif Sozial- und
 Erziehungsdienst

 ***** Anskrinfte zum Stellenprofil steht Ihnen der zuständige Abteilung

Fürenungscienst

Grähere Auskünfte zum Stellenprofil steht Ihnen der zuständige Abtelungseiter, Herr Engel, Tel. 07751/86-4230, gerne zur Verfügung, Fragen zum Arpeitsverhältnis beantwortet Ihnen gerne Frau Katharina Geissler, Haupt- und
ersonalamt, Tel. 07751/86-1118.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 23.01.2015. Diese richten Sie bitte an das

Landratsamt Waldshut, Haupt- und Personalamt, Kaiserstraße 110 in 79761 Waldshut-Tiengen

Zur **Verstärkung unseres Teams** suchen wir zum

Elektrofachkraft (m/w)

Fachrichtung Betrieb und Wartung von Energiever sorgungsnetzen und Energieverteilungsanlagen



Ihre Aufgaben

- Erweiterung und Erneuerung von Mittelspannungs- und Nieder spannungsnetzen und den zugehörigen Hausanschlüssen in unserem Netzgebiet

- Erweiterung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung Zählersetzung (Turnus, Stichprobe etc.) im Mittel- und Niede
- spannungsnetz Kabelfehlerortung und Leitungssuche

- Sie besitzen einen gültigen Führerschein der Klasse BE
 Unbedingt erforderlich sind gesundheitliche Eignung und Schwir

Stadtwerke Emmendingen GmbH ostfach 15 70, 79305 Emmendingen ersonal@swe-emmendingen.de

www.swe-emmendingen.de





Die Katholische Kirchengemeinde St. Blasius Freiburg-Zähringen sucht zum 01.08.2015 eine/n

engagierte/n Leiter/in

für die Kindertagesstätte St. Blasius. Stellenumfang: 39 Stunden/100 % Freistellung Detaillierte Informationen unter:

www.katholische-kirche-freiburg.de/Gesamtkirchengemeinde





Die Stadtverwaltung Freiburg sucht Sie für das Gebäudemanagement Freiburg als

Reinigungskraft in Teilzeit (40 - 50 % Stellenumfang) im Zeitvertrag für städtische Dienststellen und Schulen.

Die Reinigungszeiten sind zwischen 13:00 Uhr und 20:00 Uhr Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Erfahrung in der Reinigung sowie gute Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Haben Sie Interesse? Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Deliu, Telefon 0761/201-2428 oder Frau Marx, Telefon 0761/201-2429.



Den vollständigen Aus schreibungstext finder Sie im Internet unter www.freiburg.de/ schreibungstext finden Sie im Internet unter



ZUKUNFTSPERSPEKTIVE **GESUCHT?**



Alles eine Frage der Einstellung! Wir suchen für den Ausbau unseres internen sowie externen ambulanten Pflegedienstes

EXAMINIERTE PFLEGEFACHKRÄFTE (m/w) in Teilzeit.

- Oualifikation zur examinierten Pflegefachkraft
- Berufserfahrung in der Kranken- oder Altenpflege, idealerweise im ambulanten Pflegedienst

Wagen Sie den Schritt in die Zukunft - wir freuen uns auf Ihre Rewerbung!

Wohnstift Freiburg



Wir suchen Sie, engagierte und zuverlässige

Zustellerinnen/Zusteller

für die Verteilung unserer Wochenzeitung "Der Sonntag" in Ihrem Wohnort. Mindestalter 18 Jahre. Verteilung in den frühen Sonntag-Morgenstunden.

Sie sind interessiert? Dann informieren Sie sich online

unter: www.der-sonntag.de/zusteller oder bei unserer Zustellfirma hadenkurier Ruster Straße 8 in 77975 Ringsheim Telefon: 0.78.22 / 44.62-28 (Mo = Fr. 9 = 17 Libri

Der Sonntag



Die Lebenshilfe Lörrach bietet differenzierte Angebote in der Wohnbegleitung von 140 Menschen mit Behinderung im Landkreis Lörrach.

Für unseren stationären Wohnbereich bestehend aus einer Wohneinrichtung mit 27 Plätzen und zwei ausgelagerten Wohngruppen mit 13 Plätzen, in dem Menschen mit einem intensiveren Hilfebedarf begleitet werden, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit

eine/n Einrichtungsleiter/in

Ihre Oualifikation

- nre quaimikation Berufsabschluss in den Bereichen Sozialpädagogik, Heilpädagogik oder Heilerziehungspflege Berufserfahrung in der Heimbetreuung Leitungskompetenz

- EDV-Kenntnisse, Führerschein

Ihre Aufgaben

- Verantwortung für das Team mit 28 Mitarbeiterinner
- Verantworung nur as team mit ze witarbeitennine
 Pädagogische Beratung und Gestaltung der Förderplanung
 Koordination, Sicherstellung und bei Bedarf Optimierung der Gesamtabläufe
 Angehörigenarbeit
 Im Bedarfstall Mitarbeit im Betreuungsbereich
 Mitwirkung bei der konzeptionellen Weiterentwicklung unserer
- Wohnangebote Gebäudemanagement und Beteiligung bei der baulichen Umsetzung unserer

neuen geplanten Wohngebäude

- Unsere Leistungen Interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Einbindung in einen festen Leitungskreis
- Fachlicher Austausch, Supervision
 Vergütung nach TVÖD, betriebliche Altersversorgung

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an die

Lebenshilfe Lörrach e.V. • z.Hd. Herr Helmut Ressel Wintersbuckstr. 7 • 79539 Lörrach info@ lebenshilfe-loerrach.de • www.lebenshilfe-loerrach.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Glöss (Leitung Bereich Wohnen) • Tel. 07621–4010–65

■ **Bürokraft m/w**mit allen gängigen Arbeitsabläufe (Office)
an 3 Vormittagen in der Woche von Handwerkbetrieb gesucht. 0170-8355864

Früh-/Rentner gesucht
für Hausmeisterbetrieb mit Führerschein
und deutschsprachig Bedingung.
Tel. 0170-8355864

STELLENANGEBOTE

verbessern!

Berufliche Chancen <u>Internationaler Bund</u>

DVS-Schweißerpass

Schweißverfahren: "G"/"E"/"MAG"/"WIG" Beginn am 2. Februar, Dauer 12 Wochen Förderung über Bildungsgutschein möglich







FACHVERKÄUFER/IN

Schriftliche Bewerbungen richten Sie auch gerne an Edeka Mutschler, z. Hd. Andreas Mutschler, Gewerbestraße 3, 79219 Staufen. Wir freuen uns auf Sie!

■ Mitarbeiter (m/w) in Teilzeit (450/650 €-Job)

(430/30 & -100)

für die persönliche Katalogübergabe an Privathaushalte gesucht; PKW und PC erforderlich; Infos ab Montag bei Herrn Beyersdorf, Telefon 0151/14720363

STELLENGESUCHE

Maler/ Handwerker aus Weil sucht Arbeit. Tel. 0178-3520153 Online unter: schnapp.de/0066488

Maler mit Erfahrung hilft

beim Malen und bei Renovierungsarbe Tel. 07622 / 2673 od. 0162 / 71 88 745 Online unter: schnapp.de/0067726

Hobby Gärtner sucht

Gartenarbeit im Raum LÖ u. Weil am Rhein. Tel. 0157/31420187, Online unter: schnapp.de/0068149

VERMIETUNGEN

■ Weil-Haltingen möbl. Zimmer, Tel. 0152 21476916 Online unter: schnapp.de/0067603

2 7i.. 68m². FG Zentrumsnah

EM, EBK, Terrasse, großes Bad mit Wanne, Gaszentr. Heizung, 550€ KM + 150€ NK von privat, Kontakt: 0171-2025393 Online unter: schnapp.de/0068161

Gemütl. 1,5-DG-Zi.-Whg.
Fahrnau, (denkmalgesch.), neu renov,
EBK, Du/WC, Keller, ca. 37qm, an NR, ab
sofort zu verm., KM 290,--é+ NK, Stellpl.+
Kt. Etagenheiz. Gas sep., Tel. 07627971533,
Online unter: schnapp.de/0066530

■ 2 Großgaragen in Bad Krozingen (Kernort) zu vermieten

vermieten

1 Garage 9 m x 4 m u. 3 m hoch ab sofort
130.00 Euro zuzügl. Mwst. monatl. und
130.00 Euro zuzügl. Mwst. monatl. und
1 Garage 9 m x 6, 50 m u. 3 m hoch mit
intergr. verschlb. Abstellraum ab sofort
150,00 Euro zuzügl. Mwst. Kontat unter
Tel. 1057 862.27979 oder Mail:
maxa46@mxd.
Online unter: schnapp.de/0066627

4-Zi Whg. Lörrach-Salzert

115 qm, ab sofort, Wintergarten u. Garten, 2 Bäder, Garage, Stellpl., KM 1.090 € + NK, Tel. 07621-78276 - abends Online unter: schnapp.de/0066494

Möbl. Zi. zur Unterverm. in Schopfheim, 18 m², gute Verkehrsanbin-dung, ab 1.2.15 zu verm. r.steinhaeusser@gmx.de, Online unter: schnapp.de/0066366

Kunst im Loft

Künstlerwerkstatt Brombach bietet für Künstler freie Ausstellungsflächen, Bilder-Skulpuren-Fotografien etc. Tel.: 0175-1294964 od. 07627-8544,

Lagerhalle, Werkstatt mit

waschplatz u. 3500 m² Freifläche, ab 1.2.2015 in Bad Krozingen-Hausen, 800 m von BAB-Abfahrt. Teilflächen auch möglich. H. Engler, T. 07633-92640 Online unter: schnapp.de/0066482

MIETGESUCHE

Suche Whg. in Emmendingen Referendarin (26) der Sprachheilschu Emmendingen sucht kl. Mietwohnung Emmendingen. Tel. 0173 3752681 Online unter: schnapp.de/0066961

■ Berufstätiges Ehepaar mittl. Alters sucht in Lörrach oder Ortsteile 3 Zi.-Whg.. Tel. 0176 5596 5125 Online unter: schnapp.de/0068362

■ Wohnung/RH in Lörrach von Familie zur Miete gesucht. Tel.: 0171von Familie zur Miete gesucht. Tel. 2981363 Online unter: schnapp.de/0065971

IMMOBILIENVERKÄUFE

FR-Tiengen-o. Käuferprov. 2,5 Zi., Bj. 1973, 83 m², EBK, S/W Terra: TG, vermietet, VA 227, Öl, 152.000 €. Tel. 0761-61006978



eben am Münsterberg

n Herzen der Stadt Breisach!

odensisierte 3,5 bis 4,5-Zimmer-Eigentumsohnungen, zwischen ca. 72 u. ca. 120 m²
(ohnfl., n SW-Ausrichtung, Aufzug, KW 70.)

errasse mit Garten oder Balkom mit Steg zum Münsterberg, Fertigstellung ca. Sommer Kaufpreise ab € 199.000,- bis € 310.000,-



im schönen Umkirch gelegen, ca. 60 m² Wol fläche, in SW-Ausrichtung, 2 helle Bäder, I Südwestbalkon, Garage, ab sofort frei, Kaufpi € 169.000,-. Mit ca. 40 m² großem Hobbyrau zusätzlichem KFZ-Stellpl. Kaufpreis € 185.000, [VA: 155, Erdgas, Bj. 1995].

Immobilien Breisgau-Süd

nfoØirmobilien-breisgau-sued.de - www.immoonen-oresgau-sued.ue Tel. 0 7633 / 93 98 10, Fax 93 98 120 Fine Torhtergesellschaft der Volksbank Breisgau-Süd eG

■ Müllheim, Zentrum 68 m², Gartenanteil, VHB 150.000,-, Tel. 0151/58727156 Online unter: schnapp.de/0065154

Müllheim, Zentrum

95 m², 4 Zi. , m. Balkon, TG-Stellpl. , VHB 230.000,-, in 6 Fam.Haus, Tel. 0151/58727156, 0160/8410754 Online unter: schnapp.de/0065153

IMMOBILIENGESUCHE

■ Whɑ/Haus ab 100m² in LÖ zum Kauf gesucht. Tel. 07621-5102375, Online unter: schnapp.de/0065969

TECHNIK & BÜRO

Pentax-Spiegelreflexkam. P 30, Tele 28-80 mm, Blitzgerät u. Tasche abzug., Preis VHS. Tel. 07633/2905 Online unter: schnapp.de/0067825

HAUS & GARTEN

Schnäppchen (Fehlkauf) Schlafsofa 140x190, Federkern, Farbe Pflaume, neu ab 1.7.14, 399, Euro, jetzt 250, Euro. Tel. 07623-62151 Online unter: schnapp.de/0067069

Marken-Küchenzeile

che hell, gut erhalten, incl. aller Elektro äte, z. selber abbauen in Weil/Rhein geräte, z. selber abbauen in weinkrie 1.300 € VHB. Telefon 07621-792842, Online unter: schnapp.de/0066497

Nussbaum Wohnzi Schrank

Schöner Vitrinenschrank 3,20 breit, fü Selbstabholer 150,-€. Tel. 0176 70035019 Online unter: schnapp.de/0066463

■ Haushaltsauflösung FR-

Haushaltsauflösung FR-Kirchstr. 40, - Albrecht. Do. 8.1., Sa. 10.1., So.11.1, jeweils 11-18 h. Kleiderschrank 2-türig 30¢, Betten kompl. 20-40¢, Sofa 80¢. 3 Sessel je 25¢. Couchtisch 60¢, Esstisch ausziehb. 80¢. 4 Polsterstühle je 35¢. Side-baard Nussbaum mit Schnitzwerk 180¢, gr. Vitrinenschrank 220¢. viele Teppiche, Lampen, Bilder, Nippes... Küche, Transport mögl. 1. 7061-72926 o. 0151-19669911, Online unter: schnapp.de/0067353

Waschmasch. AEG Lavamat

neuw., mit Garantie sowie Trockner zu verk. Tel. 07764-6501 o. 07621-5891180 Online unter: schnapp.de/0068141

Küche-2 Zeilen

Rucne-Zeiten Ceranherd, Spülmaschine, Unter-Ober-schränke, Spüle, Regalteile, alles auch einzeln komplett 290€. Transport möglich. Tel. 0761-72926 oder 0151-19669911, Online unter: schnapp.de/0067359

■ Einb.geschirrsp. Edelstahl

v. Bosch, Heimtrainer, He.-Trekking 28", 24 Gg. m. Nabendynamo. Tel. 0173-6591375 Online unter: schnapp.de/0068389

FACHMÄNNISCHE BAUMFÄLLUNG/BAUMSCHNITT Bumpflep, (Duthamschnit, Hodenparhelm, Hocken- und Gebützchnit, Helchibine vorbunden, Pflep der Garten v. Auflensabe, Erlorgung von 4° Schnittget und Gartenahöllen, Wurmfrigseheiten Fa. Scherer © 0761/459520

LANDWIRTSCHAFT

Kaufe und pachte Äcker und

Wiesen, Bad Krozingen/Staufen. Bitte alle: anbieten. T. 0171-3688668, 07633-15197 Online unter: schnapp.de/0067754

Suche älteren Holder

Knickschlepper, bevorzugt A 30, A 45. Tel. 0160-96628780 Online unter: schnapp.de/0067198

TIERWELT

Weißer Schäfer Mix-Rüde 4
J., Pudelrüde 6J. u. Pekinesenmixh. 3 + 4 J
su. Anschluß TSV Schopfh. Tel. 07629-447
Online unter: schnapp.de/0067324

■ Weiße Katze 14 J.

su. dringend ein neues Zuhause Info TSV Schopfheim Tel. 07629-447 Online unter: schnapp.de/0067317

Der Tierservice versorgt

liebev. d. Tiere b. Ihnen daheim. Per Sprechz. ca. 18-20 h. T. 07633/16945 AB, Online unter: schnapp.de/0067256

FÜRS KIND

Kindersachen bei d. Second and Börse, Kleidung für Gr. u. Kl. am So. 01.02., 10-18h, Messe FR.Tel.: FR-473424 Online unter: schnapp.de/0061066

UNTERRICHT Deutsch für Migranten

Legastheniker, Grammatik, f. Kids u. Erw. Bellingen 0173-7889488, 07635-822507 Online unter: schnapp.de/0067991

Unterr. Engl. + Franz

f. Schül. all. Kl. + Erw., komme ins Haus, nı Raum LÖ.-Schopfheim. Info: 07627/2523 Online unter: schnapp.de/0068107 Deutsch/Latein Unterricht

Nachhilfe von pens. Gymnasiallehrer. Hausbesuch Tel. 0171-3180837 (Lö'), Online unter: schnapp.de/0065241 Ja zum BZ-Serien-Angebot!

Probleme mit Rechnen?!

Rasche Hilfe ist möglich! Info: www.LRS-visuell.de Tel. 0761-555171 Online unter: schnapp.de/0057166

Italienisch f. Anfänger Info-Stunde: 22.01. 10:00-11:30h Münsterplatz 15, ab 5. KW, auch Fortg. Dante Alighieri-Ges. T: 0761-1561427 Neues Programm: info®modante.de Online unter: schnapp.de/0068076

■ Gitarrenunterricht für Jung

und Alt, Akustik- o. E-Gitarre, von Privat in Weil a.R. T. 0172 8154089, 07621 5602980 Online unter: schnapp.de/0057769

Akkordeon spielen erlernen!

Ort: Waldorfschule in Schopfheim Neue Kurse: Do. 15.Jan ab 17.15 Uhr. Tel. 07622-62628 Fr. Mutter 62628 Fr. Mutter Schenk-buggingen@t-online.de Online unter: schnapp.de/0068357





- ☐ Hiermit bestelle ich die Badische Zeitung 4 Wochen zum Aktionspreis von nur 12 €. Die Lieferung endet automatisch, ich gehe keine längere Verpflichtung ein. Ich oder im selben Hauschaf liebende Personen sind in den letzten drei Monaten nicht Bezieher der BZ gewesen.
- Ja, ich möchte BZDigital Premium im o.g. Aktions-Zeitraum für nur 1 € nutzen (nur in Verbindung mit einer Aktions-Abo-Bestellung möglich).

NEU: 12 MONATE BADISCHE ZEITUNG BEZIEHEN - NUR 10 MONATE BEZAHLEN!

□ Ja, ich möchte auch das Exklusiv-Angebot "12 für 10" nutzen. Im direkten Anschluss an das 4-Wochen-Abo möchte ich die BZ für die Dauer von mindestens 12 Monaten und laufend weiter bis auf Wörernf zum jeweite aktuellen Bezugspreis (derzeit 33, 60 € pro Monat) beziehen. Eine ordentliche Kündigung ist zum Ablauf der 12 Monate oder danach jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen (nach Eingang beim Verfag) möglich. Als Dankeschön erhalte ich eine Gutschrift für den eilten und zwöltten Bezugsmonat.

SEPA-Lastschriftmandat Ich ermächtige die Badischer Verlag GmbH & Co. KG (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE282Z20000000 une mainem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Ba GmibH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Mein Mandatsreferenzummer entnehme ich ri Kontoauzzug, Hinweis ich kann innerfalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung de belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kredtinstitut vereinbarten Bedingungen.

□ Bitte schicken Sie mir eine Rechnung (zzgl. Bearbeitungsgebühr: 1€).

Nur bei Bestellung des Angebots "12 für 10":

Ich bezahle: 🗆 jährlich mit 5 % Ermäßigung 🗆 halbjährlich mit 3 % Ermäßigung 🗖 vierteljährlich (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Das Angebot ist befristet bis zum 31. 1. 2015.

Per Post an: Badische Zeitung Postfach 5851, 79026 Freihum

Per Fax: 07 61 / 4 96-7 43 59



Per Telefon: 0800 / 22 24 22 0



Neue BZ-Serie: Generation 50 plus Älter werden? Na und! Die Generation 50 plus ist aktiv, unter-

> Serie "Generation 50plus" vom 17. bis zum 31. Januar. Bestellen Sie jetzt unser Aktions-Angebot zur Serie

4 Wochen BZ für nur 12€

und freuen Sie sich auf unser Hardcover-Notizbuch als Geschenk.

nehmungslustig, probiert Neues aus und engagiert sich. Freuen Sie sich auf viele Informationen zum Thema in unserer neuen

Badische Zeitung



REISE & URLAUB

■ Liehe Italienfreunde

Der Sonntag · 11. Januar 2015

Vom 3.9. -17.9.2015 (=14 Nä.) fahren wir mit Reisebus wieder nach Cesena-tico/Adria! Sie können mich gerne anrufen und ich schicke Ihnen sofort das Angebot! Auskünfte: Täglich von 14 bis 20 Uhr, Telefon: 07627/2757, B. Möbius Online unter: schnapp.de/0068137

Fehmarn: Komf. Fachwerk

haus. 80 m², ca. 350 m zum Strand, mit Garten, überd. Sitzecke. T. 02594- 8 26 36 Online unter: schnapp.de/0066535

Weihnachten/Silvester in Berlin, Tel. 0160-4408577, www.berlin-ferienwohnung-privat.com Online unter: schnapp.de/0057739



Musical Stuttgart 18.01./22.02./*15.03./*25.04./*13.05./*27.05.15

TARZ	AN & *CHICAGO (mit OPEN BAR Kat. I/I)inkl. Kat. III ab € 99	F
22.01.15	Basel - City bis 18.00 Uhr	17,-
03.02.15	Monatskaffeefahrt	16,-
23.02.15	Basel "Morgenstraich"	17,-
14.03.15	Genf – Automobilsalon	42,-
	Alle Abfahrtszeiten gelten ab Freiburg/Zentraler Omnibusbahnhof/Haltestelle 9	

17.

25.07.2015 Basel	TATTOO inkl. Bus + Programmheft	ab € 110, –

Kurz-, Erlebnis- & Rundreisen 2	2015 Service Initiative
13.02. 3Tg. Hamburg Musical (o. TAXI) ab 278,- 3	80.03. 5Tg. Blumenriviera-Diano Marina ab 359,
14.02. 4Tg. Karneval Venedig 4*Hotel. ab 398,- 0	01.04. 9Tg. Sizilien-Rundreiseab 1145,
19.03. 4Tg. Trentino-Schnupperreise ab 279,- 0	02.04. 5Tg. Rom im 4*Hotelab 629,
20.03. 3Tg. Eventreise ins Blaue ab 249,- 0	02.04. 5Tg. Holland-Tulpenblüte ab 539,
20.03. 4Tg. Kamelienblüte Toskana ab 299,- 0	07.04. 4Tg. Venedig/Sottomarina 4*Hotel ab 389,
24.03. 5Tg. Gardasee-Schnupperreise ab 395,- 0	07.04. 6 Tg. Gardasee + E-Bike erleben! ab 495,
25.03. 7Tg. Sorrent-Capri 4*Hotel ab 699,- 0	08.04. 5Tg. Berlin - individuell ab 359,
27.03.5Tg. Saisoneröffnung Insel Lošinj ab 398,- 1	0.04. 3Tg. Lago Maggiore-Kamelienblüte. ab 259,
New York – San	FranciscoCoast to Coast



Mit den exklusiven MS SCENIC Schiffen auf Rhein, Mosel, Main, Rhône, Seine & Donau

Kurreisen Wöchentliche Abreise!

nach...Marienbad & Karlsbad – Heviz/Ungarn Bad Füssing, Bad Griesbach & Bad Birnbach

Rast Reisen GmbH 79258 Hartheim 07633.92620

Rast Reisebüro GmbH Bahnhofstraße 15 79189 Bad Krozingen **C** 07633.3333



FERIENWOHNUNGEN

Ital. Riviera/Liqurien

Internatingurien
Charmantes privates Ferienhaus für 4-5
Personen in mittelalterl. Dorf bei Imperia:
Meer- und Bergpanorama, Olivencampagna ringsum, 15 Automin. zum Strand,
Wandern ab Haus, Fahrradweg entlang der
Kiste. Tel. 0173-8542009,
Online unter: schnapp.de/0067192

Südl. Schwarzwald 900 m kl. Ferienhaus, max. 5 Pers., frei ab sofort zu verm. Tel. 0761-39279 Online unter: schnapp.de/0067211

■ Winterurlaub im herrl. Allgäu FeWo in traumh. Lage, ki.frdl., LL-Loipe vo d. Haus, frei ab 10.1.-5.2.Tel. 08379-1366 Online unter: schnapp.de/0066491

IMPRESSUM

Redaktionsleitung (verantwortlich): Klaus Riexinger (rix), Telefon: 0761/496-8011 rtretung: Rehm (sir), Telefon: 0761/496-8013 aktion: Nachbar (tn), Telefon: 0761/496-8014 Otto Schnekenburger (osc), Telefon: 0761/496:8016 Jens Kitzler (jki), Telefon: 0761/496:8015 Redaktionsanschrift: Der Sonntag Verlags GmbH, Unterwerkstraße 9, 79115 Freiburg Telefon Sekretariat: 0761/496-8000 Fax: 496-8008



Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehm des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesar Text: und Bildmaterial wird keine Haftung üben

Hotline für Vertrieb (Mo-Do: 8-17 Uhr, Fr: 8-16 Uhr Sa: 8-11 Uhr)

Sylt-Wenningstedt

dfgallzihhsylt@t-online.de Online unter: schnapp.de/0066002

Herrl. Ferien in den Vogesen www.eberhardt-vogesenlandhaus.com, Tel.: 0160-4408577 od. 02151-7807430.

Cote d' Azur /FeWo in Villa v. Priv., Meerblick, Strandnähe, ruh. Lage. Tel. 0033-494827464 Online unter: schnapp.de/0065802

Côte d'Azur bei St. Tropez

FeHs in Parkanl., bis 5 P., freie Term Ostern, Pfingsten T.: 07651-972152 Online unter: schnapp.de/0067057

■ Pfingsten-Sommer-Herbst an der Costa Blanca(Alicante), FeWo b 5P., 3 Schalfzi., direkt am Meer u. Sano

strand von Guardamar-Pinomar, preiswert, Frühbucherrabatt, Tel.0208-7404894 www.urlaub-pinomar.de Online unter: schnapp.de/0062261

Franz. Atl. Nähe Insel Oleron FH mit 2 FeWo, 200 m. z. Meer. Info: Tel. 0761-4309626 Online unter: schnapp.de/0066973

Toskanische Küste

FeHs., www.toskana-privatferieni toska-vt@gmx.de Tel. 07641-51907 Online unter: schnapp.de/0060723

■ Toskana- schöne Fehs u. FeWos ruh. Lage, eigener Garten, Meer-blick, v. Priv., Tel.: 02551-2995, Online unter: schnapp.de/0068396

Spanien - Las Fuentes Schöner Bungalow u. FeWo. dir. am Meer, Sandstrand, Pool, Garten, Angebote: Tel. 0034-964412554 www.ko.chdemolina.de Online unter: schnapp.de/0066099

Südspanien-Andalusien bei Marbella,FeHs 100m z.Meer, SAT-TV, Garten, gut eingerichtet. T. 0172 8576008 www.ferienhaus-privat.de/moehrle Online unter: schnapp.de/0067363

Süd-Schweden idyll. Land-haus am See, ruh. Lage, Kamin, Terr., Boot + Motor, Fahrräder, SAT. T. 0 176 36032229 Online unter: schnapp.de/0067768

GESUND & FIT

■ Tu dir was Gutes mit Warmölmassage, Mo.-Fr., auch So. 11.1.15, v. 10-17 h, T. 0160-2964059. Online unter: schnapp.de/0067624

BERUFSABSCHLUSS UND FACHHOCHSCHULREIFE IN 3 JAHREN:

DESIGN

Staatl. geprüfte/r Grafik-Designer/in

Akademie für Kommunikation

Die Prostata als Lustorgan

ABEND

Der SCHNUPPERKURS für

erufskolleg Grafikdesign beg m Samstag, den 24.01.2015

INFO

sche Energiemassage unterstützt dabei wirksam. In FR: Tel.: 0162-8970605, Infos: www.becken-balance-massage.de Online unter: schnapp.de/0066553

Yoga - Neue Lebenskraft

Gruppen- und Einzelstunden, im Raum Lö/Weil/Rhf., täglich. Tel. 07621-5107124 u. E-Mail: yoga.regeneration@gmail.com Online unter: schnapp.de/0065870

Achtsamkeitsbasierte

Rückfallprävention bei Depressionen und/oder Angst, MBCT-8-Wochenkurs, ab 30.01., Freitags vormittags, Infoabend am 13.01., 19:30 Uhr in FR. 0761-7038699 Online unter: schnapp.de/0068086

HOBBY & FREIZEIT

■ Privat kauft von Privat

Ganze Münzsammlungen, Silbermi aus der ganzen Welt, alte Militärorde aus der ganzen Welt, alte Militärorden bis 1945+ Taschen-/Armbanduhren, alte Post-karten, Ölbilder+ alte Holzfiguren+ Silberwaren, alter Schmuck, auch sonntags. T. 0761-283499,0170 4725264 kein Handel. Online unter: schnapp.de/0065770

Uralte Puppenstuben

Kaufläden, Puppenküchen + Zubehör ges. Tel. 07431-56595 Tschentovalle@web.de, Online unter: schnapp.de/0066616

Suche Modelleisenbahn HO oder N, gerne auch Sammlung 07621-64486, Online unter: schnapp.de/0067040

Alte Plakate z.B. Reisen

Werbung, Film, Kunst, Konzerte, Rennsport usw. ges. Tel. 0152-03535385, Online unter: schnapp.de/0066618

EVENTS

Live-Musik

im Ganter Brauereiausschank
Dienstag, 13. 1., von 20.00–22.30 Uhr mit der Band Mimmo di Lipari, am Freiburger Münsterplatz. Eintritt freil Reservierungen, Tel. 0761/34367 www.ganter-brauereiausschank.de

trifft sich jeden Mi, 12.30 h, im Rest. Vanilla in LÖ. Komm doch einfach vorbei! Online unter: schnapp.de/0067060

Sonntags-Brunch im Greiffenegg-Schlössle über den Dächern von Freiburg.

Viele sagen, es ist der beste Brunch in der Stadt. Reservierungen unter: 0761/32728 www.greiffenegg.de

■ Flohmarkt FR-Oberwiehre

Sa., 17.1. v.11-16h, Maria-Hilfsaal, Zasi usstr. 109. Möbel, Bücher, Bilder... , belegt! Online unter: schnapp.de/0067344

■ Bücher-Schallplatten-Bücher-Flohmarkt

Bucher-Flohmarkt riesige Mengen, viele Kinderbücher, gut sortiert, Biomarmelade u. -Säfte in gr. Ausw., Verkauf am Sonntag 10-16 Uhr, always. Schulhaus, Müllheim-Niederweiler, Frauenverein Niederweiler Online unter: schnapp.de/0065526

■ Vigelius-Flohmarkt: Sa. 24.1. 11-15 Uhr. Anmeldung, Tel. 0761-73671, www.wiehre-flohmarkt.de Online unter: schnapp.de/0067873

Second Handbörse, Kleid.-Groß u. Klein mit groß. Fahrradmarkt: 01.02.15.10-18h, Messe FR. T. FR-473424 Online unter: schnapp.de/0061035

Flohmarkt, FR-Zähringen Bürgerhaus, Samstag, 17. 1., 9-16 Uhr. Anm. erf., A. Hempel, Tel. 07631-749542

Sehr guter Alleinunterhalter günstige Konditionen, spielt zu Festen/Anlässen. Tel.: 07641- 571477 Online unter: schnapp.de/0057688

TREFFPUNKT

BREISGALI/ WITWE 60

SikeRiSGAU/ WITWE 60,
Sikester war ich sehr einsam DU auch?
E. attrakt, liebenswerte, unkomplizierte,
Etattrakt, liebenswerte, unkomplizierte
DICH zu finden, ein Mann mit Herz und
bis 74 J. Auruf an: ERNESTINE GmbH
GmbH //Senioren 07624-9887800.
www.pvernestine.de

NERLIESKOLLEG FÜR

GRAFIK

An einen Herrn a. d. BREISGAU An einen Herrn a. d. BREISGAU zwischen 70 und 78. Jahre: Schöne Witwe, 67 Jahre, besten situiert, su. Liebe statt Leid, Zärtlichkei + Geborgenheit an der Seite eines netter Partners. Anruf an: ERNESTINE Gmb 07624-9887800 www.pvernestine.de

Er sucht schlanke Sie

Lörrach ! Tel. 0151-177 69205/SMS Online unter: schnapp.de/0068350

Zärtlicher Kuschelbär, 39/178 attraktiv u. warmherzig sucht nette Dame m. Herz u. Verstand für eine harmonische Beziehung. Tel. 0176-30775449 Online unter: schnapp.de/0066340

Hoffnung für 2015? Zweisamkeit ist schöner als Einsamkeit!

Einsamkeit!

Lih 3 J., Schlank, wünsche mir auf diesem Weg ein liebevolle Sie, die mit dem Herzen sieht, aus dem Raum Waldshut/Grach. Meine Hobbys: Wandern, gute Musik u. wieles mehr. Bitte nur schriftliche Antworten, keine Mails. Zuschr. unt. 2020/1024254 an diese Zhg. Online unter: schnapp.de/0067354

Möchte Frau 35-50 J. für

eine feste Beziehung auf diesem Wege kennenlernen. Bin m. 43 J., 1,78m, 74kg, Raucher, häuslich, zuverlässig, Raum Lö/Rhf. Bitte melde Dich - gern mit Bild. Zuschr. unt. 00401505322 an diese Ztg. Online unter: schnapp.de/0067945

mit grünen Augen u. lang. brünettem Haar.
Das umwerfend schöne Geschöpf mit ganz
viel Klasse - Sexappeal möchte wissen, zu
wem SIE gehört. Im Neuen Jahr wäre sie
gerne zu zweit... DU auch? Anruf bitte an:
07624-9887800 ERNESTINE GmbH.
www.pvernestine.de

Welche schlanke Frau

zw. 25 bis 39 Jahre ist noch zu haben ? Gerne NRin! Bin m.! Kreis Lörrach/Müll-heim! SMS an Tel. Nr. 0152 / 59603830 Online unter: schnapp.de/0068353 Frauenrunde sucht

Partnerschaft o. Frotik Vtl. 0151-72113359

Möchte sympathischen

mit guten Charakter ausgestatteten Witwer, ca. 65 bis 72 J., groß, schlank, char-mant, familiär, gut sit., kein Angeber. Es freut sich eine lebensfrohe, zufriedene Mittsechzigerin. Raum LÖNT., Zuschr. unt. 0200102472 an diese Ztg. Online unter: schnapp.de/0067992

KONTAKTE





Vollb. Erotikgöttin LUCY 1. Mal•NUR BIS 10.01.•fr-ladies.de 0176-76952949

FUNDGRUBE

Rentner bietet Hilfe für sämtl. Gartenarbeiten und Winterdienst im Raum Lörrach Tel. 0151-71227514 Online unter: schnapp.de/0066361

Kaufe Leica, Minolta, Rolleiflex u.a. hochwertige Fotoapparate, Fern-gläser, Mikroskope, Einzelstücke, Samm-lungen oder Nachlässe. Tel: 06103-23716 Online unter: schnapp.de/0066462

Münzen, Briefmarken.

alte Ansichtskarten, antiquarische Büch und Taschenuhren kauft: T. 01772743551 Online unter: schnapp.de/0067322

Sie haben keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? Kein Problem! Ich bügle Ihre Wäsche. Bei Interesse anrufen: 0162-1522831 Schopfheim u. Umgebung Online unter: schnapp.de/0068152

Zwei nette Damen kaufen!

Leder-, Silberwaren, alte Tischwäsche, ka Leinen, Schmuck, Figuren u.a. aus alter Zeiten! T. 0761/492956 o. 015754368344 Online unter: schnapp.de/0067942

BERUFSABSCHLUSS UND FACHHOCHSCHULREIFE (BW) IN 2 JAHREN:

NERLIESKOLLEG FÜR

PRODUKT DESIGN

Staatl. geprüfte/r Assistent/ir für Produktdesign

Akademie für Kommunikation

BERUFSABSCHLUSS UND FACHHOCHSCHULREIFE (BW) IN 2 JAHREN:

) BERUFSKOLLEG FÜR

MEDIEN DESIGN

Akademie für Kommunikation

Kfz.-Meisterwerkstatt cluer Kfz.-Neuteile-Vertrieb



Für sämtliche Fabrikate: Inspektionen - Reparaturen Reifendienst - Wintercheck

TEL. 0761/704191-40

werkstatt@arv-winkler.de 79108 Freiburg Mitscherlichstr. 1A

für Flohmarkt. Alles was der Haushalt hergibt! Tel. 0151-10451416 Online unter: schnapp.de/0067177

www.trauringe-preiswert.de Goldschmiede Seidl Basler Str. 10, 79189 Bad Krozingen,

Kaufe Sachen aus Oma's Eaure Sacnen aus Uma s Zeiten: Postkarten, Glas, Porzellan, Figuren, Silberwaren, Schmuck, Münzen, Kameras, Spielzeug, Bilder, Uhren, Militär bis 1945, altes Leinen, Musikinstrumente, Skuriles, alles anbieten, kein Handel von privat. Tel.: 0761/492956 / 0152-

Online unter: schnapp.de/0056003

Warme Maisstrohschuhe Tel. 07664/5261
Online unter: schnapp.de/0067881

Übernehme
Pflanzarbeiten, Bäume u. Sträucher schneiden, nur Kreis Lö./ 07621-591624
Online unter: schnapp.de/0067041

,– € p. Gr. Feingold. Goldschmiede idl, Bad Krozingen, Tel. 07633/1808

■ Kaufe Goldschmuck, Zahngold, Silber, Bestecke, T.07636-962

Online unter: schnapp.de/0067236

Tüv- Abnahmen

Su. Sachen aus Omas Zeiten

Kompl. Foto Ausrüstung zu verkaufen. Tel: 07671-1439, Online unter: schnapp.de/0067926

Probleme als Chance! Psych., spirituelle Lebensberatung, www.eva-greiner.eu, Tel. 0173/6368615, Online unter: schnapp.de/0045705

Wer verschenkt Kl.schrank

einmöbel, Kühlschrank, Herd, W isch., Trockner, Tel. 0174-5390520. masch., Trockner, 161. U174-33-33-Online unter: schnapp.de/0068142

Tel. 0.7633/1808

privat. 1e 01782742

Von Privat an Privat Kaufe alte Armbanduhren aller / Taschenuhren, für Herren u. Damen D. Steinbach, Mobil: 0151 / 75341853 Online unter: schnapp.de/0067373

Armbanduhren kauft Privat von Privat. Rolex, Omega, Breiting usw. Tel. 0171-5402368 E-Mail: privatarmbanduhren@web.de, Online unter: schnapp.de/0057348

■ Flohmarktartikel zu verk. Ki.kleidg., DVD's, Barbiepuppen uvm. Tel. 07765-464 od. 0173-3944548

Bücher: Privat kauft Ihre

gut erh. Bücher ab Erscheinungsjahr 2000, z.B.: Bestseller, Thriller, Sf/Fantasy, Esoterik, Erotik usw. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel.: 07633/8068200 Online unter: schnapp.de/0067830

■ Briefmarkennachlaß auch Briefe, Münzen und Notgeld kauft Sammler von Privat! Tel. 07665 / 2862 Online unter: schnapp.de/0065163

Actionkamera Go Pro Hero3 Black Edition mit Teleskopstange in Hauingen oberhalb Hüneracker verloren. Bitte um RÜCKGABE gegen Belohnung 50,-€: Tel. LÖ 0170 54 778 72 Online unter: schnapp.de/0067780

AUTO & MOBILES

■ Gr. Fahrradmarkt bei der Second Handbörse, Kleid. für Groß u. Klein, So. 01.02.10-18h, Messe FR. T. FR-473424 Online unter: schnapp.de/0061062

A4 Avant 1.8 Mod. 2002 blau

136 TKm,125PS, v.Extra, Tüv neu, 5650€ VHB, Tel. 0152/54121872 Online unter: schnapp.de/0067071 Transporter ab € 72.- pro Tag

Rent a Gutmann Ehrenkirchen
Tell. 07633.9503 Cooper S, Bj.07 (neues Mod.)

102Tkm, rotes Leder, 8-f. bereift, Preis VHB. T. 07765-464 od. 0173-3944548 Online unter: schnapp.de/0067232

Verkaufe meinen WTS Multivan 2,5 Ltr., 10.2006, 155000 km, Klimaanlage, Diesel, Grün Plakette, schwarz, 6150€. servbs@t-online.de, 015782856657 Online unter: schnapp.de/0067897

Elektro Rollstuhl 15 KM Ein bißchen mehr Freiheit, elektr. Rollstuhl, weng gefahren, Neupreis 7900€ für 5000€ + Ladegerät u. Regenschutz. 07624-6366 Online unter: schnapp.de/0066963

Kaufe alle Fahrzeuge Diesel & Benziner

Tel. 0761/16734

Suche Oldtimer bitte alles anbieten, komme sofort, zahle bar! Tel. 0160 - 91 35 69 97 Online unter: schnapp.de/0067217

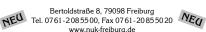
Wer verschenkt alten PKW Zustand egal,sofortige Abholung und korrekte Abwicklung, Tel. 0761 / 583566 Online unter: schnapp.de/0068295

KAPITAL & UNTERNEHMEN

■ Biete Anlageprojekte u. Teilhaberschaft gemäß: www.johan-van-angsteen.com Online unter: schnapp.de/0061294

Wir sind umgezogen:

Prof. Dr. Peter Reuland Arzt für Nuklearmedizin











10% Finanzierung

Bei uns gibt's die 0% Finanzierung ohne Zusatzkosten mit 0% effekt. Jahreszins. Ab 6 bis zu 33 Monaten Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von 10 €

Vermittlung erfolgt ausschließlich für unsere Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - Targobank AG & Co.KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf - Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Freiburg

Bettackerstr. 1-3 • 79115 Freiburg • Tel. 0761/4542-0

Öffnungszeiten:

Mo-Sa: 10-20 Uhr

Keine Mitnahmegarantie. Alles Abholpreise.

mediamarkt.de



Ich bin doch nicht blöd.